



129. Ausgabe
Dezember 2018
Amtliche Mitteilung



100. Geburtstag der Republik!

Feierlich wurde der Gedenkstein von Generalmajor Rudolf Striedinger, Dr. Maria-Andrea Riedler, Pfarrer Wolfgang Brandner, Vizebürgermeister Johann Eckerl und Bürgermeister Gottfried Muck enthüllt.

2. Mobilitätstag in Sierndorf.

In Kooperation mit der Kleinregion „Die Weinviertler 5“ und dem Mobilitätsmanagement Weinviertel fand am 22. September ein Fest zur umweltfreundlichen Mobilität statt.



Sierndorf • Höbersdorf • Oberhautzentl
Obermallebarn • Oberolberndorf • Senning
Unterhautzentl • Untermallebarn • Unterparschenbrunn





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde!

Das Jahr neigt sich mit großen Schritten dem Ende entgegen, und wenn man zurück blickt fragt man sich, wo die Zeit geblieben ist.

Für viele von uns laufen die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest. Die Häuser und Gärten sind festlich geschmückt und wir freuen uns auf die Weihnachtsfeiertage. Man versucht das Tagesgeschäft etwas ruhiger angehen zu lassen und denkt öfters und etwas länger über das eine oder andere Ereignis des zu Ende gehenden Jahres nach.

Es war ein ereignisreiches Jahr, so konnten wir im Juni mit dem Neu- und Umbau der Volksschule beginnen. Ein Projekt das für unsere Gemeinde in Zukunft von großer Bedeutung sein wird.

Die Photovoltaikanlage ist in der Fertigstellung. Die Bürgerbeteiligung war ein großer Erfolg, konnte doch die Anlage mit Sale&Lease back finanziert werden.

Das e-Carsharing Projekt startet im Dezember und mit der Infoveranstaltung am 13.Dezember hoffe ich Euer Interesse für eine Teilnahme an diesem Projekt zu wecken.

Der neu gestaltete Raiffeisenplatz wurde im Sommer fertiggestellt und die E-Ladestationen konnten ebenfalls in Betrieb genommen werden.

Die Arbeiten für das neue Siedlungsgebiet sind mit der Verlegung der Regenwasser- und Schmutzwasserkanalisation und der Wasserleitung begonnen worden.

Die Tätigkeiten und Anforderungen an die Mitarbeiter unseres Bauhofs haben sich in den letzten Jahren erweitert und verändert. Um die anstehenden Arbeiten noch effizienter erledigen zu können, wurden nun zwei Fahrzeuge durch neue ersetzt. Eines wird als mobile Werkstätte für die Wasserversorgungsanlage eingesetzt, das zweite dient als Liefer- und Transportwagen. Als e5-Gemeinde handelt es sich dabei um Elektroautos, die in Anbetracht der Förderungen und der äußerst geringen Betriebskosten, über die Lebensdauer eines Autos betrachtet, die bessere Wahl sind.

Zum Jahreswechsel möchte ich die Gelegenheit ergreifen, allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich für unser Gemeinwohl einsetzen und mit ihrem Engagement und ihrer Tatkraft uns allen mehr Lebensqualität schenken, auf diesem Wege von Herzen zu danken. Gerade durch diese Mitarbeit und Unterstützung gelingt es uns, unser Sierdorf lebens- und liebenswert zu gestalten.

Mein besonderer Dank gilt auch allen Mitgliedern und Funktionären unserer hervorragend geführten Vereine und Institutionen. Ein herzliches Dankeschön auch an alle freiwilligen Helfer für ihr ehrenamtliches Engagement.

Ich möchte mich auch bei unseren Teams der Kleinkindergruppe, der Kindergärten, der schulischen Nachmittagsbetreuung, sowie dem Büchereiteam für die geleistete Arbeit bedanken. Ebenfalls bedanke ich mich bei unseren Lehrpersonen in der Volksschule, Musikschule und den Pädagoginnen in den Kindergärten für die stets gute Zusammenarbeit. Tragen sie doch die Verantwortung für die Bildung unserer Kinder.

Einen herzlichen Dank auch unseren GemeindevertreterInnen für die konstruktive Zusammenarbeit, meinen GemeindemitarbeiterInnen im Büro, der Schule, Bauhof und Abwasserverband für die gute und kompetente Arbeit.

Zu Weihnachten rücken alle Menschen wieder etwas näher zueinander. Ich sehe unsere Gemeinde auch wie eine große Familie und in der funktioniert nur dann alles, wenn alle zusammenhelfen. Dieses Gemeinschaftsgefühl wieder stärker verankert zu sehen, ist mein Weihnachtswunsch für unsere Gemeinde.

*Euch allen wünsche ich ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im Neuen Jahr.*

Ihr

Gottfried Muck
Bürgermeister

*Ich wünsch Euch zu den Weihnachtstagen
Besinnlichkeit und Wohlbehagen
und möge auch das Neue Jahr
erfolgreich sein, wie's Alte war!*



Hochzeiten, Geburten und Verstorbene:

Einwohnerdaten

Eheschließungen

Frau DI Judith Braunsteiner und
Herr DI Paul Jagenteufel, Langenzersdorf
Frau Helga Erdödi und
Herr Alfred Giefing, Oberhautzentel
Frau Gabriele Kuntner und
Herr Friedrich Schweighofer, Wien
Frau Miriam Lindner und
Herr Thomas Waltner, Sierndorf
Frau Sandra Kampfmüller BEd und
Herr Bernhard Fischill, Oberolberndorf

Geburten

Thomas Grieb, Sierndorf
Anna Luisa Brandstetter, Obermallebarn
Annika Mayer, Sierndorf
Erik Poisinger, Oberhautzentel
Matthias Kantor, Sierndorf
Liav Rudolf Franz Haas, Oberolberndorf
Lorenz Weber, Höbersdorf
Marlena Schmöllerl, Senning

Ortschaft	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	Gesamt
Sierndorf	1.530	220	1.750
Höbersdorf	371	74	445
Oberhautzentel	238	31	269
Obermallebarn	253	45	298
Oberolberndorf	437	58	495
Senning	358	26	384
Unterhautzentel	280	28	308
Untermallebarn	302	46	348
Untersparschenbrunn	183	31	214
Gesamt	3.952	559	4.511

Verstorbene

Herr Hermann Lehr, Untermallebarn
Herr Hermann Lentner, Sierndorf
Herr Raimund Kobelhirt, Oberolberndorf
Frau Angela Ramlohr, Sierndorf
Frau Katharina Bedrnik, Sierndorf
Frau Anna Lederbauer, Untersparschenbrunn

Weihnachtsfeier

für alle BewohnerInnen der
Marktgemeinde Sierndorf

- 14. Dezember 2018, 15.00 Uhr
- Pfarrhof Senning

Ehrenbürger der Marktgemeinde Sierndorf



Foto: z. V. g.

Anlässlich seiner Verabschiedung wurde an **Pfarrer Mag. Anton Höfer** am 9. September 2018 die

Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Sierndorf verliehen. Pfarrer Höfer hat 16 Jahre im Pfarrverband Sierndorf,

Oberhautzentel und Obermallebarn gewirkt.

Nur eine Bank ist meine Bank!
+ Die Bank mit dem regionalen Plus! +



Raiffeisenbank Sierndorf



v.l.n.r.: Stefan Schneider, Andrea Zimmermann, Angela Burger, Patrick Hainzl, Ramona Mughirus, Helmut Ernst

Das Team der Raiffeisenbank Sierndorf freut sich auf Ihren Besuch:

Unsere Öffnungszeiten

Montag-Mittwoch:

08:00-12:30 Uhr, 14:00-15:45 Uhr

Donnerstag:

08:00-12:30 Uhr / Beratungsnachmittag

Freitag:

08:00-12:30 Uhr, 14:00-17:30 Uhr

**Gerne beraten wir Sie nach Terminvereinbarung
von 07:00 bis 20:00 Uhr**

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
Sa., 01. Dez.	16.00 Uhr	Adventkranzweihe in Höbersdorf.
Sa., 01. u. So., 02. Dez.		Christkindmarkt, Christbaumverkauf u. Nikolo , Gasthaus Goldener Adler.
So., 02. Dez.	10.00-12.00 Uhr	Museum Sierndorf (THOMASCH Keramik) Prager Str. 15a. Adventkranzweihen im Pfarrverband.
	ab 14.00 Uhr	Christbaum- und Reisigverkauf , Bauer, Untermallebarn 137.
	15.00 Uhr	Adventsingen in der Schlosspfarrkirche in Sierndorf.
Fr., 07. bis So., 09. Dez.		Stelzenessen im Gasthaus Goldener Adler.
Sa., 08. Dez.		Mariä Empfängnis.
So., 09. Dez.	09.30 Uhr	Familienmesse in Sierndorf.
	ab 14.00 Uhr	Christbaum- und Reisigverkauf , Bauer, Untermallebarn 137.
	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof in Sierndorf.
Do., 13. Dez.	17.00 Uhr	Präsentation des 22. Marterkalender im Pfarrhof Senning.
	19.00 Uhr	Präsentationsveranstaltung „MOOBY Car powered by sharetoo“ im Sitzungssaal der Gemeinde Sierndorf
Fr., 14. Dez.	15.00 Uhr	Weihnachtsfeier für BewohnerInnen der Marktgemeinde Sierndorf , Pfarrhof in Senning.
Sa., 15. Dez.	15.00 Uhr	Adventmarkt in Oberhautzentel (Terminverschiebung).
So., 16. Dez.	10.15 Uhr	Kindergottesdienst in Obermallebarn.
	ab 14.00 Uhr	Christbaum- und Reisigverkauf , Bauer, Untermallebarn 137.
	15.00 Uhr	Adventsingen in Höbersdorf (Terminverschiebung).
Mo., 17. Dez.	15.30-16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Ulrike Meier, jeden 2., 3. oder 4. Montag im Monat. Neuer Veranstaltungsort → Musikschule, Raiffeisenplatz 2, Sierndorf.
Di., 18. Dez.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Sto.), Gemeindeamt Sierndorf, 1. Stock.
Sa., 22. Dez.	13.00-18.00 Uhr	IGE Sierndorf Modelleisenbahn Betriebstage 2018 Jurkovitz Halle, Prager Straße 2, 2011 Sierndorf.
So., 23. Dez.	10.00-18.00 Uhr	IGE Sierndorf Modelleisenbahn Betriebstage 2018 Jurkovitz Halle, Prager Straße 2, 2011 Sierndorf.
	ab 14.00 Uhr	Christbaum- und Reisigverkauf , Bauer, Untermallebarn 137.
	15.00 Uhr	Adventsingen in Obermallebarn (Terminverschiebung).
Mo., 24. Dez.		Heiliger Abend. Beginn der Weihnachtsferien. Gasthaus Goldener Adler GESCHLOSSEN
	10.00-14.00 Uhr	IGE Sierndorf Modelleisenbahn Betriebstage 2018 Jurkovitz Halle, Prager Straße 2, 2011 Sierndorf.
	16.00 Uhr	Krippenspiele in allen Kirchen des Pfarrverbandes und in Höbersdorf und Oberolberndorf.
Di., 25. Dez.		Christtag.
Di., 25. u. Mi., 26. Dez.		Weihnachtsspezialitäten – Gasthaus Goldener Adler.
Mi., 26. Dez.		Stefanitag.
Sa., 29. u. So., 30. Dez.	Sa. 13.00-18.00 Uhr So. 10.00-16.00 Uhr	IGE Sierndorf Modelleisenbahn Betriebstage 2018 Jurkovitz Halle, Prager Straße 2, 2011 Sierndorf.



kaufhaus mahrer

Zum Anbeißen frisch!

Allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



2011 Sierndorf
Prager Straße 4 | Tel.: 0 22 67/22 14



www.kaufhaus-mahrer.at

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
Mo., 31. Dez.	15.00 Uhr 16.00 Uhr 16.30 Uhr 18.00 Uhr	Silvester. Jahresschlusssegen in Oberhautzentel. Jahresschlussfeier in Höbersdorf. Jahresschlusssegen in Obermallebarn. Jahresschlusssegen in Sierndorf. Silvesternacht mit Galadinner und großem Feuerwerk , Gasthaus Goldener Adler.
Di., 01. Jän.	10.00 Uhr 19.00 Uhr	Neujahr. Neujahr – Hochamt Höbersdorf. Neujahrsegen in Oberolberndorf.
Di., 01. bis So., 20. Jän.		Betriebsurlaub Gasthaus Goldener Adler (ab 21.01.2019 wieder geöffnet).
Sa., 05. Jän.		Sternsingen in Höbersdorf.
Sa., 5. bis So., 06. Jän.		Sternsinger sind im Pfarrverband Sierndorf unterwegs.
So., 06. Jän.		Hl. Drei Könige. Ende der Weihnachtsferien Wien, NÖ und Bgld. Sternsingen in Untermallebarn.
	10.00-12.00 Uhr 14.00 Uhr	Museum Sierndorf (THOMASCH Keramik) Prager Str. 15a. 15. Christbaumweitwerfen vor der Fleischerei Eckerl.
Fr., 11. Jän.	19.00 Uhr 18.00 Uhr	Turnierschnapsen ÖVP Sierndorf , Doppler Heuriger. Neubürgerempfang in Sierndorf beim Heurigen Zur Zenzi.
So., 13. Jän.	15.00 Uhr	Faschingsfest beim Heurigen Zur Zenzi. Familienmesse in Sierndorf.
Mo., 14. Jän.	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof Sierndorf.
Di., 15. Jän.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Sto.), Gemeindeamt Sierndorf, 1. Stock.
Fr., 18. Jän.	15.30-19.30 Uhr	Blutspenden im Feuerwehrhaus Sierndorf.
Sa., 19. Jän.	14.00-18.00 Uhr	Keramikblumen und kleine Tiere modellieren und glasieren (2. Termin wird nach 1. Brand vereinbart) Ort: Tomasch-Museum, Prager Str. 15a, Kursleiter: Ing. Bernard Führer, Unkostenbeitrag: € 25,00, Anmeldung bis 12.01.2019 bei Leopoldine Waltner 02267/3290 od.0680/2025694.
Mo., 21. Jän.	15.30-16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Ulrike Meier, jeden 2., 3. oder 4. Montag im Monat. Musikschule, Raiffeisenplatz 2, Sierndorf.
Do., 24. Jän.	18.30 Uhr	Stammtisch der Gesunden Gemeinde mit Vortrag zum Thema „Hanf und seine Anwendungen“ von Frau Sonja Gumhold, Heuriger Doppler.
Fr., 25. Jän.	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Zankerl- und Gugelhupfschnapsen im FF-Haus Oberolberndorf. „Wia´s hoit so zuigeht“ Gedichte und Texte von Günter Brauneis, mit musikalischer Umrahmung. lese.treff.sierndorf, Prager Straße 3; freiw. Spende.
So., 27. Jän.		Familienmesse anschließend Pfarrkaffee in Oberhautzentel.
	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.
Do., 31. Jän.	15.00 Uhr ca. 16.00 Uhr	Kranzniederlegung beim Mahnmahl im Senninger Lager (ÖKB). ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender, Heuriger Staribacher, Höbersdorf.



Wir wünschen unseren Kunden
ein **FROHES FEST** und ein
GLÜCKLICHES NEUES JAHR



Partyservice **Imbiss**

ECKERL
Fleischerei



2011 Sierndorf,
Schulstraße 6

Tel./Fax: 0 22 67/22 13
Mobil: 0 680/210 755 1
E-Mail: j.eckerl@aon.at

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
Sa., 02. Feb.		Beginn der Semesterferien Wien, NÖ und Bgld.
Sa., 02. bis So., 17. Feb.		Steaktage im Gasthaus Goldener Adler.
So., 03. Feb.	10.00-12.00 Uhr	Museum Sierndorf (THOMASCH Keramik) Prager Str.15a.
So., 10. Feb.		Ende der Semesterferien Wien, NÖ und Bgld.
	15.00 Uhr	Familienmesse in Sierndorf.
Mo., 11. Feb.	18.00-19.30	Pfarrkaffee im Pfarrhof in Sierndorf.
		Patchwork – für Anfänger und Fortgeschrittene , jeden 2. Montag, Kursleitung: Regina Eckerl, für Anfänger Anmeldung bis 30.01.2019, Leopoldine Waltner 0680/2025694, Regina Eckerl 0664/3800902, Kursort: Neuer Bauhof Höbersdorf, Gemeinschaftsraum.
Di., 12. Feb.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Sto.), Gemeindeamt Sierndorf, 1. Stock.
Mi., 13. Feb.	18.30-22.30 Uhr	Erste Hilfe – Auffrischkurs (4 Stunden), Feuerwehrhaus Sierndorf, Kosten 35,- Euro, Anmeldung Gemeindeamt Sierndorf.
Do., 14. Feb.		Valentinstag im Gasthaus Goldener Adler (Jeder Frau Ihre Blume).
Mo., 18. Feb.	15.30-16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Ulrike Meier, jeden 2., 3. oder 4. Montag im Monat. Neuer Veranstaltungsort → wird auf www.sierndorf.at bekannt gegeben.
Mi., 20. Feb.	15.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Sierndorf , Heuriger Staribacher, Höbersdorf.
Do., 21. Feb.	18.30-22.30 Uhr	Erste Hilfe – Auffrischkurs für Säuglings- & Kindernotfälle, 1. Teil (2x 4 Stunden), Feuerwehrhaus Sierndorf, Kosten 55,- Euro, Anmeldung Gemeindeamt Sierndorf.
Sa., 23. Feb. bis Mi., 06. März		Heringsschmaus (Heringssalate, Fisch und Muscheln), Gasthaus Goldener Adler.
So., 24. Feb.		Familienmesse anschließend Pfarrkaffee in Oberhautzentl.
	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.
Do., 28. Feb.	18.30-22.30 Uhr	Erste Hilfe – Auffrischkurs für Säuglings- & Kindernotfälle, 2. Teil (2x 4 Stunden), Feuerwehrhaus Sierndorf.
Sa., 02. März	ab 16.00 Uhr	ÖKB Jahreshauptversammlung mit Sektion Marterlkalender u. Sektion Schießen, Höbersdorf beim Heurigen Staribacher.
So., 03. März	10.00-12.00 Uhr	Museum Sierndorf (Thomasch Keramik), Prager Straße 15a.
Di., 05. März		Faschingsdienstag (Gemeindeamt u. Standesamt ab 12.00 Uhr geschlossen) Faschingsdienstag mit Musik (Jede Maske erhält einen Longdrink) im Gasthaus Goldener Adler
Mi., 06. März		Aschermittwoch (Heringssalate, Heringsschmaus, Fisch und Muscheln) im Gasthaus Goldener Adler
Fr., 08. März	15.00 Uhr	Anbetungstag in Höbersdorf.
Sa., 09. März	20.30 Uhr	„Ball der Bälle“ – Ballveranstaltung des SV Sierndorf im Z2000 Stockerau.
So., 10. März		Familienmesse in Sierndorf.
	09.00 Uhr	Familienmesse in Höbersdorf – Vorstellen der Erstkommunikationskinder.
	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof Sierndorf.

Kraftfahrzeugtechnik

Gerrit Grosch

Kfz-Technikermeister



Hinter den Gärten 80
2000 Oberlberndorf
Mobil: 0699/11453922
Mail: gerrit@grosch.at
Web: www.grosch.at



Frohe Weihnachten und gute Fahrt ins Neue Jahr!



AUF&ZU SCHINDLER - Ihr Kompletteinrichter

Wir fertigen Ihre Wohnräume nach Maß, Made in Austria.



FROHE WEIHNACHTEN

**AUF&ZU
SCHINDLER**



**Schiebetüren
Schrankräume
Regalsysteme**

Werk & Verkauf: 2000 Stockerau, 1210 Wien, 1060 Wien.
Info: 02266/67 446, www.aufundzu.at

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Datum	Wann	Was, wo?
So., 11. März	15.30-16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Ulrike Meier, jeden 2., 3. oder 4. Montag im Monat. Neuer Veranstaltungsort → wird auf www.sierndorf.at bekannt gegeben.
Di., 12. März	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Sto.), Gemeindeamt Sierndorf, 1. Stock.
Fr., 15. März	15.00-20.00 Uhr	Zankerlschießen ÖKB OV Sierndorf, Sektion Schießen, Preisverleihung um 21 Uhr.
Sa., 16. 3. – So., 07. 4.		Spezialitäten von der Ente im Gasthaus Goldener Adler.
Mi., 20. März	16.00-20.30 Uhr	Blutspenden im Feuerwehrhaus Senning.
Do., 21. März	19.00 Uhr	Die dunklen Jahrhunderte des Weinviertels , Vortrag und Buchpräsentation von HR Dr. Ernst Laueremann, Gemeindeamt Sierndorf, Sitzungssaal, Prager Str. 13.
Sa., 23. März	14.00-17.00 Uhr	Stoffdruck, Bedrucken von Textilien , wie Servietten, Handtücher, Tischtücher, Kleidungsstücke usw. mit traditionellen Modellen. Kursleitung: Regina Eckerl und Birgit Lehner, Bhw und Trachtenverein, Anmeldung bis 15.03.2019 erbeten, Unkostenbeitrag € 15,00, Regina Eckerl 0664/3800902, Leopoldine Waltner 0680/2025694, Kursort: Neuer Bauhof Höbersdorf, Gemeinschaftsraum, Alte Bundesstraße 1.
Do., 28. März	19.00 Uhr	Gemeinde Schnapsen , Gasthaus Goldener Adler.
Sa., 30. März	08.00 Uhr	Frühjahrsputz in Sierndorf, Treffpunkt vor der Gemeinde.
So., 31. März		Familienmesse , anschließend Pfarrkaffee in Oberhautzentel.
	14.00 Uhr	Hl. Messe in der Pfarrkirche , anschließend Suppenessen im Pfarrhof Sierndorf.
	15.00 Uhr	Familien- u. Marterlkreuzweg in Sierndorf, (Treffpunkt Friedhof), anschl. Pfarrkaffee im Pfarrhof Sierndorf.
		Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.

www.sierndorf.at - immer gut informiert

HUNDE ♥ LICHT
WILLKOMMEN



02.12.2018 von 10-18 Uhr

5. Benefiz-Weihnachtsmarkt

FÜR MENSCH & TIER

*Warme Speisen und Getränke von **Herr Ben's Feinstes** (Mittagstisch bis 18:00 Uhr)
Lebensmittelhandel & Event Catering

* Kaffee & selbstgebackene Kuchen für den guten Zweck

* Überraschungs-Tombola für den guten Zweck (Sofortgewinne)

* Mit Liebe handgefertigte Produkte von vielen Ausstellern

**FEUERWEHRHALLE SENNING
MÜHLESTR. 11, 2011 SENNING**

GLEISSNER *Wir decken Sie gut zu!*



- Bauspenglerei
- Dachdeckung
- Lüftungen
- Isolierungen
- Terrassen
- Veluxfenster
- Holzarbeiten u.v.m.

2011 Sierndorf
Telefon 0699/13 22 58 33
www.gleissner.at

**Ob alt, neu, groß oder klein:
Wir decken Sie gut zu!**

Der Familienbetrieb Firma Werner Gleissner ist bereits in der dritten Generation mit den Fachgebieten Bauspenglerei und Bedachungen tätig und seit 2002 in Sierndorf ansässig.

Von einfachen Anforderungen bis hin zu schwierigen Problemlösungen aller Arten in den Bereichen Dach, Fassade, Flachdach, Terrasse, Lüftung, Isolierungen, Balkone, Veluxfenster etc. arbeiten wir auf dem neuesten Stand der Technik mit den dafür geeigneten Materialien.

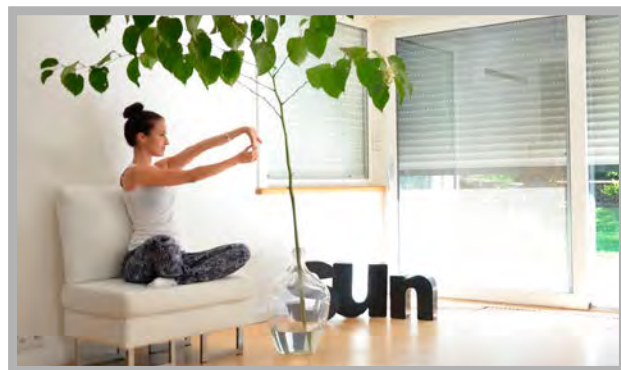
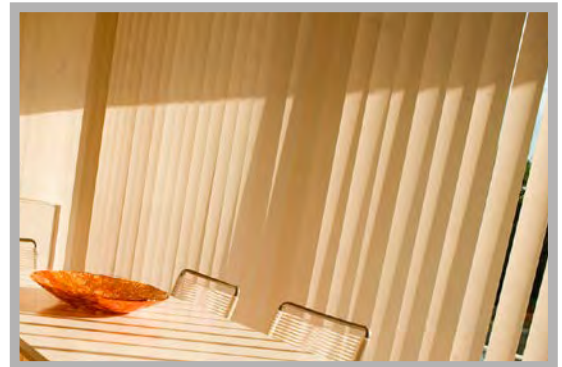
Ob Neubau, Umbau oder Altbausanierung, ob Groß- oder Kleinauftrag – sprechen Sie mit uns.

Wir sind für alle Aufgaben, rund ums Dach, Ihr kompetenter, leistungsfähiger Ansprechpartner mit Erfahrung.

Frohe Weihnachten & Prosit 2019

SUNNENSCHUTZ Reitermayer Waltner G.m.b.H + FENSTER

Nikolaus Heidstraße 26 | 2000 Stockerau | 02266 62570
office@reitermayer.at | www.reitermayer.at



**Unser Team wünscht
Frohe Weihnachten**

Rollläden | Außenjalousien | Insektenschutzgitter | Markisen | Außenrollos | Innenjalousien | Faltjalousien
Flächenvorhänge | Velux | Innenrollos | Vertikaljalousien | Zäune | Garagentore | Somfy Steuerungssystem

Gedenksteinenthüllung zum 100. Geburtstag der Republik



Am Montag den 12.11.2018 fand die feierliche Gedenksteinenthüllung zum 100. Geburtstag der Republik, im Jubiläumspark in Sierndorf statt.

Um 17:30 Uhr zogen die Ehrengäste, die Besucher und die Fahnenabordnungen von Sierndorf und den Nachbargemeinden des Österreichischen Kameradschaftsbundes vom Treffpunkt Doppler-Parkplatz mit Trommelbegleitung zum Jubiläumspark. Die Begrüßung erfolgte durch Bürgermeister Gottfried Muck. Weiters erfolgte eine Darstellung zur Entstehung des Jubiläumsparks. Die Idee war, drei Staatsjubiläen in Form von 3 Steinen zu symbolisieren. Am 18. September 2005 wurde im Bereich des Erholungszentrums Sierndorf der Jubiläumspark eröffnet.

Drei Gedenksteine erinnerten damals an 60 Jahre Kriegsende, 50 Jahre Staatsvertrag und 10 Jahre Beitritt zur EU.

Frau Direktorin Dr. Maria-Andrea Riedler erzählte zum aktuellen Thema „100 Jahre Republik“. Vor 100 Jahren brach ein neues Zeitalter für Österreich an. Kaiser Karl I. verzichtete auf jeden Anteil an den Staatsgeschäften. Vor dem Parlament wurde die Erste Republik ausgerufen.

1918
2018
Republik ÖSTERREICH



2018 begeht Österreich den 100. Jahrestag der Gründung der Republik. Dr. Karl Renner gilt bis heute als einer der wichtigsten Politiker Österreichs. Als Staatskanzler gründete er die Erste Republik, als Bundespräsident führte er die Zweite Republik an. Man kann ihn zu Recht als Jahrhundertpolitiker bezeichnen, da er das Geschick der österreichischen Sozialdemokratie über viele Jahrzehnte prägte. Doch er gilt auch als einer der umstrittensten Politiker, da sein offizielles Ja zum Anschluss an Hitler-Deutschland seinem Ansehen erheblich geschadet hat.

Generalmajor Rudolf Striedinger erzählte zum Thema „Aktuelle Entwicklung der österreichischen Sicherheitspolitik unter dem Gesichtspunkt 100 Jahre Republik“.

Im Anschluss erfolgte die feierliche Enthüllung des Gedenksteines durch Generalmajor Rudolf Striedinger, Dr. Maria-Andrea Riedler, Pfarrer Wolfgang Brandner, Vizebürgermeister Johann Eckerl und Bürgermeister Gottfried Muck.

Nach dem Abspielen der Österreichischen Bundeshymne endete der Abend bei einer gemütlichen Agape bei der ehemaligen Zold-Hütte.



Fotos: © Herbert Krickl, Foto-Stammtisch Sierndorf

Aktuelles aus der Marktgemeinde Sierndorf

Aus den letzten Gemeinderatssitzungen

Berichte:

- **Der Bau der Fa. Nievelt** im Betriebsgebiet Höbersdorf schreitet mit großen Schritten voran. Es gibt auch einige Anfragen von Interessenten für Betriebsgrundstücke.
- **Im Zuge des Kapellenfestes in Obermallebarn** wurde Herrn Pfarrer Mag. Anton Höfer die Ehrenbürgerurkunde feierlich überreicht. Ebenso wurde der Nachfolger Herr Pfarrer Viliam Döme vorgestellt. Herr Pfarrer Wolfgang Brandner wird den Pfarrverband leiten.
- Am 08.09.2018 lud die **Firma Weinlinger zu ihrem 50 Jahr-Jubiläum** ein.
- Für das Heimspiel des SV Sierndorf gegen Bad Vöslau am 23.09.2018 um 16:00 Uhr übernimmt die **Marktgemeinde Sierndorf die Spielpatronanz**.
- **Beim Ferienspiel wurden 300 Kinder bei 12 Themenangebote betreut.** Das Interesse war sehr groß. Der Vizebürgermeister bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern.
- **Die Elektrotankstellen** bei der Raika-Sierndorf und in der Bachgasse können schon genutzt werden. Sie wurden am 22.09.2018 beim Mobilitätstag eröffnet. Die Verrechnung erfolgt nach Minuten.
- **Für die Errichtung einer Photovoltaikanlage mit Bürgerbeteiligung** am Bauhof und Altstoffsammelzentrum liegt eine unverbindliche Interessentenliste am Gemeindeamt auf.
- **Die Asfinag** errichtet entlang der S3 eine Leerverrohrung für Lichtwellenleiterkabel.
- **Für das neue Siedlungsgebiet** wurde um Rodung einer Fläche zwischen Dr. Jurek Gasse und Anton Schwarz Gasse von insgesamt 926 m² bei der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg angesucht. Die Rodung ist notwendig um den Regenwasserkanal, Schmutzwasserkanal und die Wasserleitung zu verlegen. Die Arbeiten werden von der Firma Winkler durchgeführt. Eine Ersatzaufforstung wird vorgenommen.
- **In Zwentendorf** gab es am 14.9.2018 den Energie- und Umweltgemeindetag. Die Marktgemeinde Sierndorf wurde als Vorbildgemeinde für Energiebuchhaltung geehrt.
- **Anlässlich des 150 jährigen Jubiläums** fand am 19.10.2018 der Tag der offenen Tür bei der **Bezirkshauptmannschaft Korneuburg** statt.
- **Den ehemaligen Gemeinderäten** wurde am 12.10.2018 das Projekt Neu- und Umbau der Volksschule Sierndorf vorgestellt.
- Im Oktober stand für die Gemeindebürger das **Lastenrad** einen Monat zu testen zur Verfügung. Einige Bürger konnten schon die ersten Erfahrungen mit dem Lastenrad sammeln.

MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK



ARNAUER
KÜCHEN und WOHNSTUDIO

Prager Straße 1+3, A-2011 Sierndorf
Telefon +43 (0) 2267 2410



www.arnauer.at

MHK
KÜCHENSPEZIALIST

- **Die Proben des Musikvereins Sierndorf** finden jeden Dienstag um 18:30 Uhr in der Jurkovitzhalle statt. Es nehmen bereits 17 Mitglieder daran teil.
- **In der Bachgasse und in der Pflingstwiese** werden die Kanaldeckel saniert. Durch diese Sanierung kann der Winterdienst ohne Probleme durchgeführt werden.
- **Am Teich in Sierndorf wurden die Bänke durch Vandalismus zerstört.** Herr Gerhard Zodl wird die Bänke reparieren.
- **Das Bautagebuch der VS-Sierndorf** ist auf der Homepage der Marktgemeinde Sierndorf unter dem Bereich Volksschule nachzulesen.
- **Die Schulumlagen 2018/2019** sowie die Pro-Kopf-Quote für die Mittelschulen, Polytechnischen Schulen und den Sonderschulen gliedern sich wie folgt:
 - » Mittelschule Stockerau pro-Kopf-Quote von € 2.100,- für 15 Schüler.
 - » Polytechnische Schule Stockerau pro-Kopf-Quote von € 3.300,- für 5 Schüler.
 - » Sonderschule Stockerau pro-Kopf-Quote von € 7.900,- für 7 Schüler.
- Es gibt wieder die Möglichkeit das Mitarbeiter einen **4 bzw. 8 Std. Erste-Hilfe Kurs** besuchen können. Anmeldungen werden noch entgegen genommen.



STEINER
VERSICHERT • FINANZIERT • VERANLAGT



*Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Fest und ein erfolgreiches Jahr 2019!*

CHRISTIAN STEINER

Versicherungsagentur & gewerbliche Vermögensberatung

Mühlestraße 20, 2011 Senning / Tel.: 0664 5007016
info@sichersteiner.at / www.sichersteiner.at



Immobilien Stütz

2011 Höbersdorf, Feldgasse 9

Tel. 0676 / 31 55 460

www.immobilien-stuetz.com, office@immobilien-stuetz.com

IHRE STÜTZE IM IMMOBILIENBEREICH!

Betreuung von A bis Z:

- 21-jährige Immobilien-Berufserfahrung
- seriöse und rasche Abwicklung
- optimale Verkaufspreise
- eine Ansprechperson für alle Ihre Anliegen
- kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie (bei Auftragserteilung)
- Finanzierungsberatung (über Banken)



Ingrid STÜTZ-HAUNSCHMID

FÜR JEDE FAMILIE DIE RICHTIGE IMMOBILIE!

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST
SOWIE GLÜCK UND GESUNDHEIT FÜR 2019!

Aktuelles aus der Marktgemeinde Sierndorf

Aus den letzten Gemeinderatssitzungen (Fortsetzung)

Beschlüsse:

Neu- bzw. Umbau der Volksschule Sierndorf Ausschreibung Außenanlagen Baumeister:

- Bei dieser Ausschreibung haben 4 Firmen Angebote gelegt. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Außenanlagen Baumeister an die Firma Swietelsky BaugmbH zum Netto-Preis von € 415.773,63.

Straßenbau 2018

Reparaturarbeiten in den Katastralgemeinden:

- Oberolberndorf, Senning, und Unterhautzentel in der Höhe von € 52.718,04 inkl. MWSt.,
- Sierndorf und Oberolberndorf in der Höhe von € 29.769,52 inkl. MWSt.,
- Obermallebarn, Untermallebarn und Unterparschenbrunn in der Höhe von € 25.223,26 inkl. MWSt.,
- Sierndorf und Senning in der Höhe von € 63.686,98 inkl. MWSt.,
- Der Gehsteig in Unterhautzentel wird im Herbst 2018 fertiggestellt.

Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat die Asphaltierungsarbeiten durch die Firma Strabag.

Bewirtschaftungsplan in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Niederösterreich in den Katastralgemeinden

In Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Niederösterreich soll für die Marktgemeinde Sierndorf ein Waldbewirtschaftungsplan erstellt werden. In der Marktgemeinde Sierndorf sind rund 29 Hektar Wald. Die Kosten für die Planerstellung belaufen sich auf € 1.800,-. Die Waldwirtschaftspläne werden aus Mitteln der LE 14-20 mit 40 % der Nettokosten gefördert. Nach Abzug der Förderung ergibt dies einen Betrag von € 1.200,- inkl. MWSt. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat den Bewirtschaftungsplan in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Niederösterreich.

Filialschule der Musikschule Stockerau

Übereinkommen zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und der Stadtgemeinde Stockerau für eine Filialschule der Musikschule Stockerau

Seitens der Stadtgemeinde Stockerau liegt ein Übereinkommen zur Errichtung einer Filialschule der Musikschule Stockerau in der Marktgemeinde Sierndorf vor. Eine bestehende Vereinbarung aus dem Jahr 1981 ist aufrecht. Die Änderungen beziehen sich auf die Abrechnung die jetzt Quartalsweise und nicht monatlich erfolgen wird und dass die Reisekosten von Stockerau nach Sierndorf zur Auszahlung gelangen sollen.

- Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat das Übereinkommen.

Verordnung für Halten und Parken verboten im Bereich Raiffeisenplatz und in der Bachgasse bei den Einfahrten der Wohnhausanlagen der WAW

Am 30.08.2018 fand eine verkehrstechnische Beratung durch einen Sachverständigen der NÖ-Landesregierung statt. Bei dieser Beratung wurden Straßenzüge besichtigt und folgende Empfehlung für eine Verordnungserlassung abgegeben.

Raiffeisenplatz Sierndorf:

- Kurzparkzone Raiffeisenplatz: Das Parken ist auf den sieben Stellplätzen an der Ostseite des Raiffeisenplatzes von der Kreuzung nur von Mo.-Fr. (werktags) von 08:00-17:00 für die Dauer von 1,5 Stunden gestattet.
- E-Ladestation Raiffeisenplatz: Das Halten und Parken ist auf den zwei an der Westseite gelegenen Stellplätzen, ausgenommen für E-Fahrzeuge beim Laden verboten.
- Behindertenparkplatz Musikschule: Das Halten und Parken ist nördlich des Einganges zur Musikschule von der Hausecke in Richtung Norden auf einer Breite von 3,50 m verboten. Ausgenommen von diesem Verbot sind Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung.

Bachgasse Sierndorf:

- Um Einsätze der Feuerwehr durch parkende Fahrzeuge gegenüber den drei Parkplatzzufahrten nicht zu behindern, ist es aus verkehrstechnischer Sicht erforderlich diesen Bereich von parkenden KFZ frei zu halten.
- Das Halten und Parken ist auf der Bachgasse vor den drei Parkplatzzufahrten zur Wohnhausanlage, auf einer Länge von jeweils 10 m auf dem bachseitigen Fahrband verboten.

Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat am Raiffeisenplatz Sierndorf und in der Bachgasse die erforderlichen Verordnungen zu erlassen und kundzumachen.



- Terrassenüberdachung
- Fenster, Türen und Garagentore
- Loggia- & Balkonverbauten
- Sonnen- und Insektenschutz

ESAP Handels-Ges.m.b.H
Waldstraße 11, 2011 Sierndorf
Tel. 02267-2726 | e-mail: esap@aon.at

*Wir wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*



Sanierung von Güterwegen in der KG Untermallebarn und Höbersdorf

Es sollen Güterwege in Höbersdorf und in Untermallebarn saniert werden. Die Kosten belaufen sich auf € 7,- pro Quadratmeter. Die Arbeiten werden über die NÖ Landesregierung, Abteilung Güterwege beaufsichtigt und kontrolliert. Auch die Abrechnung wird über die Abteilung Güterwege erfolgen, und diese veranlasst die Überweisung der Förderbeträge an die Marktgemeinde Sierndorf. Die Güterwege werden aufgefräst, zementstabilisiert und anschließend eine Spritzdecke aufgebracht. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die Sanierung der Güterwege.

Lehre für Asylwerbende in Mangelberufen

GR Kinslechner verliert den eingebrachten Dringlichkeitsantrag der Grünen.

Nach Erörterung der Sachlage wird der Antrag abgelehnt.

Entlassung aus dem öffentlichen Gut und Übernahme ins öffentliche Gut in der KG Oberolberndorf

Für die Rückhaltmaßnahmen in der KG Oberolberndorf wurde seitens der NÖ-Landesregierung eine Vermessung durchgeführt. Bei dieser Vermessung sollen Teile aus dem öffentlichen Gut entlassen bzw. ins öffentliche Gut der Gemeinde übernommen werden. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die entsprechende Änderung mittels Verordnung kundzumachen.

Entlassung aus dem öffentlichen Gut und Übernahme ins öffentliche Gut in der KG Sierndorf

Es liegt ein Ansuchen für die Entlassung aus dem öffentlichen Gut vor. Es soll 1 m² in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Sierndorf unentgeltlich abgetreten werden. Im Gegenzug sollen 3 m² vom Antragsteller angekauft werden. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat die entsprechende Änderung mittels Verordnung kundzumachen.

Weiterführung der Klima- und Energiemodellregion KEM10

Die neue Periode für die KEM 10 erstreckt sich von Mai 2019 bis Mai 2022.

Die KEM10 steht für eine Reduktion der Treibhausgasen, Steigerung der Energieeffizienz, Steigerung des Anteils an erneuerbaren Energieträgern, Elektromobilität usw.

- Die Kosten belaufen sich für die Marktgemeinde Sierndorf auf € 1.984,- inkl. MWSt. pro Jahr.

Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat die Weiterführung der Klima- und Energiemodellregion KEM10 für die nächsten drei Jahre.

Grundverkauf im Betriebsgebiet Höbersdorf

Im Betriebsgebiet Höbersdorf wird ein Grundstückes veräußert. Das Grundstück mit 1.000 m² soll zum Preis von € 50,- pro Quadratmeter verkauft werden. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat dem Grundverkauf zuzustimmen.

Nutzungsvereinbarung für E-Carsharing mit Europcar Österreich

Für die Umsetzung von E-Carsharing muss eine Nutzungsvereinbarung zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und shareto mobility by Porsche Bank operated by Europcar Österreich ARAC GmbH abgeschlossen werden. Die Marktgemeinde Sierndorf bekommt ein Jahr lang, einen VW E-Golf zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Marktgemeinde Sierndorf sind pro Monat € 400,- inkl. MWSt. Im Gegenzug bekommt die Marktgemeinde Sierndorf 100 Stunden für die Nutzung gratis zur Verfügung gestellt. Der Strom muss von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden.

- Damit ein Auto ausgelastet ist sind 25 Nutzer erforderlich. Es gibt auch verschiedene Preismodelle.
- Monatlich € 10,- oder € 20,-, und der Stundentarif € 4,- oder € 5,- je nach Grundgebühr.
- Die Nachtpauschale beträgt € 9,-. Einen Selbstbehalt bei Unfällen gibt es aber schon. In den Gemeinden Bisamberg und Hagenbrunn wird dieses Modell auch umgesetzt. Die Versicherung, Wartung und Reinigung wird vom Betreiber übernommen.

Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat die Nutzungsvereinbarung für das E-Carsharing mit Europcar Österreich.

Resolution zur Erweiterung der Nordwestbahnstrecke von Stockerau nach Hollabrunn

Der Gemeinderat möge beschließen: Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie als Eigentümervertreter der Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) wird im Sinne der Antragsbegründung aufgefordert, die infrastrukturellen, finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, um eine zuverlässigere und pünktliche Verkehrsabwicklung und ausreichend Transportkapazitäten auf der Bundesbahnstrecke Nordwestbahn sowie der Wiener Stammstrecke zu garantieren.

Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat die Resolution.

Verordnung für Halten und Parken verboten Am alten Mühlbach im Bereich „Tierarztpraxis Plattner“

Am 30.08.2018 fand eine verkehrstechnische Beratung durch einen Sachverständigen der NÖ-Landesregierung statt. Bei dieser Beratung wurden Straßenzüge besichtigt und folgende Empfehlung für eine Verordnungserlassung abgegeben.

- Das Halten und Parken ist am östlichen Fahrbahnrand der Gemeindestraße „Am alten Mühlbach“ auf zwei Stellplätzen verboten mit dem Zusatz „Ausgenommen Besucher Tierarztpraxis“

Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat die Verordnung in diesem Bereich.

Ihr Gemeindevertreter im Porträt:

Erwin Brodesser

Name: Erwin Brodesser**Alter:** 65 Jahre**Familienstand:**

verheiratet, 2 erwachsene Kinder

Wohnhaft: in Sierndorf**Beruf:** Pensionist**Hobbys:** Garten, Familie, Reisen, Freunde**Funktionen in der Gemeinde:**

- Finanzausschuss und Kontrollausschuss

Mein Lebensmotto:*Denke nicht so oft an das, was dir fehlt, sondern an das was du hast.*

Erwin Brodesser

Foto: z. v. g.

Die Feuerwehren der Marktgemeinde Sierndorf



Foto: z. v. g.

Am Bild: Franz Hübl, Christian Zellner, Martin Berger, Erwin Schretzmeier, Ernst Kreuzinger, Philipp Scharf, Markus Kleedorfer, Christian Grundschober, Gottfried Muck, Erwin Schretzmeier, Verena Raszkiewicz, Harald Plattner, Bernhard Forstner, Jürgen Koller, Jakob Peintner, Klaus Moormann, Matthias Koppensteiner, Markus Schauhuber, Thomas Florian.

Wie jedes Jahr lud Bürgermeister Gottfried Muck zur diesjährigen Besprechung mit den Feuerwehren der Marktgemeinde Sierndorf ein.

Die Besprechung soll zur Information bzw. Diskussion mit den Feuerwehrkommandos dienen. Die Kommandanten hielten einen ersten Rückblick über das vergangene Jahr, über Veranstaltungen, Übungen und sonstige Aktivitäten.

In diesem Jahr sind zwei Fahrzeuge in Betrieb genommen worden.

Ein VRF (Vorausrüstfahrzeug) in der FF Sierndorf und ein HLF1-W (Hilfeleistungslöschfahrzeug) in der FF Unterparischenbrunn.

Das VFR der FF Sierndorf wurde beim diesjährigen Feuerwehrfest gesegnet und das neue HFL1-W der FF Unterparischenbrunn wird bei der Florianimesse des Unterabschnittes Sierndorf in Unterparischenbrunn im nächsten Mai gesegnet.

Die FF Unterhautzentral ist bereits in der Endphase ihres Zu- und Umbaus des Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshauses.

Die FF Oberhautzentral steht kurz vor dem Zu- und Umbaus des Feuerwehrhauses.

Im Zuge dieser Besprechung geben die Feuerwehren auch die aktuellen Mannschaftsstände der Gemeinde bekannt und auf Basis dieser wird ein Zuschuss an die Feuerwehren ausgezahlt. Auch bekommen die Feuerwehren Zuschüsse für ihre Aufwendungen für Treibstoff und Energie.

Für diese Leistung gebührt allen Feuerwehren unserer Marktgemeinde größter Respekt und aufrichtiger Dank.

Aufruf des **MV Sierndorf**

MUSIKVEREIN



„Komm vorbei, schnupper rein und lern die Blasmusik lieben und leben!“

DU bist begeistert von Blasmusik.

DU möchtest gemeinsam mit anderen motivierten Musikerinnen und Musiker zusammen dabei sein eine neue Blasmusik mitzugestalten?

Dann hast **DU** genau **JETZT** die **MÖGLICHKEIT!**

Wo:

Beim Musikverein Sierndorf

Die **Probe** findet immer in der
Jurkovitz-Halle
2011 Sierndorf, Prager Straße 2 statt.

Wann:

JEDEN Dienstag um **18:30- 20:00 Uhr.**



WIR FREUEN UNS AUF DICH

Solltest du demnächst keine Zeit haben, möchtest aber trotzdem mal vorbeikommen und mitspielen.
KEIN PROBLEM, MELDE DICH einfach

Erich Scheichl 0670/6022283 erich.scheichl@gmx.at

Gottfried Muck 0664/88261831 muck@gdesierndorf.at

Marktgemeinde Sierndorf feierte



Fotos: © Herbert Krickl, Foto-Stammisch Sierndorf

Zum Ausklang der Europäischen Mobilitätswoche veranstaltete am 22. September 2018 die Marktgemeinde Sierndorf in Kooperation mit der Kleinregion „Die Weinviertler 5“ und dem Mobilitätsmanagement Weinviertel ein Fest zur umweltfreundlichen Mobilität am Raiffeisenplatz.

Die Abgeordnete zum Nationalrat Eva-Maria Himmelbauer, Bezirkshauptfrau Waltraud Müllner-Toifl, Obmann der Kleinregion „Die Weinviertler 5“ Bürgermeister Jürgen Duffek und „Hausherr“ Bürgermeister Gottfried Muck eröffneten das Fest bei dem ein vielfältiges Programm geboten wurde.

Den Besucherinnen und Besuchern am Raiffeisenplatz wurde bei freiem Eintritt die breite Palette umweltfreundlicher Mobilitätsarten vorgestellt. An diversen Informationsständen der NÖ.Regional.GmbH, der Klima- und Energiemodellregion 10vorWien, der LEADER-Region Weinviertel-Donauraum und weiteren Ausstellern wurden Informationen und Tipps zum Thema umweltfreundliche Mobilität und Energie angeboten. Interessierte konnten umweltfreundliche Mobilität auch aktiv erleben. E-Bikes und E-Roller standen zum Testen bereit und wurden auch gut genutzt. Auch E-Autos konnten besichtigt und selbst gefahren werden, Fahrzeuge verschiedener Anbieter wurden bereitgestellt.

Besonders erfreut zeigte sich Bürgermeister Gottfried Muck, dass es gelungen ist ein E-Lastenfahrrad zum Testen anbieten zu können: „Die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde haben den ganzen Oktober die Möglichkeit ein E-Lastenrad beim Gemeindeamt auszuborgen“. Kinder waren eingeladen ihre Fähigkeiten beim AUVA-Radworkshop unter professioneller Anleitung zu schärfen. Auch der öffentliche Verkehr war Bestandteil des Mobilitätstages. Die Firma ISTmobil GmbH stand für Informationen zu Tarif, Bestellung und Abwicklung des regionalen Anrufsammeltaxis „Bezirk Korneuburg ISTmobil“ zur Verfügung. Am Bahnhof Sierndorf wurde zudem eine ÖBB-Fahrkartenautomatenschulung durch SeniorenmobilitätsberaterInnen angeboten und gut angenommen.



Bürgermeister Gottfried Muck berichtete über die Aktivitäten und Initiativen der Marktgemeinde Sierndorf zum Klimaschutz und umweltfreundlicher Mobilität, wie beispielsweise die Teilnahme am e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden, das geplante Photovoltaik-Beteiligungsprojekt und berichtete mit Stolz über die Entwicklung im Bereich der Photovoltaik in der Gemeinde. Zahlreiche öffentliche Gebäude sind bereits mit PV-Anlagen versehen, Sierndorf konnte bereits mehrmals den Bezirkssieg in der

umweltfreundliche Mobilität



Photovoltaik-Liga erringen. Auch die Anschaffung eines elektrobetriebenen Fahrzeugs für den Bauhof ist im heurigen Jahr vorgenommen worden, dieses wurde im Rahmen der Veranstaltung auch gesegnet und tritt seinen Dienst an. Im Zuge des Mobilitätstages wurde auch die neue E-Ladestation am Raiffeisenplatz, als eine von aktuell vier in der Gemeinde eröffnet.

Aber auch auf regionaler Ebene arbeiten die Gemeinden im Bereich der Mobilität eng zusammen, wie das Projekt „Bezirk Korneuburg ISTmobil“ und die geplanten „Mitfahrbankerl“ in der Kleinregion darlegen. Nationalratsabgeordnete Eva-Maria Himmelbauer hob in ihren Grußworten die Bedeutung der regionalen Initiativen hervor und wünschte der Kleinregion „Die Weinviertler 5“ viel Erfolg für die weitere Zusammenarbeit. Die Entwicklung der

Bevölkerungszahlen des Bezirkes Korneuburg, sowie den Wandel der Mobilität und deren Stellenwert im täglichen Leben erläuterte Bezirkshauptfrau Waltraud Müllner-Toifl und bedanke sich bei allen Ausstellerinnen und Ausstellern für ihr Engagement.

Die Marktgemeinde Sierndorf begeht zudem heuer das Jubiläum „15 Jahre Klimabündnis-Gemeinde“. Bürgermeister Gottfried Muck und Umweltgemeinderat Hannes Bauer haben die Glückwünsche und die Ehrenurkunde von Klimabündnis Regionalstellenleiterin Petra Schön sehr erfreut entgegengenommen.



Fotos: © Herbert Krickl, Foto-Stammtisch Sierndorf



13. Dezember Präsentationsveranstaltung „Carsharing-Projekt MOOBY Car powered by shareto“

- um 19 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde, 2011 Sierndorf, Prager Straße 13



Adventveranstaltungen

- 2. 12.** Adventsingen in der Schlosspfarrkirche in Sierndorf
- 15. 12.** Adventmarkt in Oberhautzentl (Terminverschiebung)
- 16. 12.** Adventsingen in Höbersdorf (Terminverschiebung)
- 23. 12.** Adventsingen in Obermallebarn (Terminverschiebung)

Peichl Gedenkstein

Wie jedes Jahr wurde auch heuer zum Todestag am 6. September bei dem Gedenkstein ein Kranz niedergelegt und mit Ansprachen von Bürgermeister Gottfried Muck und von seinem Studienfreund Pfarrer Josef Neumayer an das Wirken von Pfarrer Friedrich Peichl erinnert.

Obwohl sich der Unfall schon vor 24 Jahren ereignete, wurde beschlossen diese Tradition des ÖKB OV Sierndorf weiterzupflegen.



Foto: Otto Schmitz



Der **Wanderverein Sierndorf** bedankt sich für die Teilnahme und die Unterstützung beim Wandertag und wünscht **frohe Weihnachten** und **viel Glück im neuen Jahr!**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Blutspenden

im Feuerwehrhaus Sierndorf

- 18. Jänner 2019
- 15.30 bis 19.30 Uhr

Blutspenden

im Feuerwehrhaus Senning

- 20. März 2019
- 16.00 bis 20.30 Uhr



Wir wünschen
Ihnen ein schönes
Weihnachtsfest

und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr

Kfz Spenglerei / Lackiererei Mainx Patrick
Ortsstraße 46, 2011 Oberhautzentral
Mobil: 0664 / 736 74 903
www.autoreparatur-mainx.at

DORA Trinkflaschen für Kinder der 1. Klassen der Volksschule Sierndorf

An die Kinder der 1. Klassen der Volksschule Sierndorf wurden durch Bürgermeister Gottfried Muck und Amtsleiter Ernst Kreuzinger die umweltfreundlichen DORA Trinkflaschen des Abfallverband Korneuburg verteilt. Mit der Verteilung der DORA Flaschen setzt der Abfallverband Korneuburg und die Gemeinde Sierndorf ein Zeichen zur Abfallvermeidung und dem Schutz vor Giften in der Verpackung unserer Kleinsten. Die Kinder freuten sich sehr über die umweltfreundliche Trinkflasche.

Die Dora Trinkflasche ist

- umweltschonend
- aus Glas
- wiederverwendbar
- inkl. farbenfroher Schutzhülle aus Neopren mit Zip und Trageschlaufe.



Fotos: z. V. g.

Die Dora Trinkflasche entspricht den Anforderungen der NEUEN, umweltbewussten, nachhaltig-denkenden Gesellschaft. Glas enthält von Natur aus keine schädlichen Weichmacher, Phthalate oder BPA. Glasflaschen können

wiederverwendet werden und am Ende der Lebenszeit im Glascontainer recycelt werden. Glas wird aus natürlichen Ressourcen hergestellt: Sand, Kalkstein und Natriumkarbonat.



Schwimmteiche • Naturpools • Gartengestaltung

ZANGL SCHAUGARTEN



SECHS Schwimmteiche und Naturpools im Schaugarten!

Mo-Sa 7:00-19:00 Uhr
Für Beratung: 0676 488 21 80
Getreidestraße 14 | 2011 Unterhautzentral

www.zangl-gartengestaltung.at

Salzstreuung auf trockenen Straßen?

Für die Bevölkerung oft unverständlich, aber eine effiziente und umweltschonende Salzstreuetechnik zur Erhöhung der Verkehrssicherheit!

Durch präventive (vorbeugende) Salzstreuung, auch auf trockener Straße, vor Niederschlagsereignissen und vor zu erwartender Reifbildung kann die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht werden. Diese Methode hilft, ein Festfrieren von Schnee bzw. eine Eisbildung auf der Fahrbahn zu verhindern. Dies spart bei nachfolgenden Streuvorgängen Auftausalz und ist somit umweltfreundlicher.

Im NÖ Straßendienst wird seit Jahrzehnten grundsätzlich Feuchtsalzstreuung

durchgeführt. Der besondere Vorteil bei dieser Streutechnik liegt darin, dass einerseits eine bessere Haftung und gleichmäßigere Verteilung der Streumittel auf der Fahrbahn erreicht wird, und andererseits eine schnellere Tauwirkung einsetzt. Seit 2015 setzt der NÖ Straßendienst flächendeckend eine Salzstreuung mit erhöhtem Soleanteil (Sole ist in Wasser gelöstes Salz) ein, da Untersuchungen gezeigt haben, dass bei Anwendung dieser Form der Feuchtsalzstreuung der Straßenwinterdienst höchst effektiv und möglichst umweltschonend durchgeführt werden kann.

Dabei wird, bei gleicher Wirksamkeit, beim Ausbringen von gleichen Anteilen an Trockensalz und Salzsole



Foto: z. V. g.

(FS50-Streuung) eine Einsparung von über 20% gegenüber der bisher als Stand der Technik geltenden und angewendeten FS30-Streuung (70% Trockensalz und 30% Salzsole) erzielt.

Stoffdruck

Bedrucken von Textilien: Servietten, Handtücher, Tischtücher, Kleidungsstücke usw. mit traditionellen Modellen.

Wann: Samstag, 23.03.2019 von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wo: Neuer Bauhof / Gemeinschaftsraum,
Alte Bundesstraße 1, 2011 Höbersdorf

Unkostenbeitrag: € 15,00

Veranstalter: Bhw Sierndorf und Trachtenverein

Anmeldung: bis 15.03.2019

- Leopoldine Waltner: 0680/202 56 94,
- Regina Eckerl: 0664/380 09 02



FENSTERTECHNIK
HARALD RIEDL
✓ Fenster ✓ Service ✓ Reparatur

0676 359 27 88

IHR VERLÄSSLICHER PARTNER IN

- ✓ TÜR- UND FENSTERREPARATUREN ALLER MARKEN
- ✓ DICHTUNGSTAUSCH ALLER MARKEN
- ✓ EINGANGSTÜREN
- ✓ ROLLADEN
- ✓ INSEKTEN- UND SONNENSCHUTZ
- ✓ MONTAGE

DAS TEAM VON HARALD RIEDL LÖST IHRE PROBLEME
SCHNELL, KOMPETENT UND UNKOMPLIZIERT!

Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr und
Freitag 8 bis 12 Uhr



➔ www.fenstertechnik-riedl.at

2011 Unterhautzentral
Am Graben 21

☎ 0676 359 27 88

✉ office@fenstertechnik-riedl.at



GEHT NICHT - GIBT'S NICHT!

Winterdienst, Räumpflicht, Haftung

Räumpflicht entlang der Liegenschaft im Ortsgebiet

Gemäß StVO 1960, § 93, gehört es zu den Anrainerpflichten, in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr im Ortsgebiet den Gehweg geräumt und bestreut zu halten.

In diesem Zusammenhang wird nachdrücklich darauf hingewiesen, dass Schnee aus privaten Grundstücken und Einfahrten nicht auf die Straßen geschoben werden darf!

§ 93 StVO 1960 lautet

1. „Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

- 1.a In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.
2. Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]
6. Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“



Foto: z. V. g.

Zuständigkeit und Haftung liegen bei den Grundstücksanrainern der Straßen

Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten liegt in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzerinnen/andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.

Bei andauerndem starken Schneefall entfällt die Räum- und Streupflicht nur dann, wenn sie völlig zwecklos und praktisch wirkungslos ist.

Verkehrsbehindernd abgestellte Kraftfahrzeuge behindern den Winterdienst auf öffentlichen Straßen

Jedem Straßenbenutzer soll ein ordentlich geräumtes Straßennetz zur Verfügung stehen, daher ergeht die eindringliche Bitte, Fahrzeuge ausschließlich auf eigenem Grund oder geeigneten Stellflächen abzustellen und nicht auf öffentlichen Straßen stehen zu lassen!

Oft kann der Pflug dort nicht räumen oder der Schnee nicht an den Straßenrand geschoben werden.

Auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr ist das Parken verboten, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben!

Unabhängig vom Winterdienst sei in diesem Zusammenhang auf den § 24 StVO 3d hingewiesen. Der Paragraph besagt, dass auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben, das Parken verboten ist.

Über uns ist nur der Himmel

Larisch Dachdesign KG

wünscht frohe Weihnachten und viel Erfolg im neuen Jahr

- Althausanierung
- Kaminsanierung über Dach
- Terrassenisolierung



Spengler u. Dachdecker

2011 Sierndorf, Anton Schwarzgasse 7

Tel. & Fax: 0 22 67 / 200 36

Mobil: 0664 / 844 36 00

office@larisch-dachdesign.at

www.larisch-dachdesign.at

Neues vom ASZ (Altstoffsammelzentrum)

Ab 1. Jänner 2019 ist die Zufahrt zum Grünschnittplatz nur mehr mit der GeSuG Karte möglich.

Die Einfahrt und Ausfahrt erfolgt dann über die „Alte Bundesstraße“ wie zum Abfallsammelzentrum.

- Die Einfahrt in die Halle des Abfallsammelzentrums ist mit einem Rolltor verschlossen.
- Das Tor öffnet automatisch sobald sie vor dem Tor stehen. Bitte bis zum Tor vorfahren.
- Ebenfalls ist die Zufahrt zum Grünschnittplatz im Betriebsgebiet am Berg Ab 1. Jänner 2019 nur mehr mit der GeSuG Karte möglich.



Hinweise:

Die Einfahrt und Abgabe von Altstoffen, Wertstoffen und Grünschnitt ist nur den Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinden Sierndorf und Großmugl gestattet.

Ebenso dürfen nur Altstoffe, Wertstoffe und Grünschnitt von Objekten und Grundstücken der beiden Marktgemeinden entsorgt werden.

Achtung!! Übernahme von Glas- und Mineralwolle sowie "Styrodur"!

Glas- und Mineralwolle sowie Dämmplatten aus Polystyrol sind eine Gefahr für die Gesundheit und werden daher als gefährlicher Abfall eingestuft.

Mineralwolle findet man bei Isolierungen z.B. von Rohren oder Gebäuden. Die farbigen Dämmplatten aus Polystyrol (XPS), die auch unter dem Namen „Styrodur“ bekannt sind, dienen als Wärme- und Feuchtigkeits-Isolierung beim Hausbau. Diese Dämmstoffe gelten als Baustellenabfälle. Da der Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes aber nur für Abfälle aus Haushalten zuständig ist, dürfen diese Abfälle nicht mehr als Restmüll oder Sperrmüll übernommen werden.

Für diese Abfälle sind eigene Behältnisse aufgestellt und nur darin dürfen Glas- und Mineralwolle sowie "Styrodur" entsorgt werden.

Allen meinen Kunden ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019

wünscht

Überreiter Michaela

Fußpflege u. Massage

Wichtig!!!



An folgenden Tagen komme ich im Jahr 2019 in der Großgemeinde ins Haus.

15. Jänner	12. Februar	12. März	16. April
14. Mai	11. Juni	16. Juli	13. August
17. September	15. Oktober	12. November	10. Dezember

Terminänderung vorbehalten!!

Bitte um Terminvereinbarung unter 02267/3455

Abfallvermeidung



Abfallvermeidung

Sinn der Abfallvermeidung ist es, den Rohstoffverbrauch und die damit verbundene Umweltbelastung zu verringern. Abfallvermeidung setzt bei der Produktion, Verarbeitung, beim Einkauf und Verkauf der Güter an.

Vermeiden Sie:

Unnötige und umweltbelastende Produkte

Kaufen Sie Produkte in großen Gebinden in konzentrierter Form und vermeiden Sie Mogelpackungen und Kleinstverpackungen. Vermeiden Sie Produkte aus schädlichen oder umweltbelastenden Stoffen. Beispiel: Produkte aus PVC (Polyvinylchlorid), Wegwerfkameras, Musiklegramme mit giftigen Knopfzellenbatterien.

Qualitativ minderwertige Produkte

Ersetzen Sie diese durch qualitativ hochwertige und reparaturfreundliche Produkte, sie sind länger nutzbar! Wer billig kauft, kauft teuer. Achten Sie auch auf die Wert- und Trennbarkeit von Produkten. Beispiel: Waschmaschinen, Kühlgeräte, Gartengeräte, Werkzeug.

Problematische Verpackungen

Jede Art der Verpackung verursacht bestimmte Umweltbelastungen, wobei manche als besonders problematisch gelten: Aluminium ist recycelbar, aber Produkte und Verarbeitung sind energieaufwendig und mit Umweltbelastungen verbunden. PVC ist sowohl in der Produktion als auch in der Verwertung problematisch (Chlorchemie).

Verbundstoffe (z.B. Milch- oder Saftpackerl), die aus verschiedenen Materialien wie z.B. Papier, Kunststoffolie und Aluminium bestehen, können nur durch ein aufwendiges Verfahren recycelt werden.

Kaufen Sie:

Offen statt verpackt

Verwenden Sie zum Einkaufen einen Einkaufskorb oder eine langlebige Tragtasche. Kaufen sie Obst, Gemüse, Brot u.a. unverpackt. Käse, Wurst und Fleisch können Sie sich im Geschäft, wenn möglich, in Ihren eigenen mitgebrachten Behälter einpacken lassen.

Wiederverwendbare Verpackungen

Mehrweg statt Einweg! Mehrwegsysteme sind ökologisch sinnvoller. Pfandflaschen können bis zu 60 mal wiederbefüllt werden!

Wiederverwendbare Produkte und Verpackungen

Beim Recycling wird ein Stoff im Kreislauf geführt: aus Altglas entstehen neue Glasgebilde, aus Altpapier wieder Papierprodukte. Bevorzugen Sie Verpackungen aus verwertbaren, am besten aus nachwachsenden Rohstoffen (z.B. Papier). Kaufen Sie auch Recyclingprodukte (z.B. Schulhefte aus 100% Altpapier).

Die richtige Menge

Kaufen und verwenden Sie nur die Mengen, die Sie tatsächlich benötigen (ca. 1/10 des Restmüllaufkommens sind bereits „überlagerte Lebensmittel“!). Achten Sie auf die regelmäßige Wartung von Geräten. Dosieren Sie Reinigungsmittel sparsam.

www.umweltverbaende.at



Elektroaltgeräte sind wertvoll

-behalten wir die Ressourcen in Österreich!

Elektrogeräte (EAG) enthalten Schadstoffe einerseits und wertvolle, wiederverwertbare Inhaltsstoffe andererseits – ihnen fällt daher bei der Entsorgung besondere Beachtung zu. Diese werden kostenlos im Abfallsammelzentrum (=ASZ) in der Gemeinde übernommen.

Unterschieden werden folgende Kategorien:

Elektrogroßgeräte Seitenlänge > 50cm

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Elektroherde



Elektrokleingeräte Seitenlänge < 50cm

- Kaffeemaschinen
- Rasierapparate
- Handy
- Stichsäge
- Pulsmesser



Kühlgeräte

- Kühlschränke
- Klimageräte
- Gefrierschränke



Bildschirmgeräte

- TV-Geräte
- Notebooks
- Computerbildschirme
- Laptops



Gasentladungslampen

- Leuchtstoffröhren
- Energiesparlampen
- Solarleuchten



Gerätebatterien

- Akkus von Handys
- Knopfzellen
- Konsumbatterien



Fahrzeugaaltgeräte

Starterbatterien von Fahrzeugen



Wir machen's einfach.

Silvestermüll – Wie schon in den Jahren zuvor.

Am Neujahrsmorgen liegen Silvestermüll und anderer Dreck auf der Straße und auf den Gehwegen.

Um die Beseitigung müssen sich diejenigen kümmern, die den Müll verursacht haben.



Neuer Veranstaltungsort!

Mutter-Eltern-Beratung

Im Dezember 2018 und Jänner 2019 findet die Mutter-Eltern-Beratung in der Musikschule in Sierndorf statt.

Ab Februar 2019 wird dieser Veranstaltungsort wechseln. Dies wird auf www.sierndorf.at veröffentlicht.

Danke für die langjährige freiwillige Arbeit bei Verschönerungsverein und Pfarre

Am Montag 19.11. waren alle Helfer des Sierndorfer Flohmarktes zu einer kleinen Feier eingeladen. Für ihren Einsatz und freiwilligen Leistungen bedankte sich Bürgermeister Gottfried Muck bei allen Helfern.

Das ganze Jahr über werden die Sachen für den Flohmarkt zusammengetragen. An den Tagen vor der Veranstaltung wird dann alles in die Halle von Alfred Rauscher gebracht. Die Sachen werden gewaschen, geputzt und aufgestellt. Die Erlöse dieses Marktes kommen dann zu gleichen Teilen dem Verschönerungsverein und der Pfarrgemeinde zugute.



Fotos: © Herbert Krickl, Foto-Stammisch Sierndorf

Danke für den Einsatz bei der Sammlung des Schwarzen Kreuzes

Das Österreichische Schwarze Kreuz beschäftigt sich seit seiner Gründung 1919 mit der Erhaltung, der Pflege und auch Errichtung von Grabstätten für zivile Opfer des Bombenkrieges und politischer Verfolgung, von Flüchtlingen und Soldaten. Die nationale Angehörigkeit der Betroffenen spielt dabei keine Rolle. Das ÖSK hilft auch bei der Suche nach Grabanlagen von Kriegstoten, wirkt bei der Exhumierung, Identifizierung und Überführung von Gefallenen oder Kriegstoten in ihre Heimat mit und arrangiert Kriegsgräberfahrten ins Ausland. Großen Wert legt das ÖSK auf die Jugendarbeit. So werden immer wieder internationale Jugendlager in Österreich, Italien, Kroatien, Deutschland oder Russland organisiert, in deren Rahmen die Jugendlichen bei der Sanierung von Soldatenfriedhöfen mithelfen. Die finanziellen Aufwände für die Betreuung der rund 241.000 Gräber erfolgen fast zur Gänze durch Spenden-, Mitglieds- und Gemeindegelder.



Auszeichnung für Alfred Rauscher

Für seine spontane Hilfe beim Unfall in der Johannesgasse konnte dem Verunglückten wahrscheinlich das Leben gerettet werden. Alfred Rauscher

wurde vom Land Niederösterreich für den Leopoldpreis nominiert. Vom ÖKB wurde ihm ein Schutzengel überreicht.

50 Jahre Mittelschule Göllersdorf

Das Gebäude der ehemaligen Hauptschule beziehungsweise heutigen Mittelschule Göllersdorf feierte am Samstag, dem 10.11.2018, mit einem Tag der offenen Tür und einem Festakt ihr 50-jähriges Bestehen.

In mehreren Klassen wurden interessante Ausstellungen vorbereitet, so gab es in einer Klasse zum Beispiel noch die Original-Tische und Sessel aus dem Jahre der Eröffnung 1968 zu sehen. Natürlich wurden auch die interaktiven Smartboards präsentiert, mit denen nun alle Klasse ausgestattet sind und die den Unterricht für die Schüler/innen wesentlich interessanter machen und viele Möglichkeiten bieten.

Beim Festakt begrüßte die vielen anwesenden Ehrengäste Frau Direktorin Maria Graf. Es waren einerseits viele ehemalige Direktoren und Lehrer/innen als auch Schüler/innen anwesend. Zu Beginn wurde ein Film von der feierlichen Eröffnung im Jahre 1968 vorgeführt. Die Aufnahmen wurden vom damaligen Göllersdorfer Kaplan Mathias Roch gefilmt und zur Verfügung gestellt.

Der längst dienende Schulobmann Hofrat Dr. Erhard Klauda brachte in seiner Rede die Geschichte des Hauses näher und erzählte uns auch so manche Anekdote. In einer kurzen Andacht und einem Gebet durch Pfarrer Dr. Michael Wagner gedachte man auch dem schrecklichsten Erlebnis der Göllersdorfer Schule – dem Busunglück



Foto: Jürgen S. J. Langhammer

im Jahre 1975 mit insgesamt 6 Opfern.

Der nunmehrige Schulobmann Bürgermeister Josef Reinwein betonte in seiner Ansprache die Wichtigkeit der Schule in unserer Gemeinde und dankte auch der Gemeinde Hollabrunn und Sierndorf für ihre Unterstützung und Mitarbeit. Durch laufende Investitionen ist es uns gelungen, die Schule auf einem gut ausgestatteten Niveau zu halten. Besonderer Dank gilt auch dem Elternverein unter seinem neuen Obmann Jürgen Langhammer, der immer wieder die Schule tatkräftig unterstützt.

Der ehemalige Direktor Franz Schinagl brachte in seiner Rede die Ausrichtung des pädagogischen Unterrichts dar. Landesschulinspektor Mag. Josef Fürst überbrachte in seiner Rede die besten Grüße von Bildungsdirektor

Mag. Johann Heuras und wies auf die stetige Weiterentwicklung des Unterrichts in der Göllersdorfer Mittelschule hin, die im Land auch beobachtet und unterstützt wird.

Schülerinnen und Schüler verschiedener Klassen gestalteten ein buntes und abwechslungsreiches Programm zur Freude der vielen anwesenden Besucherinnen und Besucher.

Im Anschluss an die 2-stündige Feier gab es noch einen Imbiss und Kaffee mit Kuchen, der vom Elternverein vorbereitet wurde. Wie schon seit vielen Jahren hat auch diesmal Walter Fischer den Elternverein wieder tatkräftig unterstützt. Dafür möchten wir uns bei ihm und den Mitgliedern des Elternvereines herzlich bedanken.

Gut gemanagt - schon gewonnen Fachtagung der öffentlichen Bibliotheken in Niederösterreich

NÖ Landesbüchereitag 2018 / Kulturfabrik Hainburg

Bibliotheken zu „verwalten“ genügt den heutigen Ansprüchen nicht mehr - erfolgreiche Bibliotheken haben visionäre und professionelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die den Wandel mittragen und voranbringen.

Der NÖ Landesbüchereitag 2018 findet in Zusammenarbeit mit den Bibliotheksfachstellen in Niederösterreich statt. Alle Bibliothekarinnen und Bibliothekare aus öffentlichen Bibliotheken waren dazu eingeladen.



Foto: z. V. g.

60 JAHRE

Aichinger

DAS JUBILÄUMSHAUS



AUSFÜHRUNG BELAGSFERTIG INKLUSIVE:

- Fundamentplatte
- Moderne Wärmepumpenanlage
- Fußbodenheizung im ganzen Haus mit Kühlfunktion
- Komplette Sanitärinstallation mit eingebauten WC Spülkästen
- Komplette Elektroinstallation inklusive Schalter und Stecker

€ 198.900,-*

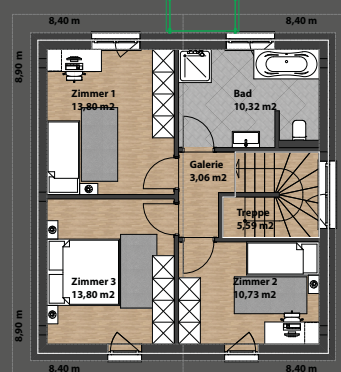
* 115m² Nettogrundfläche, inklusive Mwst.
Jubiläumspreis gültig bis 31.12.2018

Abbildungen können Sonderwünsche enthalten!

ERDGESCHOSS



OBERGEHOSS



Preisankünfte und Terminvereinbarung - Fertighausbau

☎ 02954/2217-400

office@aichinger-fertighaus.com, www.aichinger-fertighaus.com

Zentrale: Aichinger Hoch- und Tiefbau GmbH

2013 Göllersdorf, Wiener Straße 246, Tel.: 02954/2217

office@aichinger-bau.com, www.aichinger-bau.com

Party - Shuttlelinie Sierndorf/Göllersdorf

Marcus Dostal – Shuttlelinie Sierndorf/Göllersdorf

Bei einer Fahrt wurden einige Sitze in unserem Bus aufgeschnitten! Da sich die/der Verursacher leider nicht gemeldet haben und der Schaden bei weitem höher ist als wir dachten, haben wir gemeinsam mit den Bürgermeistern beschlossen, dass unsere Linie dieses Jahr nicht mehr fahren wird!

„Danke an diejenigen, die sich nicht trauen die Verantwortung zu übernehmen!“

Sollten wir nicht herausfinden wer die Schuldigen sind, müssen die Gemeinden den Schaden bezahlen und unsere Linie wird für die nächsten Veranstaltungen gesperrt! Wenn jemand weiß wer es war oder etwas gesehen hat meldet euch bitte bei mir!

Ich setze mich natürlich dafür ein, dass wir nächstes Jahr wieder mit dabei sind und hoffe, dass wir sowas dann vermeiden können.

„So etwas geht gar nicht!“ Günther Hirsch hat als Projektleiter des Jugendshuttlebusses schon einiges erlebt. Er ist überzeugt, dass jemand

Ein Kommentar auf Facebook:

„Das gibt's ja nicht. Ich mach auch manchmal Blödsinn, wenn ich angsoffen bin, aber jetzt wünschen sich alle schon so lang eine eigene Linie für Sierndorf usw., dann kümmert sich jemand mit voller Leidenschaft darum, dass wir diese auch bekommen und dann gibt's da solche Voitrottl'n, die sowas machen.. ??“

Seits ihr alle geistig am Ende oder vertragt ihr einfach keine Alk? Meldet euch einfach, dann haben die Leute sicher noch a bissl Verständnis für sowas, dann trink ma am nächsten Festl was miteinander und schauen, dass unser Bus heil bleibt,“

die Tat mitbekommen hat. Der Schaden bewegt sich im Rahmen von 1.500 bis 2.000 Euro.



Foto: z. V. g.

„Wir hoffen, dass sich jemand bei uns meldet“, appelliert Hirsch an die Vernunft. Er verliert langsam die Geduld mit der kleinen Gruppe an Unbelehrbaren: „Wir machen das freiwillig, unsere Motivation neigt sich dem Ende zu.“



6. Jänner 15. Christbaum-Weitwerfen

- vor der Fleischerei Eckerl
- 14.00 Uhr

Elternförderung für Kinder unter 3 Jahre

NÖ Kleinstkinderbetreuungs-förderung für Eltern



Unterstützung für berufstätige Eltern, die ihre Kleinstkinder (unter 3-Jährige) durch NÖ Tageseltern oder in NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen betreuen lassen.

http://www.noeg.at/noeg/Kinderbetreuung/NOeg_Kleinstkinderbetreuungsfoerderung_.pdf

Lachen für die Gesundheit



Die Gesunde Gemeinde Sierndorf lud zur Gesundheitsförderung nach Senning ein und die Besucher hatten viele gute Gründe zum Lachen.

Bürgermeister Gottfried Muck stimmte uns humorvoll auf den Abend ein. Frau Wilma Preimel brachte die Initiative „Tut gut“ und allgemeine Punkte zur Gesundheitsförderung den Anwesenden näher.

Der Universitätslehrgang zur regionalen Gesundheitskoordinatorin wurde kurz von Mag. Christina Trappmaier-Hauer vorgestellt, die diesen im 2. Semester studiert. Für die Bewohner von Sierndorf wird es ab dem Frühling 2019 interessant. Ab diesem Zeitpunkt wird ein Projekt zur Gesundheitsförderung in der Marktgemeinde umgesetzt, das zuvor mit Hilfe einer Bedarfserhebung evaluiert wird.



Foto: Robert Syrovatka

Danach kamen Peter&Tekal vom Medizinkabarett auf die Bühne und brachten das Publikum mit vielen Pointen zum Lachen. Herzlichen Dank für die

Darbietung des Programmes „Gesund Gelacht“ – so ist Gesundheitsförderung ganz leicht!



Foto: Robert Syrovatka



Foto: © NLK Filzwieser

Besuch von LR Dr. Martin Eichinger beim Lehrgang.

Morgenwanderung

Im Herbst war Senning unser Gastgeber für die herbstliche Morgenwanderung. Trotz starken Regen am Tag zuvor, war die Wanderung sehr stimmungsvoll und alle Teilnehmer blieben trocken.

Ein herzliches Dankeschön für die Organisation der Wanderroute und dem Frühstück.

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde



Stammtisch der Gesunden Gemeinde

Neu in diesem Jahr ist der Stammtisch beim „Tut gut“- Wirt Doppler. Wir freuen uns auf folgende Donnerstage, um jeweils einen Impulsvortrag zu hören und uns in gemütlicher Atmosphäre über die Gesundheit auszutauschen:

- 24.Jänner 2019 um 18:30
- 25. April 2019 um 18:30
- 26.September 2019 um 18:30
- 28. November 2019 um 18:30

Hanf und seine Anwendungen“

Am 24.Jänner 2019 gibt es einen Vortrag zum Thema „Hanf und seine Anwendungen“ von Frau Sonja Gumhold.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung zum Stammtisch bei Mag. Christina Trappmaier-Hauer, Tel: 0650/37 52 086, c.trappmaier@f-t.at

Termine für die Morgenwanderungen der Gesunden Gemeinde:

- 28. April 2019
um 5:45 beim Feuerwehrhaus in Untermallebarn
- 1. September 2019
um 5:45 beim Feuerwehrhaus in Obermallebarn

Kochen mit den Kindern in der VS Sierndorf

Im letzten Schuljahr sind die Kochvormittage mit den Kindern in der Volksschule Sierndorf sehr gut angelaufen und werden heuer mit voller Begeisterung fortgesetzt.

Alle Kinder kochen, kneten und verkosten im jeweiligen Klassenverband einen Vormittag. In einem Zeitraum von 2 Jahren werden so alle Kinder den Kochlöffel schwingen.



Foto: z. V. g.

Das „Insektenbrot“ – aus dem Kochen mit den Kindern in der Volksschule Sierndorf.



Die Gesunde Gemeinde Sierndorf
lädt zum Vortrag

Hanf als Tausendsassa

Geschichte – Entwicklung – Anwendung
Am Donnerstag 24.01.2019 um 18:30
beim Doppler Heurigen

Ein **Vortrag** von Frau Sonja Gumhold
Ernährungs- und Vitalstofftrainerin
Der Mensch, die Lebensmittel und die Natur stehen bei ihr im
Vordergrund!

Um **Anmeldung** bei Mag. Christina Trappmaier-Hauer wird aus
organisatorischen Gründen unter c.trappmaier@f-t.at
oder Handy: 0650/37 52 086 gebeten.
Wir freuen uns auf ihren Besuch!



Gottfried Muck
Bürgermeister

Mag. Christina Trappmaier-Hauer
gf. Gemeinderätin

Um Freie Spende wird gebeten!

»Tut gut!« ist eine Initiative des Landes Niederösterreich.

www.noetutgut.at

*„Gesundheit wird von den Menschen
in ihrer alltäglichen Umwelt
geschaffen und gelebt;
dort, wo sie spielen, lernen, arbeiten und lieben.“*

Ottawa Charta 1986

Kontakt zur Gesunden Gemeinde:
Mag. Christina Trappmaier-Hauer,
Tel: 0650/37 52 086, c.trappmaier@f-t.at

Gebrauchsabgabe / Gebrauchserlaubnis

Gesetzliche Grundlagen: NÖ Gebrauchsabgabengesetz 1973, LGBl. 3700

Gesetzestext im Rechtsinformationssystem: www.ris.bka.gv.at

Gebrauchserlaubnis:

Für den Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde einschließlich seines Untergrundes und des darüber befindlichen Luftraumes ist vorher eine Gebrauchserlaubnis zu erwirken, wenn der Gebrauch über die widmungsmäßigen Zwecke dieser Fläche hinausgehen soll.

Die im zum NÖ Gebrauchsabgabengesetz 1973 angeschlossenen Tarif bekannten gegebenen Arten des Gebrauches von öffentlichem Grund in der Gemeinde gehen über die widmungsmäßigen Zwecke hinaus und sind erst nach Erteilung einer Gebrauchserlaubnis zulässig.

Die Erteilung der Gebrauchserlaubnis ist nur auf Antrag zulässig. Ist für eine Gebrauchsart eine baubehördliche oder straßenpolizeiliche Bewilligung erforderlich, gilt nach Erteilung einer derartigen Bewilligung mit Vornahme einer Anzeige an die Marktgemeinde Sierndorf über den Gebrauch des öffentlichen Grundes auch die Gebrauchserlaubnis als bewilligt. Die zu entrichtende Gebrauchsabgabe wird in einem solchen Fall mit gesondertem Abgabenbescheid vorgeschrieben.

Die Gebrauchserlaubnis ist zu versagen, wenn dem Gebrauch öffentliche Interessen, etwa sanitärer oder hygienischer Art, der Parkraumbedarf, städtebauliche Interessen, Gesichtspunkte des Stadt- und Grünlandbildes oder die Aufenthaltsqualität für Personen (insbesondere Gewährleistung von Aufenthalts- und Kommunikationsbereichen) beeinträchtigt oder andere das örtliche Gemeinschaftsleben störende Missstände herbeiführt; bei der Erteilung der Gebrauchserlaubnis sind Bedingungen, Befristungen oder Auflagen vorzuschreiben, soweit dies zur Wahrung dieser Rücksichten erforderlich ist.

Mit dem erstmaligen Gebrauch kann vier Wochen nach Vorlage einer entsprechenden Anzeige oder mit Zustimmung der Gemeinde bereits vor Ablauf dieser Frist begonnen werden.

Höhe der Gebrauchsabgabe:

Für die Lagerung von Baustoffen und Schutt sowie für die Aufstellung von Baugeräten, Gerüsten, Container, Lademuellen, Bauhütten und dergleichen, für mehr als drei Tage

- je angefangenen fünf m² der bewilligten Fläche höchstens € 5,55
- für einen Monat mindestens aber € 33,27

Im Falle der bescheidmäßigen Erteilung der Gebrauchserlaubnis ist neben der Gebrauchsabgabe auch eine einmalige Verwaltungsabgabe (€ 8,80) sowie die Bundesgebühr (€ 14,30) zu entrichten. Die Verwaltungsabgabe und Bundesgebühr sind nur in jenen Fällen vorzuschreiben, bei denen für den Gebrauch des öffentlichen Grundes keine baubehördliche oder straßenpolizeiliche Bewilligung erforderlich ist.

Fälligkeit:

Einmalige Gebrauchsabgaben sind binnen einem Monat nach Zustellung des Bescheides zu entrichten. Bei Jahresabgaben wird die Abgabe für das Kalenderjahr, für das die Gebrauchserlaubnis erstmalig erteilt wurde, mit Beginn des zweiten Kalendermonats, das der Zustellung des Bescheides folgt, fällig. Für jedes spätere Kalenderjahr ist die Gebrauchsabgabe bis spätestens Ende März fällig und wird jeweils rechtzeitig vor dem Fälligkeitstermin mittels Lastschriftanzeige zur Zahlung vorgeschrieben.

Hinweis:

Wenn durch die Benützung auf oder neben öffentlichen Verkehrsflächen der Straßenverkehr beeinträchtigt wird, ist eine straßenpolizeiliche Bewilligung erforderlich. Ein Antrag auf Erteilung einer straßenpolizeilichen Bewilligung ist bei Gemeindestraßen bei der Gemeinde bzw. bei Landes- und Bundesstraßen bei der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg einzubringen.

HAIR & STYLE
DEIN SALON FÜR GUTES AUSSEHEN

Salon Margit

Margit Huto
Waldstrasse 11
2011 Sierndorf
☎ 02267 / 2242

Öffnungszeiten:
DI - FR: 8:00-17:00
SA: 7:00-12:00

*Frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2019!*

Margit Knapp
Kinesiologin
info@mk-kinesiologie.at
+43 664 208 11 60

Bachweg 29
2011 Höbersdorf
www.mk-kinesiologie.at

🌲🌲🌲 Ein frohes Weihnachtsfest 🌲🌲🌲
& alles Gute für 2019! 🌲🌲
🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲🌲

Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer!

Leinen- ODER Maulkorbzwang:

An öffentlichen Orten im Ortsbereich, sowie in baulich oder funktional zusammenhängenden Teilen eines Siedlungsgebietes oder in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern müssen Hunde an der Leine ODER mit Beißkorb geführt werden.



Foto: z. V. g.

Maulkorb- UND Leinenzwang:

Hunde, die als gefährlich amtsbekannt sind, sind an den oben genannten Orten, sowie in Hundeauslaufzonen immer mit Leine UND Beißkorb zu führen.

Ausnahmen:

Während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung sind Dienst-, Jagd- oder Rettungshunde oder Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Beißkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen, ebenso Wachhunde, die an einer sicheren Laufeinrichtung gehalten werden.

Hundekot

Der berühmte Tritt ins Hundehäufchen sorgt regelmäßig für Aufregung. Bis jetzt ist es so, dass Hundehalter nur darauf hingewiesen werden, die Exkreme ihre Hunde wegzuräumen.

In der Marktgemeinde Sierndorf werden dafür gratis Sackerl zur Verfügung gestellt. Mangelnde Disziplin vieler Hundehalter führte zu einer Gesetzesänderung im nö. Hundehaltungsgesetz. Künftig sollen Hundehalter dafür bestraft werden können, wenn sie die Exkreme ihrer Hunde nicht beseitigen.

FOREVER 

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN FROHES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST

Aloe Vera sorgt für:

- Grundversorgung des Körpers (gesündeste Gemüse)
- Optimale Pflege von innen und außen
- Gesundheit bis ins hohe Alter
- Lebenskraft und Vitalität
- Energiezufuhr
- Jüngerer Aussehen/Antiaging
- Herstellung des Säure-Basen-Gleichgewichts

Pflegeprodukte für den täglichen Bedarf, Nahrungsergänzungen

Wollen Sie gesunde und hochwertige Produkte, hübsch verpackt, zu Weihnachten bestellen? Dann bitte bei mir melden!



Ingrid Stütz-Haunschmid
selbständ. Vertriebspartner

ingrid.stuetz@gmail.com
www.is-wellness.flpg.at
Facebook: Forever Living Products Ingrid Stütz

Feldgasse 9 / A-2011 Höbersdorf
Telefon: +43/ (0) 676 / 433 09 78

Zum 100ten Mal Blut gespendet

Zwei Jubilare spendeten in Senning zum 100ten Mal ihr Blut und denken nicht ans Aufhören.

Bei der letzten Blutspendeaktion in Senning durften Bürgermeister Gottfried Muck und Willi Schermann, den Jubiläumsspendern Elisabeth und Peter Ferchländer zu ihrer 100. Blutspende gratulieren.



Willi Schermann,
Elisabeth und Peter Ferchländer,
Bürgermeister Gottfried Muck.

Foto: NÖN

Allerheiligensammlung 2018

Bei der diesjährigen Allerheiligensammlung des Schwarzen Kreuzes konnten Spenden in der Höhe von € 1.420,40 erzielt werden.

Das Geld wird für die Pflege und Erhaltung von Kriegsgräbern verwendet.

*Danke allen Spendern
und Sammlern!*



Foto: © Herbert Krickl, Foto-Stammtisch Sierndorf

Elternförderung für Kinder über 3 Jahre

NÖ Kinderbetreuungsförderung für Eltern



Unterstützung für berufstätige Eltern, die ihre Kinder (über 3-Jährige) durch NÖ Tageseltern, in NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen oder NÖ Horten betreuen lassen.

http://www.noel.gv.at/noel/Kinderbetreuung/NOel_Kinderbetreuungsforderung.pdf

Flüchtlinge in der Pension Hedwig

Wir haben nun seit November 2015 Asylwerber und subsidiär Schutzberechtigte in der Pension Hedwig. Der überwiegende Teil der Bewohner sind afghanische Staatsbürger.

Derzeit sind 21 Personen in der Pension Hedwig untergebracht. Der Großteil besucht in Stockerau oder Wien eine Schule und lernt für den Hauptschulabschluss. Hingegen allen Schwarzmalereien, was nicht alles Schlimmes in unserer Gemeinde durch die Flüchtlinge geschehen wird, hat sich gezeigt, dass es keine derartigen Vorfälle wie Drogenhandel, Vergewaltigungen, Diebstähle, Überfälle oder dgl. gibt.

Die hier wohnenden Personen haben sich mittlerweile gut integriert und beherrschen die deutsche Sprache bereits auf Level B1 bzw. B2 (Maturaniveau). Hr. Collmann unterrichtet die Leute bereits mit den gängigen Dialektausdrücken wie sie in unserer Umgebung täglich gesprochen werden.



Personen v. l. n. r.: Alfred Collmann, Azizi Payman, Reinhard Graf, Gottfried Muck, Saborzada Reshad, Gottfried Helfer.

Foto: z. V. g.

Ebenso haben die Bewohner der Pension Hedwig heuer wieder bei gemeinnützigen Arbeiten in der Großgemeinde tatkräftig mitgeholfen wie beim Frühlingsputz, beim Reinigen der Info-Tafeln (Altpapier entfernen)

sowie zu Allerheiligen und Allersee- len die Säuberung der Gedenkstätten der gefallenen Soldaten im Ersten und Zweiten Weltkrieg damit diese in gepflegtem Zustand erstrahlen.

GARTENBETREUUNG RADLINGER

Andreas Radlinger

- Haus- und Gartenbetreuung
- Heckenschnitt
- div. Gartenarbeiten
- Winterdienst
- Baumschnitt und Rodung
- Baumnotfällung
- Häckselarbeiten
- Baggerarbeiten
- Gartensaisonbetreuung
- Urlaubsbetreuung



**2104 Spillern
Industriestraße 14 a**

Tel.:0676/4084865

**a.radlinger@kabsi.at
www.hausservice-radlinger.at**

MUTTER-ELTERN-BERATUNG 2019



Mutterberatungstelle

Jeden 2., 3. od. 4. Montag im Monat
um 15³⁰-16³⁰ Uhr

21.	Jänner	15.	Juli
18.	Februar	/	August
11.	März	16.	September
15.	April	14.	Oktober
13.	Mai	11.	November
17.	Juni	16.	Dezember



Das Mutterberatungsteam

Damit die Silvester-Feiern nicht teuer kommen

Abbrennen von Feuerwerksartikeln nur teilweise erlaubt

Schon am Silvesternachmittag lärmern die Knallkörper, und bis in die Morgenstunden des 1. Jänner hinein werden kleine Raketen in die Luft geschossen.

Das neue Jahr so zu begrüßen, ist jahrhundertealter Brauch in Österreich. Wir dürfen aber auf die geltenden Bestimmungen hinweisen, damit die Vorschriften bei der Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen im Ortsgebiet eingehalten und die Belästigung alter, kranker und ruhebedürftiger Personen möglichst verhindert werden.

Im Folgenden soll daher kurz auf die wesentlichen rechtlichen Bestimmungen eingegangen werden.

Das Pyrotechnikgesetz teilt die pyrotechnischen Gegenstände – entsprechend ihrer Art und Wirkung – in 4 Kategorien ein:

- **Kategorie F1:** Feuerwerkskörper, die eine sehr geringe Gefahr darstellen, einen vernachlässigbaren Lärmpegel besitzen und die in geschlossenen Bereichen verwendet werden können, einschließlich Feuerwerkskörper, die zur Verwendung innerhalb von Wohngebäuden vorgesehen sind.
- **Kategorie F2:** Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind.
- **Kategorie F3:** Feuerwerkskörper, die eine mittlere Gefahr darstellen, die nur zur Verwendung in weiten, offenen Bereichen im Freien vorgesehen sind und deren Lärmpegel die menschliche Gesundheit nicht gefährdet.
- **Kategorie F4:** Feuerwerkskörper, die eine große Gefahr darstellen, die nur zur Verwendung durch Personen mit entsprechenden Fachkenntnissen vorgesehen sind und deren Lärmpegel die menschliche Gesundheit nicht gefährdet.

Die der Kategorie F1 angehörenden pyrotechnischen Gegenstände können als verhältnismäßig harmlos bezeichnet werden und deren Verwendung unterliegt keiner Beschränkung. Im Gegensatz zu allen anderen pyrotechnischen Gegenständen ist ihre Verwendung auch in geschlossenen Räumen zulässig. Zu dieser Kategorie gehören z.B. Tischfeuerwerke, Partyknaller, Knallerbsen und bengalische Zündhölzer.

Die üblicherweise im Handel erhältlichen pyrotechnischen Gegenstände gehören der Kategorie F2 an.

Seit dem 4. Juli 2013 ist das Überlassen und Inverkehrbringen von Knallkörpern mit Blitzknallsätzen (Schweizer Kracher, Piraten) verboten. Ab diesem Zeitpunkt dürfen solche Knallkörper nur mehr besessen werden. D.h. dass bereits gekaufte – Knallkörper noch abgeschossen werden dürfen, jedoch keine neuen mehr erworben werden dürfen. Ab dem 4. Jänner 2016 dürfen Knallkörper weder besessen noch verwendet werden.



Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen Personen unter 16 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden.

Die pyrotechnischen Gegenstände der Kategorie F3 und F4 dürfen nur mit Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg verwendet werden.

Außerdem ist deren Verwendung im Ortsgebiet grundsätzlich verboten.

Hierfür kann auch die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg keine Ausnahmegewilligung erteilen. Ausnahmen bestehen nur dann, wenn der Bürgermeister mit Verordnung Teile des Ortsgebietes von diesem Verbot ausgenommen hat, bzw. eine Bewilligung für die Kategorie F3 oder F4 erteilt wurde. Eine solche Bewilligung wird nur nach vorhergehender Begutachtung des vorgesehenen Abbrandortes und nur an Personen, die einschlägige Fachkenntnisse besitzen, erteilt. Daraus ergibt sich, dass die vor allem zu Silvester übliche „Knallerei“ und das Abbrennen von Raketen im Ort grundsätzlich nicht gestattet ist.

Es darf abschließend darauf hingewiesen werden, dass die Nichtbeachtung dieser Gesetzesbestimmung unter Strafsanktion steht und im Gesetz Geldstrafen bis zu € 3.600,-- oder Freiheitsstrafen bis zu 3 Wochen.

lese . treff . sierndorf

Einladung zum Vortrag

Dr. Ernst Lauermann

Die dunklen Jahrhunderte des Weinviertels

Mit Buchpräsentation!

21. März 2019 19:00 Uhr
im Sitzungssaal im
Gemeindeamt Sierndorf

Ein Vortrag über die ersten 1000 Jahre nach Christus von Germanen, Hunnen und Awaren bis zu den frühen Babenbergern.

BhW Bildung hat Wert.
KULTUR REGION NIEDERÖSTERREICH

Eintritt frei!

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Volksschul Um- und Neubau

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, mit Ende November werden optimale Arbeitstage auf der Schulbaustelle Mangelware werden.

Doch die Witterung meinte es mit unserem Bauvorhaben "Volksschul Um- und Neubau" gut. Seit ca. 150 Tage arbeiten bis zu 15 Arbeiter, in den unterschiedlichsten Gewerken, für unsere neue Schule. Beachtliches ist bereits entstanden, 100 Tonnen an Beton und Eisen wurde bereits verbaut, und die zukünftige Form ist für diesen Bauabschnitt klar erkennbar. Die angestrebten Ziele werden erreicht, und liegen perfekt im Bau-Zeitplan.

Der Rohbau des Teilabschnittes „Turnsaal und Klassen mit Anbindung an den Bestandteil Mitteltrakt“ ist im Endstadium und mit aufschlagen des Dachstuhls wird dieser Abschnitt für 2018 im Großen und Ganzen abgeschlossen sein.

Abschnitt 2 wird nach den Energieferien begonnen. Nach Dislozierung der Klassen, die betroffenen Klassen werden ein Jahr in anderen Räumlichkeiten im Ort untergebracht, beginnt der Abbruch des Straßentraktes. Laut Planvorlage wird dort der Vorplatzbereich und im Erdgeschoß die Nachmittagsbetreuung angesiedelt. Nur so viel als Vorschau für unseren Fahrplan 2019.



Fotos: z. V. g.

Luftaufnahmen der neuen Volksschule:
– oben vom August 2018
– unten vom September 2018

Den aktuellen Baufortschritt finden sie online

- www.sierndorf.at,
- www.sierndorf.at/bildung-kultur
das gesamte Bautagebuch

Das Bautagebuch umfasst bereits 60 Einträge und mehr als 100 Fotos und dokumentiert die Bauphasen und Entwicklungen der letzten 150 Tage.



Bautagebuch:
www.sierndorf.at/bildung-kultur



Die Decke des neuen Turnsaales bei der Montage ...



... und nach erfolgter Verlegung der Fertigteile.

Weihnatskrippen

Es ist ein schöner Brauch in der Weihnachtszeit, in den Kirchen, auf öffentlichen Plätzen oder im privaten Heim Weihnachtskrippen aufzustellen. Diese erzählen uns nicht nur die Geschichte von der Geburt Christi, sondern laden auch zu Betrachtung und Besinnung in unserer hektischen Zeit ein. Besuchen Sie doch einmal zur Weihnachtszeit die Krippen in den Orten unserer Marktgemeinde!

In der Pfarrkirche Senning wird auf dem Marienaltar eine relativ neue, große Stallkrippe aufgestellt. Sie ist mit schön geschnitzten Figuren reichlich ausgestattet. Besonders hervorzuheben ist eine Figur der Hl. Drei Könige, welche die Gesichtszüge des ehemaligen Pfarrers, Msgr. Karl Keck trägt. Auch seine Haushälterin ist als Frauengestalt mit einem Apfelkorb verewigt.

Die Pfarrkirche Höbersdorf beherbergt ebenfalls eine Stallkrippe. Die schön restaurierten Figuren sind in einem hervorragenden Zustand. Dass unter den Figuren ein Elefant und ein Kamel vorkommen weist möglicherweise darauf hin, dass die Figuren ursprünglich einer orientalischen Krippe entstammen könnten. Eine weitere Besonderheit in Höbersdorf ist eine einzelne Futterkrippe, die vor dem Altar zusätzlich aufgestellt wird und in der das Jesuskind liegt.

Die Krippe in der Pfarrkirche Obermallebarn wird von Pfarrer Franz Maux in der Pfarrchronik erstmals erwähnt. Er berichtet, dass 1842 eine Weihnachtskrippe angekauft wurde. Die Chronik berichtet aber auch, dass im Jahr 1912 eine neue Krippe gespendet wurde. Inwieweit die heutige Krippe auf die beiden Vorgängerinnen zurück geht ist schwer zu sagen. Die Krippe ist dem Typus orientalische

Krippe zuzurechnen. Der Stall ist einfach gehalten und dürfte der Rest eines größeren Aufbaues sein. Die Figuren sind sehr detailreich gearbeitet. Eine Besonderheit stellt eine Engelsfigur dar. Sie hält eine Jakobsmuschel mit einem Einwurfschlitz für Münzen. Immer wenn eine Münze eingeworfen wird, nickt der Engel mit dem Kopf, wie wenn er dem Spender ein Dankeschön und Vergelt's Gott sagen möchte.

Vor der Kapelle in Untermallebarn ist eine Krippe in Form einer Figurengruppe im Freien aufgestellt. Dargestellt sind der Hl. Josef, die Hl. Maria und das Jesuskind in seiner Krippe. Ein Christbaum ergänzt das Ensemble. Die Figuren sind in Lebensgröße aus Holzplatten gefertigt und mit kräftigen Farben bemalt. Diese Krippe wurde im Jahr 2014 von Leopold Hein aus Untermallebarn gebaut und erstmals aufgestellt.

Die große orientalische Krippe in der Pfarrkirche Oberhautzentel stammt aus dem Jahr 1855. Sie enthält die Figuren des Jesuskindes, von Maria und Josef, einen Verkündigungengel, die Hl. Drei Könige, 4 Hirten, 6 Schafe sowie Ochs und Esel. Die Krippenfiguren wurden im Jahr 2015 restauriert, so dass sie in ihrer ursprünglichen Schönheit zur Geltung kommen. In der Pfarrchronik schreibt



Pfarrer Karl Keck als Melchior in der Senninger Krippe.



Die Krippe in Senning.



Die Stallkrippe in Höbersdorf.



Die Krippe in Obermallebarn.



Das Kapellenfenster in Unterhautzentel.



Die Oberberndorfer Krippe.



in der Marktgemeinde Sierndorf

Pfarrer Anton Hrubesch, dass Herr "Leopold Loicht, Hauer in Eizersthal, die Krippe um 60 Gulden angekauft, und sie der hiesigen Kirche geschenkt" hat.

In der Kapelle in Unterhautzentental wird zur Weihnachtszeit in einem der Fenster eine kleine Krippe aufgestellt. Diese ist vom Typ Stallkrippe und besticht durch den aus Holz gestalteten schönen Hintergrund. In Unterhautzentental ist es üblich, in Privathäusern Adventfenster zu gestalten, in denen jeden Tag im Advent ein Thema dargestellt wird. Das Fenster in der Kapelle ist das 24. Fenster und stellt mit der Krippe das Ziel der Adventzeit, den Heiligen Abend dar.

Eine besonders schöne orientalische Krippe befindet sich in der Pfarrkirche Oberolberndorf. Diese Krippe ist 2006 bei einem Krippenbaukurs in Hollabrunn von Thomas Schmidt, Walter Artner und Georg Kaltenbrunner geschaffen worden. Der ganze Aufbau ist sehr detailreich gestaltet. Das helle Material lässt die Krippe sehr freundlich wirken.

Beim Kriegerdenkmal in Sierndorf wird seit 2006 im Freien eine Stallkrippe aufgestellt. Die Initiatoren dieser Krippe waren Renate und Josef Koy aus Sierndorf. Der Aufbau des Stalles wurde aus den Brettern eines alten Scheunentors hergestellt, die lebensgroßen Figuren wurden nach einem Entwurf von Renate Koy von der Tischlerei Arnauer aus Holzplatten angefertigt. Die Krippe enthält die Hl. Familie sowie einen Hirten und 3 Schafe. Die Figuren sind mit Stoffen entsprechend gekleidet. Am Weihnachtsabend

wird nach der Krippenandacht in der Kirche das Jesuskind von einer Ministrantin aus der Kirche zur Krippe getragen. Dort wird dann nach einer kurzen Andacht das Lied „Stille Nacht“ erstmalig gesungen. Die Krippe kommt im Dunkeln am Besten zur Geltung, wenn die Beleuchtung besondere Lichteffekte zaubert.

Zu guter Letzt steht natürlich auch in der Pfarrkirche Sierndorf eine große Krippe. Diese orientalische Krippe enthält viele sehenswerte, sehr aufwendig und detailreich gestaltete Figuren. Darunter befinden sich ein Elefant, ein Kamel und ein Pferd. Aus der Chronik geht leider nicht hervor, aus welcher Zeit diese Krippe stammt, sie dürfte aber aus dem späten 19. Jh. sein.

Ich hoffe, dieser kleine Überblick hat Sie, liebe Leserinnen und Leser, ein bisschen in vorweihnachtliche Stimmung versetzt und den Wunsch entstehen lassen, diese Krippen – vielleicht bei einem Familienausflug – selbst zu besuchen und eingehend zu betrachten.



Das Jesuskind in Höbersdorf.

DI. Harald Butter
Arbeitskreis Heimatforschung der
Marktgemeinde Sierndorf

Quellen:

Pfarrchroniken der Pfarren Sierndorf,
Oberhautzentental und Obermallebarn.

Erzählungen von Personen aus den Katastralgemeinden.

Hinweis: Gemeindekurier 2016/12: Aufstellen der Krippen.



Der Kassaengel von Obermallebarn.



Vor der Kapelle Untermailebarn.



Die orientalische Krippe Oberhautzentental.

Fotos: Dipl. Ing. Harald Butter, HMS

In Sierndorf beim Kriegerdenkmal.



Die Krippe der Pfarrkirche Sierndorf.



Einladung: zu einem Erste Hilfe Kurs 2019

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Marktgemeinde Sierndorf – Gesunde Gemeinde – bietet gemeinsam mit dem Roten Kreuz Korneuburg, verschiedene Erste Hilfe Kurse im Feuerwehr Haus Sierndorf an.

ERSTE HILFE AUFRISCHUNGSKURS (4 Stunden) Kosten 35,- Euro

In diesem Kurs frischen Sie Ihr Wissen zu den lebensrettenden Sofortmaßnahmen auf. Sie verlängern dabei Ihre Berechtigung als Erstretter um weitere vier Jahre.

- Mittwoch, 13. Februar 2019
(4h von 18.30 bis 22.30 Uhr)

ERSTE HILFE AUFRISCHUNGSKURS für Säuglings- & Kindernotfälle (8 Stunden) Kosten: 55,- Euro

Dieser Kurs vermittelt alles Wesentliche über die lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei Kindernotfällen sowie die Besonderheiten bei der Versorgung von Säuglingen, Kleinkindern und Jugendlichen.

- Donnerstag, 21. Februar 2019
(4h von 18.30 bis 22.30 Uhr)
- Donnerstag, 28. Februar 2019
(4h von 18.30 bis 22.30 Uhr)



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



Alle Kurse finden (bei min. 10 Personen) im Feuerwehrhaus Sierndorf statt.

Anmeldung ab sofort möglich!!

Bitte bis 30. Jänner 2019 bei der Marktgemeinde Sierndorf anmelden!
(Tel. 02267/2225 oder
Email: gemeindeamt@gdesierndorf.at)

www.sierndorf.at - immer gut informiert

Mopeddiebstahl

Im November wurde in Sierndorf dieses Moped gestohlen.

Einige Tage später ist es dann im Göllersbach gefunden worden. Von der Feuerwehr wurde es dann geborgen und an den Besitzer zurückgegeben.

Ein Kommentar von einem Facebook-User könnte passender nicht sein.

Ein Kommentar dazu auf Facebook von einem User:

Ein Wahnsinn wie abartig, krank und neidisch manche Zeitgenossen sind.

Muss den Idioten, der das gemacht hat, ja einer abgegangen sein. Einem 15-jährigen das Moped zu stehlen und dann aus purer Blödsinnigkeit in den Bach zu schmeißen. Nicht nur dass das Moped ein Totaler ist, nein auch noch die Umwelt verschmutzen mit den Betriebsmitteln die darin sind. Ich hoffe mal dass der Irre ausgeforscht wird und er für den angerichteten Schaden zu Rechenschaft gezogen wird.



Fotos: z. V. g.

Sinnvoll schenken! Öko-korrekte Verpackungen?

Sinnvoll schenken

Geschenke müssen nicht immer etwas kosten um Freude zu bereiten. Warum sollten wir nicht einmal unsere Fähigkeiten oder Zeit verschenken? Oder wie wäre es mit einem Gutschein für die Übernahme einer Patenschaft für Kinder, Tiere, die Erhaltung der biologischen Vielfalt oder den Ankauf einer Regenwaldfläche?

Klimafreundlich Schenken

Auch der Kauf eines Geschenks kann sinnvoll sein. Bevorzugen Sie Produkte aus der Region oder Waren aus fairem Handel, Hier werden ProduzentInnen für ihre Rohstoffe faire Preise bezahlt und somit menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Existenzen gesichert. Das über den Mehrpreis erwirtschaftete Einkommen wird zweckgebunden für Bildungsprogramme, Sozialprojekte oder ökologische Investitionen verwendet.

Es muss auch nicht immer etwas Neues sein: Flohmärkte und Tauschmärkte bieten Flair und günstige, ausgefallene Geschenke.

Klug verpacken

Gehen Sie sparsam mit Verpackungen um, vermeiden Sie Aluminiumverpackungen, kunststoffbeschichtetes Papier und Kunststoffbänder. Zaubern Sie Ihr ganz persönliches, Geschenkpapier: altes Zeitungspapier bemalen oder Schuhschachteln mit diversen Naturmaterialien bekleben.

Öko-korrekte Verpackungen?

Wer beim Einkauf oder Schenken auf die Umwelt achtet, sollte sich auch Gedanken über die Verpackung machen.

Verpackungen haben grundsätzlich den Zweck

- Produkte vor Beschädigung zu schützen,
- Lagerung und Transport zu vereinfachen,
- Verkaufsfunktion (Informationen zum Produkt, Werbeträger), sowie
- Dosier- und Entnahmefunktion oder Hinweise zu liefern.

Biologisch abbaubare Verpackungen

Papier, Karton, Holz oder Baumwolle sind erneuerbare Rohstoffe und zu 100 Prozent biologisch abbaubar. Auch aus Pflanzenabfällen, die nicht als Nahrungsmittel geeignet sind, werden mittlerweile Verpackungsmaterialien hergestellt.

Optimal wäre, wenn auch solche Verpackungen möglichst häufig wiederverwendet werden und nicht sofort nach Gebrauch in der Mülltonne landen.

Weitere Informationen zum Thema „Sinnvoll schenken“ und „Öko-korrekte Verpackungen“
bei der Energie- und Umweltagentur NÖ, Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder www.enu.at



Foto: © Renate Gottwald-Hofer

Weiterführende Links

- Fairer Handel: www.eza3welt.at, www.fairtrade.at

Patenschaften

- <http://www.regenwald.at/RGS/RWPaten.html>
- <http://www.sos-kinderdorf.at/>
- <https://www.wwf.de/spenden-helfen/pate-werden/tiger-und-ihre-lebensraeume/>

Herkömmliche Verpackungen

Kunststoffe werden aus nicht erneuerbaren Rohstoffen wie Erdöl hergestellt. Sie benötigen bereits bei der Produktion große Mengen Energie. Manche Kunststoffe wie PVC können überdies sehr problematisch sein, weil bereits während der Produktion gefährliche Chemikalien freigesetzt werden, die sich auch bei der Verwendung aus diesen Stoffen lösen können.

Glas, Alu und andere Metalle

Verpackungen aus Einwegglas, Alu und anderen Metallen wie Weißblech benötigen im Vergleich zu anderen Verpackungsmaterialien wesentlich mehr Energie bei der Produktion. Es wäre daher wichtig, dass diese Rohstoffe für andere Zwecke, beispielsweise langlebige Produkte, eingesetzt werden. Besonders hoch ist der Energieverbrauch bei der Herstellung von Aluminium.

Ökologisch verpackt

Die beste ökologische Verpackung ist gar keine! Hier wird weder Material noch Energie verbraucht.

Energie & Umwelt in Sierndorf

Sierndorf ist Vorbildgemeinde

Es freut mich, dass unsere Gemeinde auch 2018 sich erfolgreich am Qualitäts-sicherungsprogramm Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde beteiligt hat.

Ein besonderer Dank gilt unserer Energiebeauftragten Mag. (FH) Sara Zwifl für die mustergültige Erstellung des Energieberichts sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die sich für die Erfassung der

Energieverbräuche verantwortlich zeichnen! Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigener Gebäude auch in Zukunft weiter gesteigert werden kann!

Hochachtungsvoll Ihr
Bgm. Gottfried Muck



Energie-Phone und App bringen Entlastung

Monatliche Energiebuchhaltung als Schlüssel zum Erfolg

Die Gemeinde erfasst die Energiedaten wie Wärme- und Stromverbräuche der gemeindeeigenen Gebäude in einem Online-Energiebuchhaltungssystem und erstellt jährlich einen Energiebericht. Der Arbeitsaufwand ist hoch, so müssen monatlich alle Zähler der gemeindeeigenen Gebäude abgelesen werden, um den Energieverbrauch ermitteln zu können.

Energiebericht wichtiges Entscheidungsinstrument

Das Engagement zahlt sich aus, lassen sich doch auf diese Weise hohe Energieverbräuche schnell lokalisieren.

Energie-Phone und Energiebuchhaltungs-App bringt spürbare Entlastung

Um den Arbeitsaufwand zu minimieren, stellt die Energie- und Umweltagentur NÖ exklusiv für Vorbildgemeinden eine App der Firma Siemens zur Verfügung, mit deren Hilfe die Energieverbrauchsdaten direkt in das Energiebuchhaltungssystem eingespielt werden können.

Ebenso erhielt die Gemeinde als Anerkennung für die erbrachten Leistungen ein neues Smartphone, um die App gleich testen zu können.



Foto: z. V. g.

Bgm. Gottfried Muck, Regina Engelbrecht und Hannes Bauer & Vbgm. Johann Eckerl freuen sich über das Energie-Phone und die neue Energiebuchhaltungs-App für die Gemeinde.

Im Rahmen des Qualitätsprogramms „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde“ wurde der Energiebericht extern geprüft und gemeinsam mit der Gemeinde Sierndorf hohe Energieverbräuche näher analysiert. Ziel ist es, aus den Energiedaten Maßnahmen einzuleiten, um den Energieverbrauch in den Gebäuden zu minimieren. Die vorgeschlagenen Maßnahmen werden anschließend im Gemeinderat diskutiert.



Klima:aktiv mobil

e-Transportrad-Test

Die Marktgemeinde Sierndorf machte mit beim großen e-Transportrad-Test der Initiative RADLand Niederösterreich und bekam dafür im Monat Oktober kostenlos ein e-Transportrad zur Verfügung gestellt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger konnten sich das Rad gratis ausleihen und auf Herz und Nieren testen.

Bei Großeinkäufen oder dem Kindertransport stoßen Fahrräder schnell an ihre Grenzen. Dass „Schwertransporte“ auf zwei Rädern doch besser funktionieren als oft angenommen, konnte die Marktgemeinde Sierndorf in Kooperation mit der Energie- und Umweltagentur NÖ zeigen. Erfolgreiche Beispiele aus dem In- und Ausland zeigen das große Potenzial von e-Transporträdern für dienstliche Fahrten, Lieferungen, private Einkaufsfahrten oder auch um Kinder zu transportieren.

Transportwunder Fahrrad

e-Transporträder bieten die Möglichkeit für einen umweltfreundlichen, schnellen und flexiblen Transport von Gegenständen oder Personen und sind wesentlich günstiger in der Anschaffung und im Betrieb als ein PKW. „Mit Transporträdern kann man bequem am Stau vorbeiradeln und darf in Zonen einfahren in denen das Radfahren, nicht aber das Befahren mit Kraftfahrzeugen, erlaubt ist. Auch die Parkplatzsuche gestaltet sich wesentlich einfacher und man erspart sich Parkgebühren. Und ganz nebenbei werden Energieverbrauch und CO₂-Emissionen verringert“, weiß LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf.

Das Rad packt mehr als man denkt

„Mit dem e-Transportrad der Initiative RADLand können bis zu 80 kg schwere Gegenstände transportiert werden“, weiß Dipl.-Päd. Christa Ruspeckhofer, Prokuristin der Energie- und Umweltagentur NÖ. Die Transportkiste kann auch Standard-Eurobehälter mit den Maßen von 60 x 40 cm problemlos aufnehmen. Dank e-Motor sind auch Steigungen mit schwerer Beladung kein Hindernis. „Wir freuen uns, dass wir das e-Transportrad einerseits selbst testen und andererseits auch unseren Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stellen konnten. So konnten wir uns als Gemeinde vom Nutzen ebenso überzeugen wie die interessierte Bevölkerung“, so Bürgermeister Gottfried Muck. Auch der Kindertransport von zwei Kindern ist mit dem Rad dank Sitzbank und Gurten sicher möglich – Radhelm ist aber Voraussetzung.



Fotos: z. V. g.



Gut und gern genutzt

Sowohl die Gemeinde selbst als auch die Bürgerinnen und Bürger konnten das praktische e-Transportrad im Monat Oktober für ihre Zwecke nutzen. „Dabei konnten sich alle von den vielen Vorteilen des e-Transportrades überzeugen. Egal, ob man mit dem Paket zur Post fährt, den Einkauf nach Hause oder die Jüngsten in den Kindergarten bringt – so ein e-Transportrad ist äußerst praktisch“, weiß LAbg. MSc. Christian Gepp.

Trachtenverein

 MG Sierndorf

*Kerzenschein und Christlaterne
 leuchten hell die Weihnacht ein.*

*Glocke läuten nah und ferne -
 Frieden soll auf Erden sein!*

Eine besinnliche Weihnachtszeit wünscht der Trachtenverein!

Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft

Mit attraktiven Förderungen und einem umfangreichen Maßnahmenpaket sagt Niederösterreich dem Erdöl den Kampf an. Ölheizungen sollen etwa ab 2019 im Neubau nicht mehr zum Einsatz kommen. Ein wichtiger Schritt, um die Klimaziele zu erreichen, die Versorgung zu sichern und die Wirtschaft zu stärken.

Erneuerbare Energien für Heizsysteme immer wichtiger

Beim Austausch oder Neueinbau einer Heizung lohnt es sich, in die Zukunft zu denken. Mit dem Einsatz von Holz, Solar-energie oder Erdwärme senken Sie die Betriebskosten Ihrer Heizung dauerhaft und tragen „ganz nebenbei“ zum Klimaschutz und zur Energiewende bei. Je nach Gebäudetyp empfiehlt sich eine Pellets- oder Stückholzheizung, Solaranlage, eine Wärmepumpe, falls vorhanden Fernwärme oder eine Kombination dieser Systeme.

Attraktive Förderungen

Für den Umstieg von fossiler auf erneuerbare Energie gibt es attraktive Förderungen. So erhalten beispielsweise alle, die eine alte Gas- oder Ölheizung gegen einen Biomassekessel, eine Wärmepumpe oder einen Nah- bzw.

Fernwärmeanschluss tauschen, eine Förderung von 20 Prozent der Investitionskosten im Ausmaß von bis zu 3.000 Euro. Neben diesem Direktzuschuss gibt es auch noch eine finanzielle Unterstützung für die Dämmung der obersten Geschößdecke.

Regionale Wertschöpfung durch Energiewende

Neben ökologischen gibt es auch ökonomische Gründe für einen Umstieg: Jahr für Jahr zahlen wir 10 Milliarden Euro netto für den Import von Öl, Kohle und Gas. Dieses Geld könnte in Zukunft in Österreich bleiben. Im Gegensatz zum Heizöl kommt der Energieträger Holz zum Großteil aus der Region, er wird im Falle der Pellets sogar exportiert und sichert Beschäftigung und Einkommen hierzulande.

ENERGIE- UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Foto: z. V. B.

Persönliche Beratung

Im Rahmen eines „Heizungs-Check“ können Sie von den EnergieberaterInnen der Energieberatung NÖ alles Wesentliche über einen Heizungsumstieg erfahren – firmenunabhängig und produktneutral. Die Kosten der gesamten Beratungseinheit von zwei Stunden übernimmt das Land NÖ, nur eine Wegkostenpauschale von 30 Euro fällt an.

**Frohe Weihnachten und alles Gute für 2019
wünscht**



**ELEKTRO
SCHAUHUBER GmbH**
behördlich konzessioniertes Elektronunternehmen



**2000 Oberolberndorf, Am Roten Kreuz 99
Tel. 02267 | 2666 Fax DW 10**

Mobil 0664 | 34 47 622 oder 0664 | 13 25 716

Internet : www.schauhuber.com

email : info@schauhuber.com

Sierndorf sagte klar: NEIN zur Atomkraft!

Wir feiern 40 Jahre Anti-Atom

Vor 40 Jahren stimmten 50,5 % der österreichischen Bevölkerung gegen die Inbetriebnahme des Atomkraftwerkes in Zwentendorf ab. Durch diese Entscheidung haben wir uns 750 Tonnen hochradioaktiven Müll ebenso erspart wie Rückbaukosten in Milliardenhöhe!

Ich bin dankbar für das damalige Ergebnis, vor allem aber für den konsequenten Ausbau der erneuerbaren Energien in unserem Land, der letztendlich der beste Garant im Kampf gegen die Atomkraft in Europa darstellt!

*Hochachtungsvoll Ihr
Bgm. Gottfried Muck*



Sierndorf: 64,4 % haben NEIN gesagt

Start der Anti-Atom-Bewegung

Schon in den 1950er Jahren suchte man, getrieben von Fortschrittsglauben und einem steigenden Energiebedarf, geeignete Standorte für Atomkraftwerke in Österreich. 1972 begann der Kraftwerksbau im niederösterreichischen Zwentendorf. Doch schon bald regte sich Widerstand in der Bevölkerung und kurz vor Inbetriebnahme kam es zu einer – aus heutiger Sicht historischen – Volksabstimmung am 5. November 1978. Das Ergebnis ist bekannt, 50,5 % der Österreicherinnen und Österreicher haben sich gegen das Kraftwerk entschieden.

Abstimmungsergebnis 1978 in Sierndorf:

- Für das AKW: 35,6 %
- Gegen das AKW: 64,4 %

Insgesamt gaben 29.469 Stimmen Österreichweit den Ausschlag gegen die Inbetriebnahme des AKW Zwentendorf.

Sierndorf hat mit dem überdurchschnittlich starken NEIN zur Atomkraft schon 1978 einen starken Beitrag zur Energiezukunft Österreichs geleistet.



Bgm. Gottfried Muck, Mag. Regina Engelbrecht, Vbgm. Johann Eckerl und Hannes Bauer freuen sich über 40 Jahre Anti-Atomkraft in Niederösterreich.

Foto: z. V. g.

100 Prozent erneuerbarer Strom aus Niederösterreich

Seit 1978 ist viel passiert. Die Anti-Atom-Bewegung wurde zur Energiebewegung. Über 300.000 NiederösterreicherInnen sind dabei und haben sich engagiert: sie haben ihr Haus thermischen saniert, eine PV-Anlage installiert, fahren ein Elektroauto oder nutzen den öffentlichen Verkehr. Die Möglichkeiten sind vielfältig und gemeinsam haben wir schon viel erreicht: Seit 2015 erzeugen wir mit den erneuerbaren Energieträgern ebenso viel Strom, wie wir verbrauchen. Als nächstes soll die schrittweise Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern erreicht werden.

Machen Sie mit www.energiebewegung.at

Weitere Informationen zu 40 Jahre Anti-Atom erhalten Sie unter www.enu.at/40jahre-atomfrei



**24. Jänner
2019**

„Hanf und seine Anwendungen“
von Frau Sonja Gumhold beim Stammtisch der
Gesunden Gemeinde

- Doppler Heurigen, 18.30 Uhr

Sierndorf ist neue e5-Gemeinde



e5-Nutzen für Gemeinden und BürgerInnen

Das e5-Programm zeigt Stärken und Potenziale auf, schärft das Verständnis und steigert das Image.



Die e5-Gemeinden erhalten eine *gemeindespezifische und individuelle Beratung von der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) durch eine/n gemeindeeigene/n BetreuerIn, welche/r der Gemeinde beim e5-Prozess zur Seite steht. Die regelmäßig stattfindenden Treffen bieten weiteres die Möglichkeit, sich mit anderen engagierten Gemeinden auszutauschen.*



Fotos: z. V. B.

Nutzen für e5-Gemeinden:

- Bündelung und Vernetzung von bestehenden Umweltaktivitäten
- Durchführung einer Ist-Zustands-Analyse
- Erstellung eines energiepolitischen Aktivitätenprogramms für die Gemeinde
- Steigerung der Energieeffizienz und eine damit verbundene Kosteneinsparung
- Ausbau und Pflege gemeindeinterner Strukturen und Prozesse in energierelevanten Bereichen (Planung - Umsetzung - Evaluierung)
- Verbesserung der energierelevanten Abläufe in Gemeinden
- Identifikation von Einsparpotenzialen und dem aktuellen Handlungsbedarf
- Kompetente fachliche Betreuung durch die Energie- und Umweltagentur NÖ
- Regelmäßige externe Qualitätssicherung und Zertifizierung
- Imagegewinn für die Gemeinde
- Erfolgreiche Kommunikation der geleisteten Arbeit inklusive Auszeichnung

... und die BürgerInnen:

- Sicherung und Verbesserung der Lebensqualität durch Klima- und Umweltschutzmaßnahmen
- Mehr Lebensqualität in der Gemeinde
- Möglichkeit der Mitgestaltung im e5-Team

Klimawandel und Klimaschutz, Ressourcenschonung, risikoarme und sichere Energieversorgung – Schlagworte, die wir nahezu tagtäglich in den Medien lesen können, und die uns vor Augen führen, wie wichtig das Thema Energie für unsere Gesellschaft, für unsere Wirtschaft und damit für unsere Gemeinden geworden ist. Die effizientere Nutzung der Energie und die weitgehende Nutzung erneuerbarer Energieträger bilden die zentralen Säulen der erforderlichen Energiewende. Zudem können so auch Kosten gesenkt und Budgets entlastet werden.

Damit diese Ziele erreicht werden können, wurde das „e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden“ ins Leben gerufen. Mit diesem Programm erhalten die teilnehmenden Gemeinden die Hilfsmittel und die Unterstützung, die sie benötigen, um ihre bisherige Energiepolitik überprüfen zu können. Daraus lassen sich Zukunftsstrategien ableiten und konkrete Aktivitäten planen.



Sierndorf – Die Sonnen-Gemeinde im Weinviertel

Die Großgemeinde Sierndorf im niederösterreichischen Weinviertel baut schon seit einigen Jahren kontinuierlich ihre Photovoltaik-Kapazitäten aus. In den Jahren 2012, 2013 und 2015 war Sierndorf Bezirksmeister der Photovoltaikliga mit Anlagen auf den Dächern des Kindergartens, des Sportplatzes, der Kläranlage und des Altstoffsammelzentrums. Damit hat die Gemeinde eine Vorreiterrolle für umweltfreundliche Energieerzeugung übernommen.

Mehr als 50 PV-Anlagen wurden mittlerweile auch auf Privathäusern installiert. Im Herbst 2018 baut die Gemeinde ihren Photovoltaik-Kraftwerkspark richtig groß aus. Mit 140 kWp am Altstoffsammelzentrum Sierndorf-Höbersdorf und 125 kWp am Bauhof Sierndorf-Höbersdorf setzt die Gemeinde jetzt auf Sonnenkraftwerke. „Ich bin ein Verfechter von erneuerbarer Energie,“ sagt Bürgermeister Gottfried Muck „nicht nur für die Gemeinde. Ich setze auch privat auf die Kraft der Sonne. Die Dachflächen sind vorhanden und waren bis dato ungenützt. Da war es naheliegend, dass wir sie sinnvoll für die Gemeinde und die Umwelt nutzen.“

Die jüngsten PV-Anlagen auf dem Altstoffsammelzentrum und dem Bauhof haben wir als „Sale & Lease Back“ Bürgerbeteiligungsmodell realisiert.

Gemeinsam mit den BürgerInnen errichten die Marktgemeinde Sierndorf und die Marktgemeinde Großmugl zwei Sonnenkraftwerke auf gemeindeeigenen Gebäuden. Die Anlagen werden auf den Dächern des Bauhofs der Gemeinde und des Abfallsammelzentrums errichtet werden. Für BürgerInnen besteht die Möglichkeit, in diese Anlagen zu investieren. **Es werden ca. 947 „Sonnenbausteine“ für diese wegweisenden Projekte vergeben.** Ein Sonnenbaustein entspricht einem Photovoltaikmodul von 1,6 m² und ca. 280 Wp Spitzenleistung – damit werden zumindest 280 kWh Strom pro Jahr erzeugt. 10 Module entsprechen mit knapp 3.000 kWh Jahresstromproduktion einem sehr effizienten Haushaltsverbrauch.

ENERGIE- UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Sie wollen sich beteiligen?

Dann stehen in Ihnen folgende Schritte zur Verfügung:

- Verbindliche Anmeldung unter Nennung der gewünschten Modulanzahl (2, 4, 6, 8 oder 10) auf den Gemeindeämtern Sierndorf und Großmugl, sowie auch per Mail oder Post.
- Vertragsunterzeichnung auf den Gemeindeämtern Sierndorf oder Großmugl sowie die Einzahlung des Kaufpreises.

ACHTUNG:

beschränkte Anzahl – Zeitpunkt des Einlangens zählt!



Foto: z. V. g.

Bürgerbeteiligung: Photovoltaikanlage

JETZT: Anteile zeichnen für Bauhof und Abfallsammelzentrum (GeSUG).

ACHTUNG: nurmehr eine geringe Anzahl an Modulen ist noch frei!

Öffnungszeiten:

Gemeindeamt Sierndorf, Prager Straße 13

- Montag GESCHLOSSEN
- Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
- Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
- Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr
- Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Gemeindeamt Großmugl, Marktplatz 23

- Montag 08.00 - 12.00 Uhr
- Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch GESCHLOSSEN
- Donnerstag 07.00 - 12.00 Uhr
- Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Ärzte in der Marktgemeinde Sierndorf

Ärzte	Fachrichtung	Ordinationszeiten
Dr. Julia Schachner und Dr. C. Patrick Reichel, Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin OG 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 38 Tel. 02267/22 40 Fax: Dw 20 zentrale@weindoktor.at www.weindoktor.at	<ul style="list-style-type: none"> • Ärzte für Allgemeinmedizin • Hausapotheke 	Mo.: 7.00–11.00 Uhr und 16.00–17.00 Uhr (nur für Berufstätige) Di., Do., Fr.: 7.00–11.00 Uhr Mutterberatung: jeden zweiten und letzten Dienstag im Monat, 13.00–14.00 Uhr.
Dr. Josef Fehrmann 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 38 Tel. 02267/2240, Fax: Dw 20 Wahlarzt	<ul style="list-style-type: none"> • Arzt für Kinder- und Jugendheilkunde 	Mo.: 15.00–17.00 Uhr / Di.: 9.00–11.00 Uhr Do.: 15.00–17.00 Uhr Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.
Dr. Nadja Elisabeth Lach-Matoni 2011 Sierndorf, Wiener Straße 8 Tel. 02267/24 01 Fax 02267/24 01-8	<ul style="list-style-type: none"> • Fachärztin für Zahn- und Kieferheilkunde 	Mo. und Di.: 9.00–16.00 Uhr Do.: 11.00–18.00 Uhr Fr.: 9.00–13.00 Uhr Mi.: nach telefonischer Vereinbarung.
Dr. Alexander Rottmann Wahlarztordination: 2011 Sierndorf, Schloßstraße 3 Tel. 02267/ 301 32 oder Mobil 0676/542 67 43	<ul style="list-style-type: none"> • Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie • gerichtlich beeideter Sachverständiger • fliegerärztlicher Sachverständiger • Sportarzt 	Termine (donnerstags) nach telefonischer Vereinbarung Schwerpunkte: Sportmedizin, Manualtherapie (Chiropraxis), Endoprothetik, Kinderorthopädie, Säuglingsuntersuchung, Homöopathie, Infusionstherapie, stationäre Operationen, ambulante Operationen.
Dr. med. vet. Christine Plattner 2011 Sierndorf, Prager Straße 16 (Zugang Ordination über Raiffeisenplatz und Am alten Mühlbach) Tel. und Notfälle: 0664/180 39 32	<ul style="list-style-type: none"> • Tierärztin Chirurgie, Labor, Physiotherapie, Zahnstation, Homöopathie, Aromatherapie, Akupunktur	Mo., Di. und Mi.: 17.00–20.00 Uhr Do., Fr.: 10.00–12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
Mag. Dr.vet.Med. Honeder Angela 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 40 Tel. 0664/234 83 53	<ul style="list-style-type: none"> • Praxis für Pferdemedizin 	Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Gastronomie in Sierndorf – ein Service der Marktgemeinde

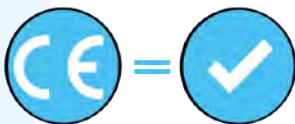
Betrieb	Öffnungszeiten
Doppler-Heuriger, Sierndorf Tel. 02267/34 78, www.dopplerheuriger.at	jeweils Mi–So, ab 11.00 Uhr.
Goldener Adler Hotel und Landgasthof GmbH, Sierndorf Tel. 02267/22 91 service@goldener-adler.net , www.goldener-adler.net Betriebsurlaub vom 01.01.2019 bis einschließlich 20.01.2019 Ab 21.01.2019 wieder geöffnet	Öffnungszeiten – Kein Ruhetag Mo–Sa: 09.00–23.00 Uhr (durchgehend warme Küche: von 09.00–22.00 Uhr) Sonn- und Feiertag: 09.00–15.00 Uhr (durchgehend warme Küche: von 09.00–14.30 Uhr) Mittagsmenü: Mo–Fr: 11.00–14.00 Uhr
Heuriger „Familie Fitzka“, Senning Tel. 0664/405 91 26 weinbau.fitzka@gmail.com , www.weinbaufitzka.at	7. Feb.–24. Feb. 28. März–14. April 2019 6. Juni–23. Juni 8. Aug.–25. Aug. 2019 24. Okt.–10. Nov. 2019 (Do–So, ab 16.00 Uhr)
Heuriger „Zur Zenzi“, ARGE Weiß & Resinger, Sierndorf Tel. 0677/621 641 01 www.zur-zenzi.at	7. Feb.–4. März 1. Mai–20. Mai 2019 1. Aug.–19. Aug. 26. Sep.–21. Okt. 2019 (Do, Fr, Sa, Mo ab 16.00 Uhr; So und Feiertag ab 15.00 Uhr)
Heuriger „Fam. Staribacher“, Höbersdorf Tel. 0676/940 87 40, Fax: 02267/300 56 www.buschenschank-staribacher.com	10. Jan.–3. Feb. 7. März–7. April 2019 25. April–2. Juni 27. Juni–4. Aug. 2019 5. Sep.–6. Okt. 7. Nov.–8. Dez. 2019 (Di–Sa ab 16.30 Uhr, So und Feiertag ab 15.00 Uhr)
Schröder's Cafe & Bar, Höbersdorf, Am Anger 5, Tel. 0676/561 00 19, facebook.com/Schröder's Cafe&bar	Mo, Do, Fr, Sa, So: 17.00–01.00 Uhr (Di, Mi Ruhetag)



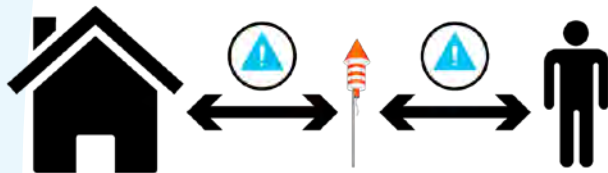
Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch in's Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

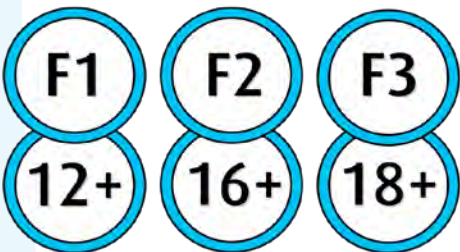
Die letzte Nacht im alten Jahr kann so schön sein. Ob zu Hause bei Fondue oder anderem guten Essen, ob auf einem Silvesterpfad oder einer Party – alle warten darauf, dass es Mitternacht wird. Dann wird pünktlich das Neue Jahr begrüßt, mit Pummerin, Donauwalzer und Feuerwerk. Und dann ist es oft auch schon vorbei mit der guten Stimmung. Eine Rakete, die statt nach oben waagrecht wegflegt; ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig schwer verletzen – das geht von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand. Und leider enden jedes Jahr ein paar Unfälle sogar tödlich. Die Experten des NÖZSV raten:



Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!



Halten Sie genug Abstand – der **Mindestabstand** steht in der Beschreibung ihres Feuerwerks. Wählen Sie den richtigen Abschussort – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.



Beachten Sie die Altersbeschränkungen für die einzelnen Kategorien:
F1 – mindestens 12 Jahre;
F2 – mindestens 16 Jahre;
F3 – mindestens 18 Jahre;
F4 – nur mit Fachkenntnis!

Haben Sie Geduld mit Blindgängern. Warten Sie, bis sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.

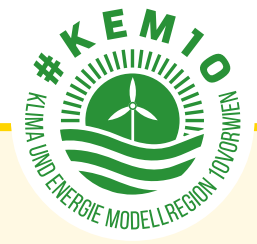
So schön und bunt und laut ein Feuerwerk auch ist – Tiere finden es gar nicht schön. Auch Haustiere nicht. Egal ob Katze oder Hund, sie reagieren meist verängstigt, verstört oder gar panisch auf das Gekrache. So können Sie es Ihrem vierbeinigen Liebling leichter machen. Am allerbesten für Ihr Tier ist es, wenn Sie die Silvesternacht irgendwo weit weg von allen Feuerwerken verbringen können. Wenn das nicht geht, dann hilft das:

- ▲ Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester an die Leine – es kracht oft schon viel früher
- ▲ Holen sie in der Silvesternacht Ihr Tier in's Haus. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- ▲ Schließen Sie Türen und Fenster und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich
- ▲ Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- ▲ Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ein Plätzchen, wo sie sich verstecken kann



www.noezsv.at

Klima- und Energiemodellregion 10 vor Wien



Energieberatung für die Bevölkerung

Die Herausforderungen für Bauherren und -frauen werden immer komplexer. Ob Heizsystem, Dämmmaterial oder Fenstertausch: Bei Sanierungen und Neubauten müssen sie viele Entscheidungen treffen und den Überblick bewahren. Um Ihnen dabei Unterstützung zu geben, wurde im letzten Jahr, als besonderes Service der KEM10, im KEM10 Büro eine Energieberatung für die Bevölkerung installiert.

Die persönlichen Energieberatungstermine

(Dauer jeweils etwa eine dreiviertel Stunde) werden von Ing. Sylvia Pfeifer (Energieberaterin der eNu) durchgeführt.

Die nächsten Termine

finden am, Montag, 18.02.2019 und am Montag, 29.04.2019 in der Zeit zwischen 15.30 und 19.30 Uhr statt. Bei Interesse an einer Energieberatung wenden Sie sich bitte an:

KEM Managerin Karin Schneider
(kem10-office@10vorwien.at; 0660/20 700 22).

Patchwork für Anfänger und Fortgeschrittene

Ab 11.02.2019 jeden 2. Montag von 18.00-19.30 Uhr.

Wo: Neuer Bauhof / Gemeinschaftsraum,
Alte Bundesstraße 1, 2011 Höbersdorf

Kursleitung: Regina Eckerl / Veranstalter: Bhw Sierdorf
Für Anfänger Anmeldung: bis 30.01.2019

- Leopoldine Waltner: 0680/202 56 94
- Regina Eckerl: 0664/380 09 02,



WERTLOS.
—
WERTVOLL.

Lebenssituationen sind vielfältig. Unsere Lösungen auch.

Um zu verstehen, muss man zuhören. Sprechen Sie mit mir und wir finden die Lösung, die am besten zu Ihnen passt.

Ihre Wohnung bedeutet für Sie Heim, Rückzugsort und Sicherheit. Es ist ganz natürlich, dass Sie dieses Nest so gut wie möglich absichern wollen. Mit der Haushalt- und Eigenheimversicherung der Generali stehen Ihnen zahlreiche Versicherungspakete zur Verfügung, die individuelle, optimale Sicherheit für Ihr Heim bieten.

Robert Koppensteiner, Geprüfter FinanzCoach
M +43 676 8253 3652, robert.koppensteiner@generali.com



Unter den Flügeln des Löwen.

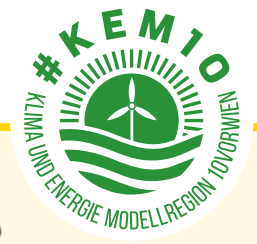
GENERALI

Präsentationsveranstaltung „MOOBY Car powered by sharetoo“

Mit dem innovativen Carsharing-Projekt MOOBY Car powered by sharetoo, soll den BewohnerInnen Sierndorfs neue Möglichkeiten der Mobilität geboten werden.

Ab Dezember 2018 steht der umweltschonende VW e-Golf zur täglichen Nutzung am Standort Prager Straße 13, 2011 Sierndorf rund um die Uhr zur Verfügung und kann sowohl für kurzfristige Ausflüge aber auch längerfristige Anmietungen bis zu drei Tagen in Anspruch genommen werden.

Im Rahmen der „MOOBY Car powered by sharetoo“ Präsentationsveranstaltung am Donnerstag, 13.12.2018 um 19 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde, 2011 Sierndorf, Prager Straße 13 laden wir Sie herzlich ein diese neue Form der Mobilität kennenzulernen.



Thomas Schevaracz-Helm, Vertriebsleiter von Europcar wird Ihnen das E-Carsharing System sowie den neuen VW e-Golf präsentieren.

Präsentationsveranstaltung Car-Sharing „MOOBY Car“

- Donnerstag, 13.12.2018
- um 19 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Sierndorf



Foto: Volkswagen AG

Förderung E-Mobilität

Die Anschaffung von Elektro-Fahrzeugen für den privaten Einsatz wird unterstützt.

Förderungsmittel werden ausschließlich für Privatpersonen bereitgestellt. Eine überwiegend private Nutzung des geförderten Elektro-Fahrzeuges muss gewährleistet sein. Pro Elektro-Fahrzeug kann nur eine Bundesförderung beantragt werden. Pro Antragsteller können jedoch mehrere Anträge für unterschiedliche Fahrzeuge gestellt werden.

Gefördert werden Elektro-Fahrzeuge,

- bei deren Anschaffung ein E-Mobilitätsbonus seitens des Fahrzeughändlers im Ausmaß von netto 1.500 Euro bzw. 750 Euro bzw. 375 Euro (je nach Fahrzeugtype) gewährt wurde und welcher gemeinsam mit dem Informationstext „E-Mobilitätsbonus“ in der Fahrzeugrechnung ausgewiesen ist,
- die mit Strom aus 100% erneuerbaren Energieträgern betrieben werden,
- deren vollelektrische Reichweite mindestens 40 km beträgt (nicht relevant für E-Mopeds/E-Motorräder),
- deren Brutto-Listenpreis (Basismodell ohne Sonderausstattung) 50.000 Euro nicht überschreitet und
- die ein Rechnungsdatum aufweisen, das nicht vor dem 01.01.2017 liegt und bei denen die Antragstellung spätestens 6 Monate nach Rechnungslegung und Kauf durchgeführt wurde.



Foto: © BMNT/Alexander Haiden

Weitere Informationen auf der Website der Umweltförderung: <https://www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/foerderungsaktion-e-mobilitaet-fuer-private/navigator/fahrzeuge-1/foerderungsaktion-e-mobilitaet-fuer-private.html>

LEADER-Region



Weinviertel
DONAURAUM

Neues aus der LEADER-Region

2018 war das bisher erfolgreichste LEADER-Jahr

Im Jahr 2018 wurden zahlreiche LEADER-Projekte fertiggestellt. Von Jänner bis Oktober wurden 15 Projekte mit einem Gesamtfördervolumen von rund € 1 Mio. eingereicht und im Projektauswahlgremium beschlossen. So sind beispielsweise die Theaterbühne in Großrußbach, der Schilfweg in der Stockerauer Au oder der barrierefreie Kirchenplatz in Enzersfeld bereits fertiggestellt.

Im kommenden Jahr freuen wir uns auf ein regionstypisches Erlebnis der besonderen Art: In Hagenbrunn wird das Thema Wein inszeniert und auf Mehlspeisenfreunde wartet ein Backkochbuch mit regionalen Köstlichkeiten unserer Bäuerinnen. Beim Erntedankfest 2019 in Wien wird es einen Auftritt des Weinviertels geben.

Weitere eingereichte Projekte aus 2018 sind: die Weinviertler Küche wiederbeleben, die Erstellung einer Chronik des zweitältesten österreichischen Tennisclubs in Langenzersdorf, der Aufbau eines E-Car-Sharings in Langenzersdorf, die Umsetzung der Schulwegplanung in Niederhollabrunn und die Herausarbeitung der Bedeutung von Engagement in der Freiwilligenarbeit.

LEADER erklärt

Hinter dem abgekürzten Begriff „LEADER“ verbirgt sich ein europäisches Förderprogramm zur nachhaltigen Förderung des ländlichen Raumes. Innovative Projekte können von Gemeinden, Vereinen, Personengruppen, Organisationen, Landwirten und Kleinunternehmer eingereicht werden. 17 Gemeinden des Bezirks Korneuburg sind Teil der LEADER-Region Weinviertel Donauraum. Schwerpunkte sind Mobilität und Ausflugstourismus, Leben und Kultur, Wirtschaft und Landwirtschaft sowie Energie.

Kontaktieren Sie uns!

LEADER-Management
Weinviertel Donauraum
Günther Laister und Sonja Eder
E-Mail: office@leaderwd.at
0680/555 88 00

Nähere Informationen finden Sie auf www.leaderwd.at

„Das LEADER-Programm macht die Errichtung von so tollen Projekten erst möglich!“

Besucher der Schilfweg-Eröffnung vom 23. Juni 2018, 2000 Stockerau

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

LE 14-20



„Zwölf gute Fotos in einem Jahr sind eine gute Ausbeute.“

Dieses Zitat stammt von Ansel Adams, einem bekannten amerikanischen Fotografen aus dem vorigen Jahrhundert. Auch wenn heute täglich Millionen Fotos produziert werden, geht es für uns darum, ein Bild zu schießen, das eine Geschichte erzählt und so den Betrachter länger als eine Sekunde festhält.

Der Foto-Stammtisch Sierndorf hat sich in seinem zweiten Jahr etabliert. Die monatlichen Meetings bieten den über 35 Mitgliedern Raum für Erfahrungsaustausch und Diskussionen über das Equipment, die Bildgestaltung, die Farbkomposition, die Bildbearbeitung und natürlich für das gemeinsame Fotografieren. Jede und jeder ist willkommen, vom Anfänger bis zum Profi. Jede Frage ist erlaubt. Jede Kameramarke und -type ist willkommen. Durch diesen Mix entstehen neue Ideen und Anregungen und auch der Mut zum Ausprobieren. Die neuen Kameras aber auch Handys bieten viele technische Möglichkeiten, die es gemeinsam zu testen gilt.



Foto: Johann Zauner

Natürlich steht bei vielen das Festhalten der Familienerinnerungen an erster Stelle, daneben geht unser Themenspektrum von der Reisefotografie über Portraits, von Architektur bis Makro bzw. Nahaufnahmen, von der Produkt- bis zur Motorsportfotografie, von der Reportage bis zur Foodfotografie.

Interessierte können gerne unverbindlich bei einem unserer Stammtische jeweils am ersten Dienstag des Monats vorbeischauchen.

Auch stehen unsere Fotografeninnen und Fotografen gerne für Ihre Aufträge zur Verfügung.

Auch für 2019 haben wir einiges geplant:

Fotospaziergänge, Teilnahme an Wettbewerben, gemeinsame Fotoausflüge, Vorträge und Workshops bilden dabei die Basis für ein kreatives Arbeitsjahr. Erstmals gibt es auch Infos über Drohnenflug und -fotografie.

Damit bleibt ein herzliches Dankeschön an die Vortragenden, Sponsoren, Unterstützer und Mitglieder des Foto-Stammtisches Sierndorf für die gute Zusammenarbeit zu richten.

Wir wünschen allen Lesern des Gemeindeguriers ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2019.

Der Vorstand des Sierndorfer Foto-Stammtisches

www.fotosierndorf.com



Foto: Andreas Spitznagel



Foto: Herbert Krickl

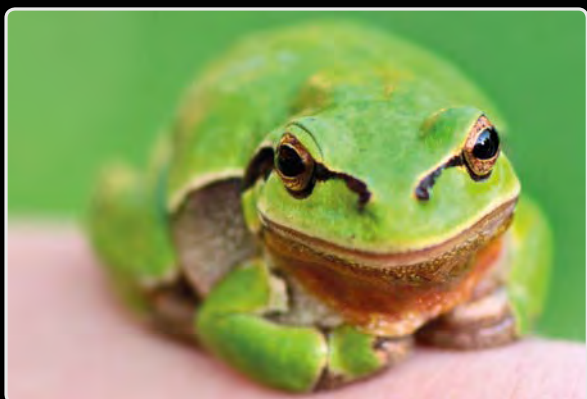
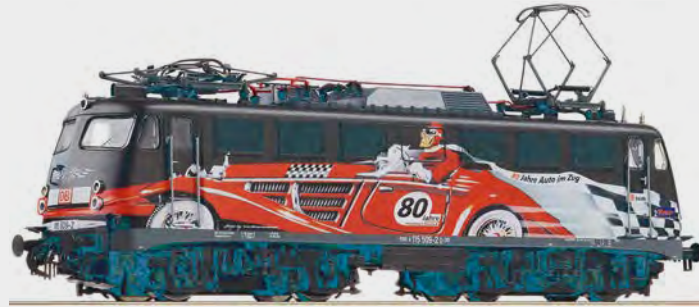


Foto: Gerald Andreas Doček



Foto: Katarzyna Kuban

Modelleisenbahn Betriebstage 2018



Samstag	22. Dezember	13 – 18 Uhr
Sonntag	23. Dezember	10 – 18 Uhr
Montag	24. Dezember	10 – 14 Uhr



Samstag	29. Dezember	13 – 18 Uhr
Sonntag	30. Dezember	10 – 16 Uhr

in der
Jurkovitz Halle

Prager Straße 2, 2011 Sierndorf

lese.treff.sierndorf

Erfolgreicher Start der Veranstaltungen



Der lese.treff.sierndorf ist nicht nur eine einfache Gemeindebibliothek. Unsere Veranstaltungen können sich sehen lassen. Themen aus der Gemeinde, historische Vorträge, Buchpräsentationen, Reiseberichte, Lesungen, Workshops und vieles andere mehr finden Sie bei uns. Es ist sicher für viele Frauen, Männer und Jugendliche etwas dabei.

Im September 2018 starteten wir unsere Vortragsreihe mit einem Reisebericht über Asien. Prof. Mag. Günther Böck, Lehrer an der HTL Hollabrunn, berichtete über das unbekannte Asien abseits der Touristenströme. Anhand vieler Fotos konnte man einen Eindruck von den Ländern, Menschen und Kulturen gewinnen. Interessante Erzählungen über die aufgetretenen Situationen und Erlebnisse rundeten den Vortrag ab.

Im Oktober referierten die Autoren Karl und Martin Zellhofer auf Einladung des BhW Sierndorf über die stillgelegten Nebenbahnen des Weinviertels. Zu diesem Abend waren an die 50 Personen gekommen. Bei ihren mühevollen Recherchen über das Weinviertel haben die Autoren auch die Bahnlinien erforscht. Während die Hauptbahnen

ausgebaut wurden und heute dem Güter- und Personenverkehr dienen, sind die Nebenbahnen zum Großteil dem Verfall preisgegeben oder bereits verschwunden. Karl und Martin Zellhofer haben noch vorhandene Objekte und Einrichtungen dieser Nebenbahnen dokumentiert. Zugleich mit dem Vortrag präsentierten Sie ihr neues Buch "Verschwundene Eisenbahnen im Weinviertel", das Sie auch im lese.treff.sierndorf entleihen können.

Im November wird Frau Dr. Ilona Horetzky vom Museumsmanagement Niederösterreich einen Vortrag über Krippen und Krippenlandschaften halten.

Seit der Übersiedelung der Bibliothek im April 2017 wurden bereits 19 Veranstaltungen abgehalten, zu denen wir insgesamt rund 670 Besucherinnen und Besucher begrüßen durften. Wir werden uns bemühen, auch in Zukunft für Sie interessante Beiträge zu organisieren. Sollten Sie selbst eine Idee zu einem Vortrag oder einer Präsentation haben, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.



Johanna's Bücherflohmarkt.

Fotos: z. V. g.

Jeden letzten Freitag im Monat findet ab 15:00 Uhr ein Bücherflohmarkt statt, bei dem man günstig Bücher erwerben kann. Besonders beliebt ist dabei die Aktion „Ein lese.treff-Sackerl voll Bücher um 5,- Euro“. Der Flohmarkt wird von der Bibliothekarin Johanna Kloiber unter den Arkaden des lese.treff abgehalten.

Dipl. Ing. Harald Butter



Leopoldine Waltner und Harald Butter bedanken sich bei Elli und Prof. Mag. Günther Böck.



Karl und Martin Zellhofer präsentieren verschundene Eisenbahnen.

Für Sie erreichbar:

H: www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf | M: lese.treff@sierndorf.at | T: 0664 / 8826 1810

 www.facebook.com/lese.treff.sierndorf

CHRISTBAUM und REISIGVERKAUF
BAUER Untermallebarn
Tel.: 0699 / 18118041

Dieses Jahr findet der Verkauf
jeden Adventssonntag ab 14 Uhr
in Untermallebarn 137 statt.

Bei mir gibt es:

- den perfekten Weihnachtsbaum aus der Region
- Reisig für Weihnachtsgestecke
- und außerdem einen Glühwein.



Ich freue mich, auf Dein Kommen

Patrick Bauer

Oberhautzentaler
Adventmarkt

15.12.2018, ab 15.00 Uhr
am Kirchenplatz

❄ Kunsthandwerk und kulinarische Schmankerl bei
stimmungsvoller Atmosphäre

16.00 Uhr: Feierlicher Advent
in der Pfarrkirche

Auf Ihren Besuch freut sich der „OH Kreativ“



Meine Veranstaltung. Meine Bank.

Raiffeisenbank Stockerau
Bankstelle Sierndorf



lese.treff.sierndorf

Neue Öffnungszeiten ab 1. Februar



Neue Öffnungszeiten im lese.treff.sierndorf ab 1. Februar 2019.

In die Räumlichkeiten des lese.treff.sierndorf wird ab 1. Februar eine Klasse der Volksschule Sierndorf einziehen. Dies ist wegen des Neubaues der Volksschule aus Platzgründen notwendig. Damit müssen die Vormittagsöffnungszeiten der Bibliothek von Montag bis Freitag auf den Nachmittag verlegt werden.

Die neuen Öffnungszeiten sind ab 1. Februar 2019:

- Montag – Freitag:
16:00 – 18:00 Uhr
- Samstag:
09:00 – 11:00 Uhr

In den Hauptferien

Juli und August 2019 werden die Öffnungszeiten wieder wie vorher gehalten:

- Mo, Mi, Do, Sa:
09:00 – 11:00 Uhr
- Di, Fr:
17:00 – 18:00 Uhr

Neue Bücher online recherchieren im lese.treff.sierndorf

Sie wollen stets die neuesten Bücher lesen? Sie wollen bequem von zu Hause aus recherchieren und sich Ihre Medien in Ruhe im Voraus ansehen? Wir haben stets die richtigen Seiten für Sie.

Über das Webportal des lese.treff.sierndorf, den sogenannten Web-OPAC, können Sie online rund um die Uhr im Sierndorfer Medienbestand recherchieren und Reservierungen vornehmen. Vor allem über die neuesten Ankäufe können Sie sich bequem von zu Hause informieren und Ihre Lieblingsbücher aussuchen.

Der Zugang zum Web-OPAC erfolgt am Besten über die Homepage der Bibliothek www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf. Dort finden Sie unter dem Punkt Online-Recherche nähere Informationen über die Handhabung. Dieser Webzugang ist für jedermann möglich. Die Bedienung des Web-OPAC ist einfach und intuitiv und bietet vielfältige Funktionen. Die Suche kann nach Autor, Titel, Inhalt, Stichworten oder Neuzugang erfolgen. Wenn Sie ein Buch entleihen wollen, können Sie dieses online für sich reservieren lassen. Durch die Online-Reservierung werden Ihre gewünschten Medien in der Bibliothek für Sie bereit gehalten. Zu den Öffnungszeiten sind diese abholbereit. Für die Online-Reservierung sind Ihre Benutzernummer und ein Passwort erforderlich. Diese erhalten Sie bei Einschreibung in der Bibliothek, wenn Sie noch nicht Kunde sind.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des lese.treff.sierndorf gerne zur Verfügung.

DI. Harald Butter

Für Sie erreichbar:

H: www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf |

M: lese.treff@sierndorf.at | T: 0664 / 8826 1810

www.facebook.com/lese.treff.sierndorf



Werden Sie Teil unseres Teams!

Alle Infos zur Mitarbeit in der Krisenintervention, Henry Laden, Seniorentreff, uvm. auf www.rotkreuz.at oder unter freiwilligengewinnung.ko@n.rotekreuz.at.

Weinberge, Leobendorf



GESUNDHEITS- & SOZIALE DIENSTE
BERATUNG • PFLEGE • BETREUUNG • BEGLEITUNG



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

BEZIRKSSTELLE ERNSTBRUNN - KORNEUBURG - STOCKERAU

Museum Sierndorf



Ein neues Goldscheider und Thomasch Keramik Objekt im Museum

Ein neues Leihobjekt „Pierrette mit Laute im grünen Kleid“ wurde von Wilhelm Thomasch modelliert und von Manufaktur Goldscheider produziert, und ist bis Ende März 2019 im Museum Sierndorf ausgestellt.



Pierrette mit Laute im grünen Kleid, von Thomasch und Goldscheider.

NÖ Tage der offenen Ateliers (TDOA 2019) im Museum

Auch heuer wurde im Rahmen von TDOA im Oktober ein Keramik Schnupperkurs durchgeführt. Talentierte Museumsbesucher haben einfache und schöne Keramik produziert. Nach Erstbrand wird bemalt und nach Glasurbrand wird alles zur prächtigen Kleinkeramik.



Schnupperkurs Ergebnisse.

Auf mehrfachem Wunsch wird am Sa. 19. Jänner 2019 wieder ein Keramik Kurs von Bernard Führer im Museum durchgeführt. Der Kurs wird dankenswerterweise durch BhW organisiert (siehe BhW Kursprogramm 2019, <https://www.bhw-n.eu/veranstaltungen.html>).

Wieder eine Schenkung an das Museum

Die Familie Martina und Michael Skof haben unser Museum mit einem mittelgroßen Thomasch Keramik Tiger beschenkt. Herzlichen Dank, das ergänzt unsere Tier- und Tiger-sammlung in ausgezeichnete Weise!



Martina und Michael Skof mit Geschenk an das Museum.

Eine sehr lange Tradition

Sierndorf hat eine sehr lange Tradition in der Keramikwaren-Produktion (Hafnerei, Töpferei, Weißgeschirrerzeugung und Krügelmacherei).

Die letzte und prominenteste Keramik-Manufaktur in Sierndorf war zweifellos die Wilhelm Thomasch Manufaktur (1926-1969). Das Museum hat sich ja zur Aufgabe gestellt, ins besonders die hochqualitative Kunstkeramik von Thomasch in einer möglichst repräsentativen Sammlung in Sierndorf ausstellen zu können. Wir haben schon viel erreicht, aber die Sammlung ist noch lange nicht vollständig.

Kürzlich hat das Museum einige Bilder in Verbindung mit einer Weißgeschirrerzeugung in Sierndorf (Franz Kupetz, geb. 1812) erhalten. Der Arbeitskreis für



Zierteller (Venedig Motiv) mit kunstvoll durchbrochenem breiten Rand aus Sierndorf (von Manufaktur Kupetz aus Sierndorf, leider ohne Stempel). Fotos von Fr. Rötzer aus Stockerau.

Fotos: © Museumsleitung Bernard Führer

Das Museum ist sehr interessiert an Informationen über die historische Entwicklung der Hafnerei und Töpferei in Sierndorf. Aber noch mehr möchten wir einige konkrete alte Keramik Produkte erwerben, die vor Thomasch in Sierndorf entstanden sind.

Gibt es vielleicht ähnliche alte Zierteller aus Sierndorf, wie in den Fotos nachstehend dargestellt?

Kontaktaufnahme bitte mit dem Museum Tel.: 0676 4911 006 oder Email: museum@sierndorf.at

*Bernard Führer
Museumsleitung*

Heimatsforschung der Marktgemeinde Sierndorf (HMS) hat schon viel an Daten aus diversen Archiven bezüglich Hafnereigewerbe in Sierndorf gesammelt und es gibt offenbar noch viel zu recherchieren!

Allerheiligen-Striezelschnapsen ÖKB Sierndorf

Traditionell zu Allerheiligen fand das Striezelschnapsen statt.

Der ÖKB lud ein und viele kamen, um dem Allerheiligen-Striezelschnapsen am 29. Oktober beizuwohnen. Neben den „Einheimischen“ konnte Reinhard Graf auch Mitglieder des ÖKB-Stadtverbandes Stockerau sowie der Ortsverbände Leobendorf, Harmannsdorf-Rückersdorf und Fuglau begrüßen.

Auch Ortschef Gottfried Muck ließ es sich nehmen, zu den Karten zu greifen, und war auch einer der erfolgreichsten Spieler. Er wurde nur von Johann Kneissl auf den zweiten Platz verwiesen. Platz drei „erschnapste“ sich Gerhard Forstner. Bei den Damen teilten sich gleich drei den ersten Platz: Rosa Bruckner, Maria Weismayer und Regina Strobl.

*Karin Schubböck,
NÖN*



Foto: © Herbert Krickl, Foto-Stammtisch Sierndorf

Heißer Kampf ums süße Gebäck: Regina Strobl, Elisabeth Dolezal, Maria Weismayer, Rosa Bruckner, Gottfried Helfer, Gerhard Forstner, Reinhard Graf, Engelbert Haselböck, Johann Kneissl, Franz Staribacher, Gottfried Muck, Johann Spitzer, Gerti Grassl und Alois Lagler.

Spende für Semringkreuz des ÖKB Sierndorf



Foto: z. V. g.

Die Sektion Marterlkalender des ÖKB Sierndorf spendete EUR 500,00 für die Erneuerung des Semringkreuzes in Unterparschenbrunn.

Spende an den Sozialfond der Marktgemeinde



Foto: z. V. g.

Gemeinderätinnen Dr. Gabriele Gollner und Maria Magdalena Kinslechner mit Bürgermeister Gottfried Muck.

Die Gemeinderätinnen Dr. Gabriele Gollner und Maria Magdalena Kinslechner von den Grünen Sierndorf spendeten € 200,- an den Sozialfond der Marktgemeinde.

**Modelleisenbahn
Betriebstage
2018**



Dezember

Modelleisenbahn Betriebstage

der IGE Sierndorf in der Jurkovitz Halle

- in der Jurkovitz Halle, Prager Straße 2, 2011 Sierndorf
- Termine siehe Seite 54.

Ball der Bälle

Eine Veranstaltung des SV Sierndorf

9. März 2019

Z2000 Stockerau



Einlass: 19:30 Uhr
Beginn: 20:30 Uhr

Karten:

€ 16,- Schüler/Studenten
& Präsenzdienler
€ 21,- Erwachsene
€ 2,- Platzkarte

Eintritt ab 16 Jahren

Showeinlage by Gitty City

Musik **TAK 4**

Mitternachtseinlage
„Die Spitzkicker“

Disco & Barbetrieb
im Lenusaal

Tombola

**Karten unter
0699/170 019 53**

Vorverkaufsstellen:
Raiffeisenbank Sierndorf
Trafik Hopfeld sowie
bei den Funktionären
des SV Sierndorf

SUNNENSCHUTZ
Reitermayer
Waltner GmbH
+ FENSTER

PR-BÜRO Halik
Kommunikationsberatung
Public Relations

HSA
SCHARRENBROICH
Heizung - Sanitär - Alternativenergie

Allianz
Mathias Heiss

**gitti
city**

WEINLINGER
Transporte | Erdbau

Sierndorfer Walzmühle
Franz Assmann e.U.
2011 Sierndorf
Wienerstraße 32
Tel.: 02267/2228
franz.assmann@aon.at

lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nur eine Bank ist meine Bank!
Die Bank mit dem persönlichen Service!
X Raiffeisenbank Sierndorf X



Direktvermarkter in der Marktgemeinde

Vermarkter	Produkte	Verkauf
Strohmayr Ernst Oberhautzentel, Ortsstraße 24 Tel. 0664/406 06 42	Weine: DAC, Grüner Veltliner, Rheinriesling, Sauvignon Blanc, Chardonnay, Blauburger, Syrah, Zweigelt, Rosé, Frizzante; verschiedene Schnäpse und Liköre, Kürbiskernöl	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme Ab Hof-Verkauf jeden Samstag von 9.00-11.30 Uhr
Johanna und Karl Lehner Bio-Direktvermarkter Obermallebarn 14 Tel. 02267/33 38	Erdäpfel, Kürbisse	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Obsthof Kirchmayer Unterparschenbrunn 50 Tel. 02267/29 19	naturtrüber Apfelsaft, Apfel-Weichselsaft, Apfel-Karottensaft, Apfel-Johannesbeersaft; diverse Schnäpse; saisonbedingt Äpfel, Marillen und Zwetschken	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Mahrer Johann u. Amalia Unterparschenbrunn 43 Tel. 02267/29 10	Wein: Grüner Veltliner, Chardonnay, Merlot, Zweigelt; Sturm	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Imkerei Bigl 2011 Sierndorf Luthergasse 6 Tel. 02267/24 39	Sierndorfer Blütenhonige cremig, gerührt od. flüssig; Propolistropfen und Propoliscreme; Met, Blütenpollen fermentiert, Bienenwachskerzen	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Gertraud & Karl Reibenwein Obermallebarn 16 Tel./Fax: 02267/24 77 Mobil: 0664/432 19 16	Wild – saisonbedingt (Fasan, Hase, Reh, Wildkaninchen) Kürbiskernöl	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Familie Kleedorfer Höbersdorf, Am Anger 8 Mobil: 0676 51 92 197 oder 0676 67 33 172 www.abhof-kleedorfer.at info@abhof-kleedorfer.at	Verkauf: Spargel: ca. Mitte April – ca. Mitte Juni Marillen: ca. Ende Juni – ca. Ende Juli <i>(Bitte um telefonische Kontaktaufnahme)</i> Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage.	Ab Hof-Verkauf täglich von 16.00-20.00 Uhr, Sa. auch von 8.00-12.00 Uhr
Weinbau und Heuriger Felix Fitzka Senning, Kirchengasse 7 Tel. 02267/2374 Mobil: 0664/405 91 26	diverse Qualitäts-, Prädikats- und Landweine: Weiß, Rot und Rosé; Schnäpse, Liköre und Traubensaft Saisonal: Weintrauben und Sturm	Beim Heurigen und nach telefonischer Vereinbarung Lieferung möglich
Stefan Teufelhart Obermallebarn 40 Mobil: 0676/380 15 88 E-Mail: abhof@teufelhart.at Web: abhof.teufelhart.at	Kürbiskernöl, Knabberkerne, Kürbiskernlikör, Kürbisse Marmeladen, Chutneys	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Bio-Bauer Georg (Schurl) Berger Höbersdorf, Am Anger 33 Mobil: 0664/414 74 48 wohndesigner@georg-berger.at	Speisekartoffel diverse Sorten, Zwiebel und diverses Saison Gemüse. Bio-Freilandeier und Bio-Kürbiskernöl. <i>Bei Gemüse und größeren Mengen bitte um Kontaktaufnahme!</i>	Biohütte vorm Haus mit bequemer 24 Stunden-Selbstbedienung.
Abfindungsbrennerei Thomas Schmidt Oberolberndorf, Hinter d. Gärten 206 Mobil: 0664/526 90 57 info@brennerei-schmidt.at www.brennerei-schmidt.at	<u>Produkte:</u> Edelbrände <i>Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte meiner Homepage.</i>	<u>Verkauf:</u> Telefonische Voranmeldung oder per Mail.
Holzer's Hofwerk, Familie Holzer Untermallebarn, Hintausweg 9 Mobil: 0664/405 78 50 holzer@holzers-hofwerk.at www.holzers-hofwerk.at	<u>Produkte:</u> Ribisel, Marillen, Marillennektar Aus biologischer Produktion: Kirschen, Pfirsiche, Äpfel, Birnen, Zwetschken, Trauben, naturtrüber Apfelsaft, Apfel-Weichsel Saft, Apfel-Karotten Saft, Apfel-Rote Rüben Saft	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Bio-Obstbau, Familie Sigl Untermallebarn 41 Tel.: 02267/23 47 Mobil: 0699/11 07 14 11	<u>Produkte:</u> Bio Äpfel: Oktober – März Ganzjährig: Bio Apfelsaft (naturtrüb), Bio Apfel-Weichselsaft, Bio Apfel-Karottensaft, Bio Apfel-Rote Rübensaft.	<u>Verkauf:</u> Kontaktaufnahme
Eselhof Familie Halbwirt Senning, Kirchengasse 5 Mobil: 0681/818 56 173 Mobil: 0681/108 88 875 www.halbwirt.at	<u>Produkte:</u> Senninger Blütenhonig, Apfelsaft, Hühnereier; Bier: Honigbier und diverse andere Sorten aus eigener Produktion	<u>Verkauf:</u> Freitag 16:00-19:00 und Kontaktaufnahme über Telefon oder WhatsApp
Familie Mahrer / PUR Sierndorf, Wienerstraße 13 Mobil: 0664/39 68 673 info@pur-apfel.at www.pur-apfel.at	<u>Produkte:</u> BIO Apfelsaft naturtrüb von der Streuobstwiese, BIO Apfeleiswein, BIO Cidré BIO Dexter Freilandrindfleisch Honig	<u>Verkauf:</u> Onlineshop: www.pur-apfel.at/shop oder Kontaktaufnahme

Im Bewusstsein, dass diese Auflistung nicht vollständig ist, werden alle hier nicht erfassten bäuerlichen Direktvermarkter ersucht, per Mail einen Überblick über Ihr Produktangebot an gemeindezeitung@sierndorf.at zu senden.



Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tisch Tuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Naddelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.



Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

www.noezsv.at



FF SIERNDORF

Schulung Elektrofahrzeuge

Anfang Oktober fand im Zeughaus der Feuerwehr Sierndorf eine Schulung zum Thema Elektroautos statt.

Derzeit ist der Anteil an Fahrzeugen mit einem alternativen Antriebssystem am Straßenverkehr noch relativ gering, allerdings stieg die Nachfrage in den letzten Jahren stetig. Um auch im Bereich unserer Einsätze auf die modernen Fahrzeuge vorbereitet zu sein, konnten wir die Experten der Firmen wu technical training, Hochvolt Management, Hyundai und Toyota Keusch einladen um uns mit ihrem Fachwissen der Thematik näher zu bringen.

Im Rahmen der Schulung konnte ein wenig Klarheit in viele Punkte gebracht werden. So wurden die Funktionsweise diverser Bauteile (insbesondere Akkus)



erklärt und auch wo die spezifischen Gefahren bei einem Einsatz liegen. Im Rahmen der Vorträge ergaben sich einige Punkte die für Nachfragen bzw.

Diskussionen innerhalb der Mannschaft sorgten, wie evtl. Herausforderungen bei solchen Fahrzeugen in Zukunft gelöst werden können.

Foto: FF Sierndorf

Einsätze der FF Sierndorf



Fahrzeugbergung nach einem Verkehrsunfall in Unterhautzentral (Bild oben) und auf Schnellstraße S3 (Bild unten).



Fahrzeugbergung auf der Schnellstraße S3. Das Fahrzeug wurde auf der Schnellstraße „geparkt“ und vom Fahrer verlassen. Nach Alarmierung durch die Polizei wurde das Fahrzeug von uns abtransportiert.

Foto: FF Sierndorf



Nun – kurz vor Ende des Jahres – bietet sich die Gelegenheit auf das bald abgelaufene Jahr zurückzublicken und Ihnen und Ihren Familien für die Unterstützung im Jahr 2018 zu Danken. Gleichzeitig hoffen wir auch in Zukunft auf Ihre Unterstützung und regen Besuch unserer Veranstaltungen.

Das Team der Feuerwehr Sierndorf wünscht ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

Informationen zur Feuerwehr Sierndorf und alle Bilder zu unseren Einsätzen und Übungen finden sie auf: www.ff-sierndorf.at



FF HÖBERSDORF

Großer Erfolg beim Weinsteiger Kuppelbewerb

Am Freitag, 14. September 2018 nahm unsere Wettkampfgruppe zum diesjährigen Kuppelbewerb der FF Weinsteig teil. 24 Gruppen traten zu diesem Event an.

In den beiden Grunddurchgängen erreichen wir Zeiten von 23,23 Sekunden und 20,31 Sekunden. Mit der besseren Zeit stiegen wir ins KO-System auf.

Im Viertelfinale traten wir direkt gegen die Gruppe der FF Oberkreuzstetten an. Diesen Lauf beendeten wir mit einer Zeit von 17,70 Sekunden, stiegen ins Halbfinale auf und stellten damit auch die Tagesbestzeit.

Auf unsere Freunde der FF Obergrub trafen wir im Halbfinale aufeinander. Doch mit der tollen Zeit von 18,49



Unsere Gruppe jubelt über die persönliche Bestzeit.

Sekunden traten wir als Sieger hervor und qualifizierten uns somit für das Finale.

Dort warteten starke Gegner: Unsere Nachbarn der FF Senning. Doch auch

hier konnten wir mit einer Zeit von 19,43 Sekunden den Sieg erringen und konnten bei der Siegerehrung drei Pokale übernehmen: Der Siegerpokal, der Wanderpokal und die Tagesbestzeit.

Foto: FF Höbersdorf

Abschluss der Bewerbssaison 2018

Nach einer erfolgreichen Bewerbsaison lud unsere Wettkampfgruppe am 2. November 2018 zu einem gemeinsamen Abschlussessen ein. Familie und Freunde folgten dieser Einladung.

Unser Gruppenkommandant, Stefan Berger, begrüßte Pfarrer Andreas Hiller, Ortsvorsteher Gerald Kaiser sowie Kommandant Ernst Landrichter und bedankte sich bei allen Kameraden für die disziplinierte Abhaltung der Übungen und der Teilnahme an den Bewerben. Er dankte auch den Familien für die "Freilassung" unserer Kameraden zu den Bewerben sowie zu den wöchentlichen Übungen.

Zusammengefasst wurden 123 Stunden für Übungen sowie weitere 271 Stunden für die Bewerbe aufgewendet.

An folgenden Bewerben wurde teilgenommen:

- Parallelbewerb in Ried am Riederberg, 26. Platz
- **Fire Trophy in Obergrub, 1. Platz**
- Abschnittsbewerbe in Seitzersdorf-Wolfpassing, 3. Platz in Bronze und Silber
- Abschnittsbewerbe in Königsbrunn, Gästewertung, 3. Platz in Bronze, 4. Platz in Silber
- Kuppelbewerb in Sierndorf, 3. Platz
- Fire Figther Cup in Niederrußbach, 12. Platz
- **Kuppelbewerb in Weinsteig, 1. Platz und Tagesbestzeit (17,70 Sekunden)**
- Kuppelbewerb in Ernstbrunn, 13. Platz



Unsere Bewerbsgruppe mit Pfarrer Andreas Hiller und Ortsvorstand Gerald Kaiser mit den gewonnenen Pokalen.

Foto: FF Höbersdorf



FF HÖBERSDORF

Erste Frau in unserer Feuerwehr

Im Juni 2018 wurde bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung über die Aufnahme von Mädchen und Frauen in unserer Feuerwehr abgestimmt. Diese Abstimmung fiel im Beisein von 21 Mitgliedern positiv aus.

Jetzt im Oktober war es soweit - wir konnten unsere erste Kameradin in unseren Reihen begrüßen – Daniela Michel. Daniela hat schon länger überlegt unserer Wehr beizutreten und war auch schon teilweise bei den Bewerbungen als Zuschauerin mit. Sie kümmert sich auch um die Ordnung und Sauberkeit in unserem Mannschaftsraum. Jetzt im Oktober hat sie sich dazu entschlossen unsere Mannschaft zu verstärken.

Wir heißen Daniela offiziell als erste Feuerwehrfrau in Höbersdorf recht herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Verwalter Martin Berger, Kommandant Ernst Landrichter und dessen Stellvertreter Markus Kleedorfer überreichen Daniela Michel symbolisch den Feuerwehrhelm zur Aufnahme.

Fotos: FF Höbersdorf

Unsere Feuerwehr öffnet Ihre Türen

Am Samstag, 8 September 2018 veranstalteten unsere Wehr das erste Mal einen Tag der offenen Tür und lud die Ortsbevölkerung dazu ein.

Aufgrund der erst kürzlichen Anschaffung eines Defibrillators bei unserem Feuerwehrhaus, luden wir das Österreichische Rote Kreuz ein, um die Handhabung des Geräts für die Erste Hilfe zu unterrichten.

Um die sportlichen Leistungen hervorzuheben, hielt unsere Wettkampfgruppe anschließend eine vollständige Übung unter Erklärungen unseres Kommandanten HBI Ernst Landrichter ab.

Etwas später wurde eine Branddienstübung abgehalten, bei der es um einen Zimmerbrand mit vermisster Person ging. Auch hier wurde die Übung für die Besucher von unserem Kommandanten kommentiert, um jeden Arbeitsabschnitt zu erläutern.

Ehrenkommandant EHBI Karl Kleedorfer übernahm die Aufgabe, die Besucher mit unserem alten Feuerwehrahänger und seinem Traktor eine Runde durch den Ort zu kutschieren.

Für die Kinder haben wir eine kleine Löschleitung mit einer Zielvorrichtung vorbereitet. Jedes Kind bekam einen Gewinn. Auch konnten die



Claudia und Katrin Lang zeigten den Besuchern, wie der Defibrillator funktioniert.



Die Wettkampfgruppe präsentierte den Ablauf eines Bewerbs.



Der Atemschutztrupp rettete die vermisste Person bei der Branddienstübung.



Karl Kleedorfer chauffierte die Besucher durch den Ort.

Feuerwehrautos erkundet und die Atemschutzausrüstung ausprobiert werden.

Abschließend konnten wir für unsere Gäste den Festbetrieb beginnen. Zeitgleich gab es für interessierte Besucher im Feuerwehrhaus eine Vorstellung unserer Feuerwehr mit einer Präsentation. Vielleicht findet sich unter den Interessenten ein zukünftiger Feuerwehrmann!?

Wir danken allen Besuchern für die Beteiligung und dem regen Interesse.



Elias Binder und Daniel Berger testeten die Atemschutzausrüstung.

Fotos: FF Höbersdorf



FF SENNING

Technischer Einsatz – Verkehrsunfall

"T2 Verkehrsunfall mit vermutlich eingeklemmter Person" lautete der Alarmierungsgrund am Samstag den 13.10.2018 um 11:59 Uhr.

Die FF Sierndorf wurde – wie im Alarmplan vorgesehen – zusätzlich alarmiert. Wenige Minuten später rückten wir mit allen 3 Fahrzeugen zum Einsatzort aus. Nach der Lageerkundung durch den Einsatzleiter stellte sich glücklicherweise heraus, dass keine Person

eingeklemmt war. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und die verletzten Personen bis zum Eintreffen der Rettung erstversorgt.

Nachdem die Polizei die Unfallautos zum Abtransport freigab, entfernte sie das Wechselladerfahrzeug der FF Sierndorf vom Kreuzungsbereich und stellte sie sicher ab.

Abschließend wurden noch die auslaufenden Flüssigkeiten mittels Ölbindemittel gebunden und von der Fahrbahn entfernt.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- HLF2, TLF, Abschleppanhänger mit 20 Mann

Weitere Kräfte:

- FF Sierndorf, Rettung, Polizei, Straßenmeisterei



Fotos: FF Senning

Unwettereinsatz Roseldorf

Am 03.09. wurden wir um 00:22 mittels Sirene zu einem Unwettereinsatz nach Roseldorf alarmiert. Wir rückten mit beiden Tanklöschfahrzeugen und voller Besatzung zum Einsatzort aus. Aufgrund des Starkregens wurden große Teile der Straßen in Roseldorf verschlammt. Mittels Straßenwaschanlage und Hochdruckeinrichtung unterstützen wir, sowie die Feuerwehr aus Geitzendorf, die örtliche Feuerwehr und Ortsbevölkerung. Gegen 05:00 Uhr wurde die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt.

Eingesetzte Fahrzeuge:

- HLF 2, TLF mit Rüstanhänger mit 16 Mann



Fotos: FF Senning



ÖWD
SECURITY SYSTEMS

Christian Zlabinger

Sicherheitsberater security systems
Wien, Niederösterreich, Burgenland Nord

Rinnböckstraße 3, 1030 Wien
2011 Untermallebarn 5
Tel: 0664 2119 859 email: c.zlabinger@owd.at

FF SENNING



Wettkampfgruppe Senning

Der Herbst ist traditionell die Zeit der Kuppelcups. Die konstant guten Leistungen der heurigen Saison konnten auch bei den letzten Bewerben des Jahres bestätigt werden – unsere Kuppelgruppen zeigten mit starken Leistungen auf!

Trotz Abwesenheit von Senning 1 führen wir mit zwei Gruppen nach Weinsteig zum Kuppelcup, wo Senning 2 den hervorragenden zweiten Platz erreichte. Gratulation unseren Nachbarn der FF Höbersdorf zum Sieg.

In Ernstbrunn absolvierten beide Gruppen ihre Qualifikationsläufe souverän und stiegen in die Ko-Phase auf. Senning 1 konnte mit Top Zeiten den Bewerb inkl. Tagesbestzeit gewinnen. Senning 2 belegte den beachtlichen 5ten Platz von 40 Teilnehmern.

Zum Abschluss einer sehr erfolgreichen Wettkampfsaison traten wir bei unseren Freunden in Ternitz-Mahersdorf, beim „Stoafa Kuppelcup“ an. Mit guten Leistungen kuppelten wir uns bis ins Finale vor.

Trotz unserer Bewerbsbestzeit von 15,75 sec (leider mit Fehler) ging das Duell gegen die Topgruppe aus Gleichenbach leider knapp verloren. Dennoch überwog die Freude bei einem „Kuppler“ erstmals unter 16 Sekunden zu bleiben.



Unsere Ausbeute der Wettkampfsaison 2018. Wir sind stolz auf die mit Abstand erfolgreichste Saison! Wir gehen nun in die Winterpause bis es nächstes Jahr wieder heißt „Erstes und zweites Rohr vor!“.

Fotos: FF Senning



Senning 1 in Ernstbrunn.



Senning 2 in Weinsteig.

Foto: Christelli

*Frohe Weihnachten, erholsame Feiertage
und ein erfolgreiches Jahr 2019 wünscht die FF Senning.*



Zusätzliche Standorte!

Defibrillator!



Standorte: SB-Zone in der Raiffeisenbank **Sierndorf**
Feuerwehrhaus **Höbersdorf** **NEU**
Feuerwehrhaus **Oberhautzentral**
Feuerwehrhaus **Oberolberndorf**
Feuerwehrhaus **Senning**
Feuerwehrhaus **Untermallebarn** **NEU**

Gesponsert von: Raiffeisenbank.

Im Notfall: Jederzeit zu entnehmen!



FF SENNING

Ehrungen für 30 Jahre Blutspenden

Willibald Schermann und sein Team wurden für ihre Organisation geehrt. Willi Schermann von der Freiwilligen Feuerwehr organisiert das jährliche Blutspenden



Blutspender Peter Unger mit der neuen Gebietsbetreuerin des Roten Kreuzes Korneburg, Marianna Faltejsek, und Willibald Schermann von der FF Senning.



stehend: Andreas Staribacher, Ralph Jüthner, Otto Wohlmuth, Florian Strieg, Organisator Willi Schermann, Gerhard Schermann, Kdt. Bernhard Forstner, Johann Lausch, Thomas Wagner, Viz.Bgm. Johann Eckerl, Gebietsbetreuerin Marianna Faltejsek, RK. Karin Mattes; RK Markus Strenn. sitzend: Markus Schauhuber, Annemarie Heindl, Michael Bauer.

Fotos: FF Senning



FF UNTERMALLEBARN

FF-UM Oktoberfest 2018

Heuer fand am 22. und 23.9.2018 das Oktoberfest in Untermallebarn statt.

Das Fest wurde traditionell mit einem Bieranstich durch unseren Bürgermeister Gottfried Muck eröffnet. Zur Freude der Feuerwehr durften wir beim Bieranstich Hr. Thomas Pfeffer

zum Ehrenmitglied ernennen. Trotz des schlechten Wetters konnten wir sehr viele Besucher bei unsrem Fest begrüßen. Die Stimmung war an beiden Tagen hervorragend. Am Sonntag spielten wie gewohnt die Dorfmusikanten.

Vielen Dank an die zahlreichen Besucher und an alle fleißigen Helfer, die das Fest möglich gemacht haben, sei es durch persönliche Mithilfe, Geldspenden und/oder Mehlspeisenspenden!

Nächstes Jahr findet das Oktoberfest am 21. und 22. September 2019 statt.



BGM Gottfried Muck; Ortsvorsteher Leopold Bauer; KDTSTV Jürgen Koller; KDT Erwin Schretzmeier; Thomas Pfeffer; Unterabschnittskommandant Ernst Landrichter.



KDT Erwin Schretzmeier; KDTSTV Jürgen Koller; Unterabschnittskommandant Ernst Landrichter; Ehrenmitglied Thomas Pfeffer.

Fotos: FF Untermallebarn

FF OBERMALLEBARN



Übung: Unterabschnitt Höbersdorf



Fotos: FF Obermallebarn

Am 28.09.2018 alarmierte die FF Obermallebarn um 19:00 die Feuerwehren des Unterabschnittes Höbersdorf (Obermallebarn, Untermallebarn, Höbersdorf, Senning) zu einer Einsatzübung. In der Halle der Familie Brandtner wurde ein Maschinenbrand angenommen. Es sollte sich herausstellen, dass eine Person unter einem landwirtschaftlichen Gerät eingeklemmt wurde und eine weitere Person vermisst wird.

Die Einsatzleitung wurde von der Feuerwehr Obermallebarn übernommen, welche als erste Wehr am Einsatzort eintraf. Als Erstes wurde damit begonnen eine Löschleitung aufzubauen und die Wasserversorgung des HLF1 vom neu errichteten Hydranten herzustellen. Die kurz darauf eintreffenden Kameraden der FF Untermallebarn stellten umgehend einen Atemschutztrupp und begannen den Innenangriff mittels Schaumrohr.

Am Weg zum Brandherd sackte plötzlich ein Mann des Atemschutztrupps zusammen: er wurde von einer von einem Regal fallenden Eisenstange getroffen und konnte seine Beine nicht mehr spüren. Der Trupp reagierte sofort und brachte den Kameraden ins Freie. Währenddessen war schon ein Atemschutztrupp der Feuerwehr Höbersdorf zum Brandherd unterwegs. Die Kameraden fanden hier eine eingeklemmte

Person unter einem Grubber vor. Der Grubber konnte mit Hilfe eines Trupps der FF Senning soweit angehoben werden, um die Beine der Person darunter hervor zu ziehen.

Für Ablenkung sorgte unterdessen der von der Jagd heimkehrende Hallenbesitzer. Aus Angst vor Verlust seines Besitzes stürmte er an den Einsatzkräften vorbei in die Maschinenhalle. Glücklicherweise blieb diese Affekthandlung ohne weitere Folgen.

Durch lautstarke Hinweise der eingeklemmten Person war schnell klar, dass sich noch eine weitere Person in der Halle befinden muss, welche ursprünglich auch den Notruf abgesetzt hat. Der Trupp aus Senning machte sich also sofort in der verrauchten Halle weiter auf die Suche nach dieser Person und konnte diese ebenfalls ins Freie bringen.

Nach ca. einer Stunde konnte die Übung beendet werden. Bei der anschließenden Nachbesprechung wurden positive wie negative Kritikpunkte angesprochen.



Der Kommandant der FF Obermallebarn, HBI Christian Grundschober, bedankte sich bei den teilnehmenden Kameraden, bei Übungsbeobachter AFKDStv. Josef Haselberger und bei Bgm. Gottfried Muck für Ihren Einsatz und Unterstützung.



FF UNTERHAUTZENTRAL

Umbau des Gemeinschaftshauses

Der Umbau des Gemeinschaftshauses Unterhautzentral schreitet zügig voran. Eigentlich wollten wir das Gemeinschaftshaus in Unterhautzentral nur innen frisch ausmalen. Bei der Demontage der desolaten Fußböden und der Decken stellte sich aber heraus, dass die Schäden durch Feuchtigkeit im Laufe der Zeit erhebliche Ausmaße angenommen hatten. Auch war es in der Vergangenheit immer wieder zu logistischen Problemen bei „FestIn“ gekommen, weil die Einrichtung auch schon in die Jahre gekommen ist und nicht mehr modernen Anforderungen entspricht. Der Lagerraum war auch immer zu knapp. Deswegen entschlossen wir uns zu einer gründlichen Renovierung und Sanierung des Altbestandes und einer Erweiterung des Gemeinschaftshauses.

Bei öffentlichen Veranstaltungen wie z. B. Wahlen bestand immer das Problem, dass für gehbehinderte Personen der Zugang in das Gemeinschaftshaus wegen der Stufen beim Eingang erschwert war. So haben wir bei den Baumaßnahmen die modernen Anforderungen an ein öffentliches Gebäude mit eingeplant. Der Fußboden wurde auf einer Ebene durchgängig gleich hoch angelegt und dabei abgesenkt, um von der Straße her keine Stufen und einen barrierefreien Zugang zu erreichen. Und ein behindertengerechtes WC haben wir ebenfalls gleich eingebaut.

Die Baumaßnahmen begannen im Frühjahr 2018 mit der Demontage der desolaten Teile und der Errichtung des Zubaus. Im Laufe dieses Jahres wurde

Schritt um Schritt an der Vollendung des Baues gearbeitet. Dabei hat sich ein Kernteam von Feuerwehrangehörigen und einigen Ortsbewohnern von Unterhautzentral gebildet, das kräftig und in ungezählten freiwilligen Arbeitsstunden anpackte.

Jetzt ist die Renovierung mit dem Umbau schon so weit fortgeschritten, dass die offizielle Wiedereröffnung im kommenden Frühjahr möglich sein wird. Der Kommandant der FF Unterhautzentral, Erwin Schretzmeier, dankt allen, die bei diesem Projekt mitgeholfen haben.

LM Dipl. Ing. Harald Butter, HMS



Fotos: FF Unterhautzentral

Atemschutzübung des Feuerwehr-Unterabschnittes in Unterhautzentral.

Am 9. November 2018 wurde um 19:00 Uhr in Unterhautzentral eine Atemschutzübung der Feuerwehren des Unterabschnittes abgehalten.

Solche Übungen finden regelmäßig statt und dienen der Ausbildung der Mannschaften und der Erprobung von Geräten und Abläufen, um für einen Ernstfall gewappnet zu sein. Die Freiwilligen Feuerwehren aus Oberhautzentral, Unterparschenbrunn, Sierndorf, Oberolberndorf und natürlich aus Unterhautzentral nahmen an der Übung teil. 9 Atemschutztrupps waren im Einsatz. Als Übungsbeobachter waren HBI Leopold Brodesser, HBI Johann Lembacher, HBI

Ernst Landrichter und LM Gerald Kraus von der FF Stockerau anwesend. Vizebürgermeister Johann Eckerl vertrat die Gemeinde.

Die Ortsfeuerwehr hatte umfangreiche Aufgaben für die Atemschutztrupps vorbereitet. Erste Übungsannahme war ein Gärgasunfall im Keller der Familie Hörker. Diese Übung wurde durch die Verrauchung durch einen defekten Ventilator und einer notwendigen Personenrettung erschwert. Gleichzeitig wurde in der Lagerhalle der Familie Hochfelsner ein Arbeitsunfall angenommen, der eine Brandbekämpfung in der verrauchten Halle erforderte. Wegen

der eingebrochenen Dunkelheit stellte die Übung für alle Teilnehmer eine besondere Herausforderung dar. Die großen Scheinwerfer der FF Oberhautzentral und Unterparschenbrunn haben sich jedoch bestens bewährt.

Die Übung konnte schließlich erfolgreich abgeschlossen werden. Bei der Nachbesprechung wurde der Übungsablauf nochmals analysiert. Vizebürgermeister Eckerl dankte im Namen der Gemeinde den anwesenden Kameraden für ihren Einsatz.

Gut Wehr!

LM Dipl. Ing. Harald Butter

FF UNTERHAUTZENTAL



Bilder zur Atemschutzübung



Die ATS- Trupps gehen in den Keller vor.



Schlechte Sicht erschwert die Übung.

Fotos: R. Hochfelsner, J. Eckerl

FF OBERHAUTZENTAL



Einsatzübung bei der Pfarrkirche

Am Samstag, dem 27. Oktober 2018 haben wir gemeinsam mit den Feuerwehren aus dem Unterabschnitt Sierndorf eine Übung bei der Pfarrkirche in Oberhautzental durchgeführt. Dazu haben wir auch die FF Stockerau eingeladen. Übungsannahme war ein Brand im Dachstuhl oder im Turm der Kirche. Die Feuerwehr Stockerau ist mit ihrer Drehleiter und einem GTLF 8000 als Begleitfahrzeug sowie mit der erforderlichen Mannschaft gekommen.

Nach einer technischen Einführung der Drehleiter durch die Kameraden der FF Stockerau und einer feuerwehrtechnischen Begutachtung der Kirche von Außen haben wir mögliche Standorte für die Drehleiter erkundet. Die erste Herausforderung war, das 15 Tonnen schwere Drehleiterfahrzeug in eine Position neben dem Kirchturm zu bekommen. Die enge Zufahrt konnte aber bewältigt werden. Nach der Positionierung wurde erprobt, welche Höhe mit der auf 30 m ausfahrbaren Leiter sinnvoll erreicht werden kann. Übungsweise konnten einige Kameraden und – natürlich in Begleitung – Kinder im Rettungskorb der Drehleiter in luftige Höhen aufsteigen, was für alle ein eindrucksvolles Erlebnis war.

Im Anschluss haben wir eine Besichtigung im Inneren, am Dachboden und im Turm der Kirche durchgeführt. Damit konnten wir uns einen Überblick über potentielle Gefahrenstellen verschaffen. Mit dieser Übung konnten wir definieren wo die besten und sichersten Standorte der Drehleiter und weiterer Einsatzfahrzeuge sind. Wichtig ist die Erkenntnis, dass die Zufahrt zur Kirche hinreichend frei gehalten werden muss. Wir hoffen natürlich, den erarbeiteten Einsatzplan nie zur Anwendung bringen zu müssen.

Wir möchten uns sehr herzlich bei unserem Herrn Pfarrer Wolfgang Brandner bedanken, der uns die Übung ermöglichte. Es hat uns sehr gefreut dass er auch persönlich teilgenommen und großes Interesse gezeigt hat. Großer Dank gilt auch der Feuerwehr Stockerau, dass sie uns unterstützt und mit ihren Fahrzeugen an der Übung teilgenommen hat.

Gut Wehr!
Christian Zellner, OBI
Dipl. Ing. Harald
Butter, H.M.S



Fotos: FF Oberhautzental





FF OBEROLBERNDORF

Brandeinsatzübung mit der Feuerwehrjugend

Am 12. August war die Feuerwehrjugend Sierndorf während des 24h-Einsatztages auch in Oberolberndorf zu Gast.

Übungsannahme war ein Flurbrand am Sportplatz, bei dem auch die FF Sierndorf nachalarmiert wurde. Nach dem Kameraden der FF Oberolberndorf bereits mit den Löscharbeiten mit 2 Rohren begonnen hatte, verlegten die Kinder der FJ Sierndorf zwei weitere Löschleitungen vom RLF Sierndorf zum Brandherd. Als Wasserentnahme

diente der nahe Teich. Weiters wurde auch mittels einer Unterwasserpumpe vom Teich angesaugt. So waren innerhalb kürzester Zeit 4 C-Löschleitungen zur Brandbekämpfung aufgebaut. Abschließend wurde noch eine 2. Zubringerleitung von der Tragkraftspritze hergestellt, damit auch noch ein B-Hohlstrahlrohr in Betrieb genommen werden konnte. Somit hatte die Mitglieder der Feuerwehrjugend die Möglichkeit, den Unterschied zwischen C- und B-Strahlrohr hautnah zu erleben.

Nach einer kurzen Übungsnachbesprechung wurden alle Gerätschaften in den Fahrzeugen versorgt und jeder konnte sich bei einem kalten Getränke wieder erfrischen.



Fotos: FF Oberolberndorf

Atemschutz-Leistungstest im Feuerwehrhaus Oberolberndorf

Am 6. November wurde der jährliche Atemschutzleistungstest für die Atemschutzgeräteträger der FF Oberolberndorf durchgeführt.

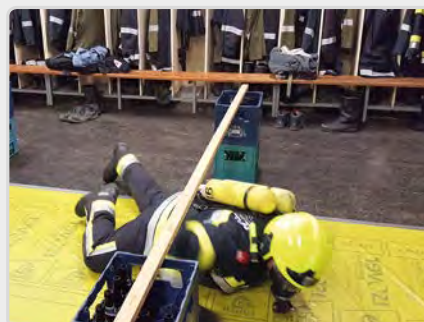
Von den 3 möglichen Varianten entschieden wir uns wieder für den sogenannten Finnentest, bei dem alle Teilnehmer in voller Atemschutzausrüstung 5 Stationen in max. 14:30 Minuten

bewältigen müssen. Unter der Aufsicht von unseren Sachbearbeiter des feuerwehrmedizinischen Dienstes konnten alle Kameraden den Test erfolgreich absolvieren und somit die Tauglichkeit für das nächste Jahr erreichen.

Die Stationen bestehen aus Stufensteigen, einen Hindernisparcours, Gehen mit und ohne Last, Rollen eines

Schlauches und das Bewegen eines LKW-Reifens mit einem Hammer.

Durchgeführt wurde der Leistungstest im und um das Feuerwehrhaus in Oberolberndorf.



Fotos: FF Oberolberndorf

FF OBEROLBERNDORF



Feuerwehrfest und 125-Jahr Jubiläum

Von 18. bis 19. August fand am Sportplatz in Oberolberndorf wieder das Feuerwehrfest statt. In diesem Jahr gab es noch einen weiteren Anlass zum Feiern - das 125 Jahr Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Oberolberndorf wurde ebenfalls in einem Festakt am 19. August gebührend gefeiert.

Auch eine Delegation der Partnerfeuerwehr aus Langenbach (D) war bei uns zu Besuch. Erstmals konnten wir in Oberolberndorf den Bürgermeister von Langenbach Artur Schneider begrüßen.

Am Samstag konnten sich bei schönstem Sommerwetter einige Mannschaften beim Cageball - das ist eine Fußballvariante in einem Käfig, bei dem 2 gegen 2 Spieler 3 Minuten lang spielen - duellieren. Am Abend unterhielten Manfred und Roman aus dem Zillertal wieder die Gäste.

Am Sonntag begann der Festakt mit der Feldmesse bereits um 09:30 Uhr. Pfarrer Mag. Anton Höfer zelebrierte die Messe

im Festzelt. Danach konnte Kommandant Markus Schauhuber zahlreiche Ehrengäste begrüßen - unter anderem Mag. Birgit Kellner von der BH Korneuburg, unseren Bürgermeister Gottfried Muck sowie seinen Amtskollegen aus Langenbach Artur Schneider, seitens der Feuerwehr waren Abschnittskommandant BR Adolf Huber, HV Kurt Kaup, EOBR Friedrich Zeitelberger, EBR Johann Riefenthaler sowie unsere beiden Ehrenkommandanten EOBI Gerhard Krecht und EBI Karl Lehner anwesend. Weiters war die FF Langenbach mit einer Delegation, angeführt von Wehrführer Dieter Geisler, ebenfalls zur 125 Jahr Feier angereist.

Nach einer Ansprache von Kommandant Markus Schauhuber richtete Bürgermeister Gottfried Muck seine Dankesworte an die Kameraden und deren Angehörigen der FF Oberolberndorf und machte noch einen Rückblick auf die Zeit als er selbst noch Kommandant der FF Oberolberndorf war.

Anschließend überreichte Dieter Geisler ein sehr schönes Gastgeschenk an die Oberolberndorfer Kameraden, immerhin können die beiden Feuerwehren schon auf eine 32-jährige Partnerschaft zurückblicken.

Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Adolf Huber überreichte an das Kommando der FF Oberolberndorf eine Urkunde des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes zum 125-jährigen Bestandjubiläum. Im Anschluss wurden noch 2 Kameraden der FF Oberolberndorf ausgezeichnet. EHBI Gottfried Muck erhielt die Verdienstmedaille des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse und LM Matthias Weigl bekam das Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse Bronze überreicht. Die Festrede hielt abschließend Frau Mag. Birgit Kellner. Das Festzelt und auch die Tische vor dem Zelt waren wieder sehr gut besucht. Bei strahlendem Wetter blieben die Gäste noch, um die vorbereiteten Köstlichkeiten ausgiebig probieren zu können.





USC SIERNDORF

Frohe Weihnachten!

Mein besonderer Dank gilt hier an dieser Stelle für die Zusammenarbeit über das gesamte Sportjahr hinweg, allen Mannschaftsführern, Turnierleitern, Spielern, Eltern, Fans, Funktionären, Mitgliedern, freiwilligen Mitarbeitern, der Marktgemeinde Sierndorf sowie allen privaten Förderern und Helfern, welche einen nicht unwesentlichen Teil ihrer Freizeit zur Verfügung stellen und so zum Gelingen unserer Veranstaltungen beitragen.



Weiters bedanke ich mich bei unseren Sponsoren:

- BORGA Hallenbau,
- Eckerl Fleischerei,
- Dachdeckerei Dujka,
- Dika Pool,
- Bladek Textilien
- Goldener Adler Hotel & Landgasthof,
- Krickl Waagen Systeme,
- Marktgemeinde Sierndorf,
- Kaufhaus Mahrer,
- Raika Sierndorf,
- Elektro Schauhuber,
- skinshop4you,
- SGS-medical HandelsgmbH,
- Stickerei Stefsky,
- STRABAG AG,
- STRESSLESS Immobilien,
- Weinbau Strohmayer Ernst,
- Transporte Mario Huschka,
- Walzmühle Franz Assmann

Haben Sie Interesse am Stocksport und wollen unserem Verein beitreten oder unterstützen, so erhalten Sie weitere Informationen bei Präsident Eckerl Johann, Tel: 0680/210 75 51. PS: Besuchen Sie unsere Homepage unter: <http://usc-sierndorf.sportunion.at>

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2019.

*Mit einem Stock Heil
Union Stock Club Sierndorf
Präsident Eckerl Johann*



TISCHTENNISVEREIN SIERNDORF

Silber für Senioren

Die Sierndorfer Senioren Siegfried Föllerer und Erwin Kohl starteten bei der heurigen Seniorenmeisterschaft der Altersklasse 60+ in Mistelbach im Bewerb 2. Klasse und stellten sich der Konkurrenz erfolgreich.

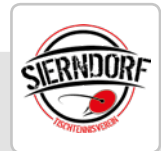
Am Ende gab es den zweiten Platz für das Sierndorfer Duo. Sigi Föllerer führt die Einzelrangliste mit fünf Siegen bei einer Niederlage an und gewann mit Erwin Kohl alle Doppelspiele, was den Ausschlag für den schönen Erfolg gab.



Siegfried Föllerer und Erwin Kohl glänzten Silber.

Foto: Tischtennisverein Sierndorf

TISCHTENNISVEREIN SIERNDORF



Sierndorfs U11 holt Titel

Marek Kolodziejczyk, Simon Wilder und Lukas Dittrich bildeten heuer die U11-Mannschaft des TTV Sierndorf bei den Zentralen Meisterschaften Niederösterreichs in der Region Süd-Ost.

Für Simon und Lukas war es sogar das erste Antreten bei Zentralen Meisterschaften. Am Ende holten sich die Sierndorfer überraschend den Titel in diesem Bewerb vor Stockerau. Alle drei Spieler trugen ihren Anteil am Sieg bei, wobei gerade das Doppel Kolodziejczyk-Wilder ungeschlagen blieb und so einige knappe 3:2-Siege ermöglichte.

Ebenfalls im Einsatz waren mit Anton Essl und Fabian Rener eine Sierndorfer U15-Mannschaft in Mistelbach. Beide Burschen spielten ebenfalls zum ersten Mal Zentrale Meisterschaften belegten den vierten Platz.



Lukas Dittrich, Simon Wilder und Marek Kolodziejczyk mit ihrer U11-Goldmedaille.

Foto: Tischtennisverein Sierndorf

Neun Sierndorfer bei Landesmeisterschaften

In starker Form präsentierten sich die Sierndorfer Tischtennispieler heuer bei den niederösterreichischen Landesmeisterschaften in Guntramsdorf.

Einerseits stellte der TTV Sierndorf mit neun Startern bei Nachwuchs- und Erwachsenenbewerben ein Teilnehmerfeld, das sich mit den größten Vereinen Niederösterreichs messen kann. Alleine beim Nachwuchs steigerte der TTV Sierndorf seine Teilnahme von zwei Aktiven im Vorjahr auf sechs Aktive heuer. Andererseits gab es sogar einen Einzug ins Halbfinale durch das Herren-Doppel Martin Kinslechner und Andreas Hammerschmid. Die Sierndorf-Paarung schlug im Viertelfinale die iranischen Spitzenspieler Ahmadian/Ahmadian und unterlag erst im Halbfinale den späteren Siegern Martin Storf/Alexander Chen mit 1:3. Bei den Damen 35+ durfte der TTV Sierndorf sogar über Silber jubeln. Martina Wilder spielte erstmals an der Seite von Sierndorf-Trainerin Andrea Botkova, die beim TTV Tulln gemeldet ist. Die Paarung blieb bis auf ein Spiel ungeschlagen.



Im Herren Doppel gab es Bronze für Martin Kinslechner (2.v.r.) und Andreas Hammerschmid (4.v.r.).

Foto: Tischtennisverein Sierndorf

Lesung & Chor

Günter Brauneis

Wie's hoit so zuigeht

Prachtfrauen

Senning

Fr. 25. Jänner 2019 19:00 Uhr
im lese.treff.sierndorf

Günter Brauneis

Wie's hol(t) so zuigeht

(Gedichte und Texte in Weinviertler ui-Mundart)

Prachtfrauen

Vokalensemble Sierndorf

Günter Brauneis liest aus seinem Buch Gedichte und Texte in Weinviertler ui-Mundart. Es singen die Prachtfrauen Senning.

BhW Bildung hat Wert! **Eintritt frei!**

KULTUR NIEDERÖSTERREICH



TISCHTENNISVEREIN SIERNDORF

Bundesligateam schlug dreimal zu

Martin Kinslechner, Tomas Janci und Andreas Hammerschmid bilden in dieser Saison das 2. Bundesliga-Team „Allianz Tulln Sierndorf/1“.

Nach acht gespielten Runden stehen die Sierndorfer auf Rang acht der Tabelle. Drei Spiele konnten bereits gewonnen werden und ein Unentschieden gab es zusätzlich. Luft nach oben ist ebenfalls vorhanden: So steht das Spiel gegen den Tabellenletzten aus Kapfenberg sowie Feldkirchen/Puch noch an. Die Heimspiele bestreitet die Sierndorfer Bundesligamannschaft heuer in Tulln.

Infos auf www.tischtennis-sierndorf.at



Andreas Hammerschmid, Martin Kinslechner und Tomas Janci haben noch lösbare Aufgaben vor sich.

Foto: Tischtennisverein Sierndorf



TENNISCLUB SIERNDORF

Neue Dressen

Heuer wurden unsere Herrenmannschaften mit neuen Dressen ausgestattet.

Ich bedanke mich bei den Sponsoren für die tolle Unterstützung:

- Raika Sierndorf, Walzmühle Franz Assmann, Bauspengler Werner Gleissner und Baumeister Lubi.



v.l.n.R: LUBI RL & SL Bau GmbH vertreten durch Inhaber Refik Ljubijankic, Bauspenglerei und Dacheindeckung Werner Gleissner vertreten durch Inhaber Werner Gleissner, Obmann Heinrich Zöhler, Raiffeisenbank Stockerau - Sierndorf vertreten durch Geschäftsleiterin Mag. Ursula Paul, Mannschaftsführer der 1. Herrenmannschaft Alexander Zöhler, Sierndorfer Walzmühle Franz Assmann e.U. vertreten durch Inhaber Franz Assmann, Raiffeisenbank Stockerau - Sierndorf vertreten durch Bankstellenleiter Helmut Ernst.

Foto: Tennisclub Sierndorf

Wintercup Doleschal 2018/2019 - Spieltermine

Tag	Datum	Zeit	Mannschaft	Gastmannschaft
Sa.	10.11.2018	16:00	Damen	TC-BBK
So.	11.11.2018	11:00	Herren1	TC Zistersdorf
Sa.	24.11.2018	16:00	Herren1	UTC Stockerau
Sa.	12.01.2019	16:00	Damen	LBD Merlot Selection
Sa.	26.01.2019	16:00	Damen	ATUS Korneuburg
So.	27.01.2019	11:00	Herren1	UTC Bisamberg & Friends
Sa.	16.02.2019	16:00	Damen	TC-BBK
So.	24.02.2019	11:00	Herren1	SV Leobendorf
Sa.	09.03.2019	16:00	Damen	ATUS Korneuburg
Sa.	16.03.2019	16:00	Herren1	ATUS Korneuburg I
Sa.	23.03.2019	16:00	Damen	LBD Merlot Selection
Sa.	30.03.2019	16:00	Herren1	HTC Hausleiten

TENNISCLUB SIERNDORF



Clubmeisterschaft

Liebe Tennisfreunde und Tennisbegeisterte !

Die heurige Clubmeisterschaft fand vom 24. August bis 1. September 2018 statt.

Jeden Tag wurden die Spiele, vorwiegend abends, ausgetragen. Die Finalspiele standen am Samstag, den 1.9 auf dem Programm. Der Regen machte zwar Sorgen, aber es wurden alle Matches ausgetragen. Nach der Siegerehrung wurde gegrillt und die Clubmeister gefeiert. Für die Verpflegung sorgten meine Frau Elfriede und ich.

Viele Teilnehmer spendeten hausgemachte Mehlspeisen und Aufstriche. Die Pokale wurden von der **Raiffeisenbank Sierndorf** gesponsert. Die Bälle stellte uns die **GRAWE, vertreten durch Zodi Erwin**, bereit – herzlichen Dank.

Ergebnisse: Mixed-Doppel:

- 1. Platz:
Elfriede Zöhler / Engelbert Koy
- 2. Platz:
Klaudia Böttle / Heinrich Zöhler
- 3. Platz:
Ricki Praunshofer / Hermann Els

Allg. Klasse-40+/ITN 5,5:

- 1. Platz: Marko Haberauer
- 2. Platz: Zlabinger Sabrina
- 3. Platz: Karl Skof
- 4. Platz: Ernst Kreuzinger



Foto: Tennisclub Sierndorf

kniend von l.n.r. Julian Zlabinger, Herbert, Margot, Ella, Dora und Bauer-Mitterlehner, stehend von l.n.r. Obmann Heinrich Zöhler, Ernst Schlossarek, Traude Hochfelsner, Josef Babicky, Lubi, Dieter Hecht, Brigitte Schlossarek, Franz Marschal, Daniela Skof-Tanzer, Alois Berger, Su Füleki, Diana Marschal, Ernst Kreuzinger, Clubmeister Marko Haberauer, Klaudia Böttle, Ricki Praunshofer, Hermann Els, Clubmeisterin Mixed-Doppel Elfriede Zöhler, Clubmeister Mixed-Doppel Engelbert Koy, Karl Skof, Sabrina Zlabinger.

Liebe Tennisfreunde und Tennisbegeisterte !

Mein besonderer Dank gilt hier allen Mannschaftsführern, Turnierleitern und Helfern, welche einen nicht unwesentlichen Teil ihrer Freizeit zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.

Weiters bedanke ich mich bei den Sponsoren **Raika Sierndorf, Walzmühle Franz Assmann, Bauspengler Werner Gleissner, Baumeister Lubi, Weingut Zöhler und Kundenberater der Grazer Wechselseitigen Versicherung Herrn Erwin Zodi** für die tolle Unterstützung.

Beim Wintercup, welcher schon voll im Gange ist, sind wir heuer mit einer Herrenmannschaft und einer Damenmannschaft vertreten. Ich wünsche allen Mannschaften viel Erfolg.

Ich wünsche im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern und Gemeindegürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und erfolgreiches Jahr 2019.

*Mit sportlichen Grüßen
Heinrich Zöhler
Obmann*

Haben Sie Interesse am Tennis und wollen unserem Verein beitreten oder unterstützen, so erhalten Sie weitere Informationen bei Obmann Heinrich Zöhler, Tel: 02267/2810, 0664/60 191 1288. **PS:** Besuchen Sie unsere Homepage unter: tcs.sierndorf.at



TENNISCLUB SIERNDORF

Glühweinturnier

Heuer erlaubte es nach 5 Jahren Pause das Wetter unser letztes Turnier in der Saison, das "Glühweinturnier" am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober abzuhalten.

Ab 10 Uhr wurde, gestärkt durch den ersten Glühwein, bei strahlendem Sonnenschein und 20 Grad und mehr Wärme gespielt. Nach dem letzten Ballwechsel auf unserer Anlage legten die Teilnehmer Hand an und machten die Plätze winterfest – nach dem Motto: Viele Hände - schnelles Ende.

kniend von l.n.r.: Obmann Heinrich Zöhler, Susa Füleki
stehend von l.n.r.: Josef Babicky, Traude Hochfelsner, Alois Berger, Elfriede Zöhler, Karl Skof, Diana Marschal, Ricki Praunshofer, Dieter Hecht, Franz Marschal, Lubi



Foto: Tennisclub Sierndorf



SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Kampfmannschaft

In der vorigen Ausgabe durften wir von einem Sensationsstart in die neue Landesliga Ost berichten. Noch sensationeller ist das Abschneiden der Mannschaft am Ende der Herbstmeisterschaft zu bewerten. Hinter Mannersdorf belegt Aufsteiger Sierndorf den von niemanden erwarteten 2. Tabellenplatz.

Die Mannschaft war rasch in der neuen Liga angekommen, holte mit den ersten Siegen das nötige Selbstvertrauen und hielt bis zum Meisterschaftsende das hohe Niveau. Freilich verliefen die meisten Spiele ausgeglichen und knapp, 7 x gingen die Sierndorfer Spieler als Sieger vom Platz, dazu noch 4 Unentschieden und selbst bei den 2 Niederlagen in Wolkersdorf und Mannersdorf fehlte nicht viel zu einem Punktegewinn. In

den 7 Heimspielen blieben die Jungs ohne Niederlage.

Berechtigte Freude und Zufriedenheit ob der tollen Resultate erfasste den ganzen Verein samt Fans, dennoch gilt es am Boden zu bleiben, 25 Punkte in einer Halbsaison werden nicht leicht zu wiederholen sein. Auf jeden Fall kann man jetzt einmal beruhigt in die Winterpause gehen.



Fotos: NÖN



SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Nachwuchs-Betrieb

Erfreuliche Ergebnisse lieferten auch die Nachwuchsteams U13 und U14 ab. Beide wurden Sieger ihrer Playoff-Gruppe und durften den Herbstmeister feiern.

Ebenfalls Herbstmeister wurden die Spieler Luca Böck und Michael Lehner. Sie verstärkten die U17-Spielgemeinschaft Absdorf/Hausleiten/Sierndorf und wurden überlegen Gruppenerster vor Würmla, Rohrendorf und Krems.

Mit den Sierndorfer Jungs Manuel Schießwald, David Pörtl und Florian Lossmann holte sich die U16 des SV Stockerau Platz 1 ihrer Gruppe und den Titel.



Foto: SV Sierndorf

Wir gratulieren!

Alle aktuellen Ergebnisse und Informationen finden Sie laufend auf unseren Internet-Seiten unter: www.sv-sierndorf.at

Fußball-Sommerncamp

Im vergangenen August veranstaltete die Nachwuchsabteilung ein Fußball-Camp für Kinder auf den Fußballplätzen des SV Sierndorf. Zehn Nachwuchsbetreuer und Spieler des SVS verbrachten zusammen mit 47 Kindern eine abwechslungsreiche Sportwoche. 3 x täglich Training, Spiele, Olympiade und jede Menge Spaß bildeten ein kurzweiliges und interessantes Programm. Letztlich hat alles gut geklappt und wir freuen uns über viele positive Rückmeldungen.

Vielen Dank für die Organisation an die Nachwuchsleiter Christian Schuh und Bernd Moormann, für die erfolgreiche Durchführung an alle Betreuer und Trainer, an viele Mütter und Omas, die rundherum mitgeholfen haben, an das Gasthaus Goldener Adler und das



Foto: SV Sierndorf

Restaurant Kaiserrast für die Verpflegung.

Am Schlußtag wurde auch Fußball-Dart gespielt (zur Verfügung gestellt von Soccer-Golf Stockerau in der

Kaiserrast), die Sieger der Olympiade bekamen Preise, alle Kinder und Betreuer versammelten sich für ein letztes Foto. Auch Bürgermeister Gottfried Muck konnte sich von der guten Stimmung überzeugen.

Frohe Weihnachten!

Ein herzliches Dankeschön für die Zusammenarbeit über das gesamte Sportjahr hinweg übermitteln wir auf diesem Wege allen Mannschaftsbetreuern, Spielern, Eltern, Fans,

Funktionären, Mitgliedern, freiwilligen Mitarbeitern, der Marktgemeinde Sierndorf sowie allen privaten Förderern und unterstützenden Betrieben.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2019.

Heinrich Lackinger



SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Match-Patronanzen



Spielpatronanz beim Spiel gegen Obergänserndorf: Raiffeisenbank Sierndorf Bankstellenleiter Helmut Ernst mit den Mannschaftskapitänen Michael Wagner (Obergänserndorf) und Andreas Rapp (Sierndorf).



Spielpatronanz beim Spiel gegen Korneuburg: Hotel und Landgasthof „Goldener Adler“ Die Wirtsleut' Karin Johne und Maro Gruber zuerst mit den Bürgermeistern Christian Gepp (Korneuburg) und Gottfried Muck (Sierndorf) sowie SVS-Obmann Heinrich Lackinger und dann beim Ehrenankick mit Kapitän Andreas Rapp.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Leopoldsdorf: Sonnenschutz + Fenster Reitermayer-Waltner Geschäftsführerin Evelyn Waltner mit Sohn Endrik und den Spielern Christian Karner, Andreas Rapp, Matthias Moormann, Gabriel Beck und Leonhard Sommerer.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Brunn: Baumeister Schmidt Firmenchef Thomas Schmidt bei der Begrüßung mit den Mannschaften und dem Schiedsrichter-Team.

*Recht
herzlichen
Dank.*



Spielpatronanz beim Spiel gegen Bad Vöslau: Gemeinde Sierndorf Bürgermeister und Gemeinderat zu Gast beim SVS. Von links stehend: Ing. Günter Stummer, Mag. Christina Trappmaier-Hauer, BM Gottfried Muck, Robert Koppensteiner, Wolfgang Dittrich, Spielertrainer Lukas Fürhauser. Von links hockend: Andreas Rapp, Matthias Moormann, Gabriel Beck, Nikolaus Schmidt, Leonhard Sommerer, Daniel Bauer.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Vösendorf: Transporte Weinlinger Firmenchef Karl Weinlinger mit dem Sportlichen Leiter Stefan Lamp und den Spielern Daniel Bauer, Matthias Moormann, Lukas Fürhauser, Jan Wiesauer, Gabriel Beck, Leonhard Sommerer.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Eggendorf: HSA Scharrenbroich Firmenchef Eugen Scharrenbroich mit den Herbstmeistern U13 links – Trainer Michael Rödl und Kapitän Philipp Kreuzinger – und U14 rechts – Trainer Michael Weiskirchner und Kapitän Benedikt Weinhappel.

Fotos: SV Sierndorf

Ballveranstaltung

Ausverkauft hieß es wieder beim „Ball der Bälle“ vergangenen März im Z2000. Zum 5. Mal wollen wir daher am 9. März 2019 allen Sierndorferinnen und Sierndorfern eine unvergessliche Ballnacht anbieten.

Der Stadtsaal des Z2000 in Stockerau ist für uns reserviert und wir werden wieder mit viel Elan versuchen, die Gäste bestens zu unterhalten. Mit allem, was

man sich bei einer gemütlichen, aber auch eleganten Ball-Veranstaltung erwartet: Abendkleidung, Eintanzen, Damenspende, Abendessen, Showeinlagen, Tombola, und vor allem jede Menge tolle Tanzmusik mit der Band Take4 (www.take4.at). Zusätzlich sorgen im Lenau-saal Disco und Barbetrieb für ausgelassene Stimmung.

Wir laden die Sierndorfer Bürgerinnen und Bürger aller Generationen recht herzlich ein, den „Ball der Bälle“ zu besuchen. Verbringen Sie mit uns im festlichen Ambiente eine stimmungsvolle und unterhaltsame Ballnacht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ballkarten erhalten Sie bei den Vorverkaufsstellen sowie bei Funktionären des SV Sierndorf, Tischreservierungen unter 0699/17001953 (siehe auch Ballplakat auf Seite 60).



SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

„2.Sierndorfer Wies'n am Teich“

Am 20. Oktober veranstaltete der SV Sierndorf nach dem Erfolg des Vorjahres sein 2. Oktoberfest am Teich. Das beheizte Zelt war wieder gut gefüllt, Stelzen, Weißwürste und jede Menge Fest-Bier fanden viele dankbare Abnehmer.

Die Gäste ließen sich von der ausgelassenen Stimmung mitreißen, es wurde ausgiebig gesungen und getanzt, freudvolle Unterhaltung bis zum „Abwinken“.

Wir wollen uns hier bei allen Wiesgästen für den Besuch bedanken, ein herzliches Dankeschön gilt vor allem den Vereinsmitgliedern, Sportlern und freiwilligen Helfern für die motivierte Mitgestaltung und die eifrige Mitarbeit.

Ein herzliches „Danke“ für die Unterstützung richten wir auch an die Sponsoren dieser Veranstaltung:

- Raiffeisenbank Sierndorf
- PR Büro Halik
- Walzmühle Franz Assmann
- HSA Scharrenbroich
- Sonnenschutz + Fenster Reitermayer-Waltner



Das erste Bier nach gelungenem Bieranstich schmeckt am besten: Eugen Scharrenbroich (HSA Scharrenbroich), Franz Assmann (Sierndorfer Walzmühle), Anton Waltner (SVS-Präsident), Hermann Koy (SVS-Ehrenpräsident), Helmut Ernst (Raiffeisenbank), Bürgermeister Gottfried Muck und Heinrich Lackinger (SVS-Obmann).

Fotos: NÖN



Das Festzelt, gefüllt mit frischen Dirndl und Lederhosen – und alle gut drauf! Die „Original Volgas Musikanten“ und DJ „El Ripo“ sorgten für Wies'n-Stimmung und Dirndl-Power.



„Wir gratulieren ...“

- » Frau **Katharina Kinschlechner, B.Sc. MSc.**, Unterhautzentral hat das PhD-Studium (Doctor of Philosophy) Thematisches Programm: „Malignant Diseases“ nach den vorgeschriebenen Prüfungen und der positiv beurteilten Dissertation beendet und durch die Medizinische Universität Wien den akademischen Grad „**Doctor of Philosophy (abgekürzt PhD)**“ verliehen bekommen.

„Wir gratulieren ...“

zum 80. Geburtstag



▶ Herr **Franz Schöller**, Oberhautzentel



▶ Herr **Engelbert Koy**, Senning



▶ Herr **Leopold Kainzbauer**, Oberberndorf



▶ Frau **Theresia Ottermayer**, Unterparschenbrunn

zum 80. Geburtstag



▶ Herr **Alois Lagler**, Sierndorf

zum 80. Geburtstag

- ▶ Herr **Graf Rudolf Colloredo Mansfeld**, Sierndorf
- ▶ Herr **Leopold Schöfmann**, Sierndorf

zum 85. Geburtstag



▶ Frau **Maria Netuschill**, Obermallebarn



▶ Herr **Adolf Sommer**, Unterhautzentel



„Wir gratulieren ...“

zum 85. Geburtstag



► Frau **Hilda Wolf**, Senning



► Herrn **Josef Heberge**, Oberhautzentl



► Herrn **Wanzenböck Franz**, Sierndorf

zum 85. Geburtstag

- Frau **Anna Böck**, Senning
- Herrn **Anton Hein**, Senning



zum 90. Geburtstag



► Frau **Leopoldine Schiller**, Senning

zur Goldenen Hochzeit



► Frau **Anna** und Herrn **Alfred Fritz**, Oberlberndorf



► Frau **Christine** und Herrn **Robert Batoha**, Sierndorf

zur Goldenen Hochzeit

- Frau **Maria Anna** und Herrn **Gerhard Engelbrecht**, Höbersdorf
- Frau **Annemarie** und Herrn **Franz Widy**, Sierndorf

zur Eisernen Hochzeit

- Frau **Theresia** und Herrn **Karl Mantler**, Obermallebarn

Straßenmalaktion der Volksschule!

*Straßenmalaktion der Volksschule
in der Europäischen Mobilitätswoche*

*Statt grauem Beton und Asphalt
sollen in der Mobilitätswoche Male-
reien von Blumen, Wiesen, Bäumen,
Tieren, Teichen, etc. die Straßenflä-
chen schmücken.*

Auch die Schülerinnen und Lehre-
rinnen der Volksschule Sierndorf
nahmen an dieser Aktion teil und
kreierten bunte Gestaltungen am
Vorplatz bzw. Parkplatz beim Kinder-
garten Sierndorf.




Fotos: z. V. g.

lese.treff.sierndorf (Gemeindebücherei)




lese.treff.sierndorf

2011 Sierndorf / Prager Straße 3
H: www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf
M: lese.treff@sierndorf.at
T: 0664 / 8826 1810
 www.facebook.com/lese.treff.sierndorf

**Ab 1. Februar 2019
neue Öffnungszeiten!**

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Sa: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Di, Fr: 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten ab 1. Februar 2019:

Mo bis Fr: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

An Feiertagen geschlossen.



Offenlegung gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 23, Abs. 1 - 4:

„Gemeinde-Kurier“ – Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sierndorf, 2011 Sierndorf, Prager Str. 13. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gottfried Muck. Satz & Layout: one.six e.U., 2011 Sierndorf. Druck: Druckerei Janetschek GmbH, 3860 Heidenreichstein. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2011 Sierndorf.

Die grundlegende Richtung des „Gemeinde-Kuriers“: amtliche Zeitung der Marktgemeinde Sierndorf.

Der „Gemeinde-Kurier“ erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 1.800 Exemplaren, kostenlos für jeden Haushalt.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe (Nr. 130): 8. Februar 2019. Berichte und Beiträge, die in der nächsten Ausgabe des Gemeindekurier Aufnahme finden sollen, können bis Redaktionsschluss an das Gemeindeamt Sierndorf, vorzugsweise in digitaler Form, übermittelt werden.